

R. Rojas

Theorie der neuronalen Netze

Eine systematische Einführung

1993. XVIII, 466 S. 300 Abb. (Springer-Lehrbuch)
Brosch. DM 48,- ISBN 3-540-56353-9

In diesem Buch wird die moderne Theorie der künstlichen neuronalen Netze umfassend dargestellt. Dabei werden theoretische Ansätze und Modelle, die in der Literatur als unzusammenhängende Teile vorliegen, zu einer modellübergreifenden Theorie zusammengefügt. Angefangen mit der einfachsten Art von Netzen, wird Schritt für Schritt gezeigt, wie sich die Eigenschaften der Modelle verändern, wenn allgemeinere Berechnungselemente und Netztopologien eingeführt werden. Die Verbindung zur Biologie bleibt durch besondere Abschnitte immer präsent.

Das Buch ist als Grundlage für Neuroinformatik-Vorlesungen an deutschsprachigen Universitäten geeignet und richtet sich an Leser, die sich auf dem Gebiet der neuronalen Netze einen Überblick verschaffen oder vorhandene Kenntnisse vertiefen wollen.

F. L. Bauer

Kryptologie

Methoden und Maximen

1993. XII, 357 S. 149 Abb. 3 Tab. (Springer-Lehrbuch)
Brosch. DM 48,- ISBN 3-540-56356-3

Das Buch setzt nur elementare mathematische Kenntnisse voraus. Der erste Teil handelt von den Geheimschriften und ihrem Gebrauch – der Kryptographie. Im zweiten Teil wird das Vorgehen zum unbefugten Entziffern einer Geheimschrift – die Kryptanalyse – besprochen, wobei sich insbesondere Hinweise für die Verfahrensbeurteilung ergeben.

Mit spannenden, lustigen und bisweilen anzüglichen Geschichten aus der historischen Kryptologie gewürzt, ist es selbst für den Laien reizvoll zu lesen.

M. Schader, S. Kuhlins

Programmieren in C++

Einführung in den Sprachstandard C++ Version 3.0

1993. X, 310 S. 25 Abb. 7 Tab. (Springer-Lehrbuch)
Brosch. DM 39,80 ISBN 3-540-56524-8

Das vorliegende Buch ist eine Einführung und als Nachschlagewerk zur Programmiersprache C++ in der Version 3.0 geeignet. Nach den ersten Kapiteln, die den „C-Teil“ von C++ behandeln, steht in der zweiten Hälfte das C++-Klassenkonzept im Vordergrund. Im einzelnen werden hier Klassen und abgeleitete Klassen, spezielle Konstrukturen, überladene Operatoren sowie parametrisierte Funktionen und Klassen besprochen. An die Kapitel schließt sich jeweils eine Reihe von Übungsaufgaben an, deren Lösungen gegen Einsendung einer Diskette vom Autor kostenlos erhältlich sind.

R. G. Henzler

Information und Dokumentation

Sammeln, Speichern und Wiedergewinnen von Fachinformation in Datenbanken

1992. XII, 322 S. 44 Abb. 50 Tab. (Springer-Lehrbuch) Brosch. DM 48,-
ISBN 3-540-55703-2

Dieses Lehrbuch behandelt traditionelle und moderne Formen der Informationsaufbereitung für Datenbanken und Wissensspeicher, die alle Aspekte der Dokumentationspraxis umfassen. Es gibt eine aktuelle Darstellung der für Recherchen und Informationsvermittlung wichtigen Dokumentationsszene und -technik.

Das Buch ist ein Leitfaden für Studenten aller mit Dokumentation befaßten Fachrichtungen sowie aller Fachrichtungen, in denen Datenbankrecherchen durchgeführt werden. Es vermittelt dokumentarische Methoden, Fachbegriffe und Zusammenhänge.

M. Mühlhäuser, A. Schill,

Software Engineering für verteilte Anwendungen

Mechanismen und Werkzeuge

1992. XVIII, 402 S. 80 Abb. (Springer-Lehrbuch)
Brosch. DM 78,- ISBN 3-540-55412-2

Gegenstand dieses Buches ist die Entwicklung komplexer verteilter Anwendungsprogramme. Thema ist nicht, wie in den traditionellen Büchern über verteilte DV-Systeme, die Entwicklung oder der Betrieb von Rechnernetzen, sondern deren Einsatz bei der Entwicklung verteilter Anwendungen. Das Buch richtet sich in erster Linie an Dozenten, Studenten und Wissenschaftler im Bereich des Software Engineering sowie an Softwareentwickler in der Praxis.



Springer

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main beteiligt sich in diesem Jahr zum neunten Mal an der Buchmesse. Sie stellt ihr Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT vor, das Forschungsaktivitäten aus allen an der Frankfurter Universität vertretenen Disziplinen über die engeren Fachkreise hinaus bekannt machen möchte. Außerdem wird auf die Bücher hingewiesen, die Wissenschaftler der Universität als Autoren oder Herausgeber in den Jahren 1992 und 1993 veröffentlicht haben. Diese Beilage zur FORSCHUNG FRANKFURT enthält ungefähr 170 Titel aus fast allen der 22 Fachbereiche der Universität. Dabei sind die geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer naturgemäß stärker vertreten als die naturwissenschaftlichen, die ja die meisten Forschungsergebnisse in Form von Zeitschriftenaufsätzen oder Beiträgen in Sammelwerken veröffentlichen.

FORSCHUNG FRANKFURT extra ist wieder nach Fachbereichen und nach den der Universität angeschlossenen Einrichtungen gegliedert. Mit Hilfe des Namensregisters der Autoren und Herausgeber ist jeder Titel leicht aufzufinden. Koautoren und Koherausgeber, die nicht der Universität Frankfurt angehören, sind mit * gekennzeichnet.

| | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------------|----|
| Fachbereich 1 Rechtswissenschaft | 2 | Fachbereich 12 Mathematik | 24 |
| Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften | 4 | Fachbereich 13 Physik | 24 |
| Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften | 9 | Fachbereich 14 Chemie | 25 |
| Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften | 12 | Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie | 25 |
| Fachbereich 5 Psychologie | 14 | Fachbereich 16 Biologie | 25 |
| Fachbereich 6a Evangelische Theologie | 14 | Fachbereich 17 Geowissenschaften | 26 |
| Fachbereich 6b Katholische Theologie | 15 | Fachbereich 18 Geographie | 27 |
| Fachbereich 7 Philosophie | 16 | Fachbereich 19 Humanmedizin | 27 |
| Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften | 16 | Fachbereich 20 Informatik | 30 |
| Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunstwissenschaften | 17 | Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre | 31 |
| Fachbereich 10 Neuere Philologien | 18 | Namensregister | 31 |
| Fachbereich 11 Ost- und Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften | 23 | Impressum | 32 |

Post - Partner für Direktwerbung.

Werbung per Post ist:

schnell • zielgenau • persönlich • leicht meßbar • einfach durchzuführen

 **Postdienst**
Deutsche Bundespost

Fachbereich 1 Rechtswissenschaft

Strafrecht – ultima ratio

Empfehlungen der Nieders. Kommission zur Reform des Strafrechts und des Strafverfahrensrechts

Albrecht, Peter-Alexis, u.a.

Die kriminalpolitische Diskussion ist in Bewegung geraten. In vielen Bereichen ist die Strafrechtspflege an den Grenzen ihrer Möglichkeit angelangt. Es ist deswegen an der Zeit, Perspektiven für eine moderne Strafrechtspolitik zu diskutieren. Das Strafrecht kann nur die ultima ratio der Sozialkontrolle sein. Eine von der niedersächsischen Landesregierung eingesetzte Kommission zur Reform des Strafrechts und des Strafverfahrensrechts unterbreitet auf dieser Grundlage Vorschläge zur Entkriminalisierung, z.B. bei Bagatelldelikten, im Sexualstrafrecht und im politischen Strafrecht.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1992, ISBN 3-7890-2834-7, DM 36,-.

Rechtsgüterschutz durch Entkriminalisierung

Vorschläge der Hess. Kommission „Kriminalpolitik zur Reform des Strafrechts“

Albrecht, Peter Alexis; Hassemer, Winfried; Voß, Michael (Hrsg.)

Immer mehr gesellschaftliche Probleme und Gefahren werden strafrechtlicher Kontrolle unterstellt, während die Strafjustiz unter der Last der Bagatellen die Grenzen ihrer Funktionsfähigkeit erreicht hat. Herkömmliche Vereinfachungen des Strafverfahrens werden diesem Problem nicht gerecht. Vor diesem Hintergrund empfiehlt und begründet die Hessische Kommission „Kriminalpolitik“ die Entkriminalisierung ausgewählter Tatbestände des Straßenverkehrsrechts, des Betäubungsmittelstrafrechts sowie des Eigentums- und Vermögensstrafrechts. Daneben werden Änderungen des Strafverfahrensrechts ohne Belastung von Beschuldigtenrechten vorgeschlagen. Der Sammelband bietet der Rechtspolitik, der Justizpraxis und der Rechtswissenschaft eine Fülle von Anregungen für eine Strafrechtsreform, die effizienten Rechtsgüterschutz durch ein rechtsstaatlich konzentriertes Strafrecht erreichen will.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1992, ISBN 3-7890-2806-1, 101 S., DM 38,-.

Amazonia and Siberia

Legal Aspects of the Preservation of the Environment and Development in the Last Open Spaces

Bothe, Michael (Hrsg.); Kurzidem, Thomas; Schmidt, Christian

Amazonien und Sibirien gehören zu den letzten „Freiräumen“, die für den Sauerstoffvorrat der Erde eine unentbehrliche Funktion haben. Obwohl in beiden Räumen kaum miteinander vergleichbare ökologische Grundbedingungen herrschen, weisen sie aber doch wesentliche Gemeinsamkeiten auf. In beiden Räumen befinden sich die größten zusammenhängenden Waldgebiete der Erde, die weitgehend noch unberührt sind und zudem ein extrem empfindliches ökologisches Gleichgewicht aufweisen. Beiden Räumen gemeinsam ist aber auch, daß deren ökologisches Gleichgewicht durch große Entwicklungsprojekte (Staudämme, Rohstoffabbau etc.) akut gefährdet ist. Der vorliegende Band faßt die überarbeiteten Beiträge einer internationalen Tagung zusammen. Im ersten Teil werden die geographischen, ökologischen und wirtschaftlichen Grundbedingungen erläutert. In den beiden folgenden Abschnitten werden der Einfluß nationaler und völkerrechtlicher umweltrechtlicher Regelungen auf diesen Prozeß erläutert. In den beiden letzten Kapiteln wird die Situation der in diesen Räumen lebenden indigenen Völker dargestellt und wesentliche Rechtstexte dokumentiert.

Verlag: Graham & Trotman/Martinus Nijhoff, London, Dordrecht, Boston 1993, ISBN 1-85333-902-2, S. 356 + xvi

Die politische Funktion des Reichskammergerichts

Quellen und Forschungen zur
Höchsten Gerichtsbarkeit im Alten
Reich, Band 24

Diestelkamp, Bernhard (Hrsg.)

Dieser Sammelband gibt die – um zwei Aufsätze erweiterten – Vorträge des 2. Wissenschaftlichen Kolloquiums der Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung in Wetzlar wieder.

Verlag: Böhlau, Köln, Wien, Weimar 1993, ISBN 3-412-07092-0, 213 S., DM 84,-.

Gewohnheitsrecht und Rechtsgewohnheiten im Mittelalter

Dilcher, Gerhard; Lück*, Heiner; Schulze*, Reiner; Wadle*, Elmar; Weitzel*, Jürgen; Wolter*, Udo (Hrsg.)

Die Beiträge des Bandes setzen sich mit dem Charakter und der Wirkungsweise von „Rechtsgewohnheiten“ und „Gewohnheitsrecht“ während des Mittelalters für unterschiedliche Lebensbereiche auseinander. Nach einer Einführung (R. Schulze) erörtert G. Dilcher die methodischen Wege zur Erforschung „mittelalterlicher Rechtsgewohnheiten“ und die historiographische Bedeutung dieses Begriffes. J. Weitzel beschäftigt sich unter Berücksichtigung der Eigenheiten oraler Rechtskultur mit Funktion und Verfahren des mittelalterlichen Gerichts und den damit verbundenen Rechtsvorstellungen. Daneben tritt eine Untersuchung einer bereits „verwissenschaftlichten“ Befassung der mittelalterlichen Kanonistik mit dem Gewohnheitsrecht (U. Wolter).

Anhand von Privilegien untersucht E. Wadle die Berührungen und das Verhältnis von Gewohnheitsrecht und herrschaftlich autoritativen Regelungen. Abschließend werden die allgemeinen Betrachtungen mit der Analyse eines Beispielbereichs – dem Gewohnheitsrecht in der spätmittelalterlichen Gerichtsverfassung Kursachsens – konfrontiert und durch sie ergänzt (H. Lück).

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1992, ISBN 3-428-07500-5, 160 S., DM 98,-.

Wege zu einem europäischen Zivilprozeßrecht

Grunsky*, Wolfgang; Stürner*, Rolf; Walter*, Gerhard; Wolf, Manfred

Die Herstellung eines europäischen Binnenmarkts verlangt, daß auch die Prozeßführung und Rechtsdurchsetzung in den einzelnen Mitgliedstaaten vereinheitlicht werden. Die verschiedenen Beiträge befassen sich mit grundsätzlichen und einzelnen Aspekten hierzu.

Verlag: J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen 1992, ISBN 3-16-145966-0, 148 S., DM 69,-.

Die Praxis abfallrechtlicher Planfeststellung

Zur behördlichen Bewältigung abfallrechtlicher Planfeststellungsverfahren am Beispiel Hessens

Harries, Anette

Einer der wichtigsten Aufgaben der planenden Verwaltung ist die umweltschonende Bewältigung des Abfallaufkommens durch Zulassung von Abfallentsorgungsanlagen. Dennoch fehlte es bisher an einer grundlegenden Untersuchung darüber, vor welche konkreten Schwierigkeiten sich die Verwaltung im Alltag gestellt sieht. Die vorliegende Monographie schließt diese Lücke am Beispiel der Tätigkeit der hessischen Zulassungsbehörden, mit denen über mehrere Jahre hinweg ausführliche Fachgespräche geführt wurden. Ergänzt um die Befragung anderer Beteiligten und kombiniert mit einer Auswertung behördeninterner Vorgaben wie auch der Presseberichterstattung wird die Umsetzung der Rechtsvorhaben über den gesamten Zulassungsprozeß hinweg analysiert und im Spannungsfeld von Sachgerechtigkeit, Effizienz und Akzeptanz bewertet.

Dabei wendet sich die Arbeit nicht nur an Rechtswissenschaftler und Behördenvertreter, sondern ebenso an die „vor Ort“ betroffenen Antragsteller und Dritten einschließlich der Gemeinden und Naturschutzverbände.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1993, ISBN 3-7890-2909-2 (Frankfurter Schriften zum Umweltrecht, Bd. 4), 392 S., DM 98,-.

Die Atomaufsicht

Zur staatlichen Aufsicht nach § 19 des Atomgesetzes

Hartung, Sven

Nach der Erteilung einer atomrechtlichen Genehmigung erfolgt die staatliche Überwachung nach Maßgabe der §§ 17 bis 19 des Atomgesetzes. Den dabei aufgeworfenen Fragen wurde bis vor kur-

zem nur wenig Beachtung geschenkt. Erst die auf Grund des derzeitigen faktischen Moratoriums geschwundene Bedeutung des § 7 AtG und das Zerschneiden des langjährigen Konsenses in der Kernenergiepolitik haben den Blick stärker auf die Überwachung des vorhandenen Bestandes gelenkt, sei es gelegentlich auch nur, um einen „Ausstieg“ auf Landesebene zu betreiben. Sven Hartung schließt mit seiner Monographie eine Forschungslücke.

Er untersucht Gegenstand, Funktion und Instrumente der Atomüberwachung im allgemeinen und beschreibt die staatliche Aufsicht im engeren Sinn nach § 19 des Atomgesetzes. Dabei werden nicht nur theoretische Probleme erörtert, sondern auch Fragen des Verwaltungsalltages, in den der Verfasser durch zahlreiche Gespräche mit Aufsichtsbeamten verschiedener Bundesländer Einsicht genommen hat. Sven Hartungs Abhandlung ist nicht nur dem wissenschaftlich am Atomrecht Interessierten, sondern auch den Praktikern in diesem Bereich sehr zu empfehlen.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1992, ISBN 3-7890-2653-0, (Frankfurter Schriften zum Umweltrecht, Bd. 1), 234 S., DM 68,-.

Datenschutz und Stasi-Unterlagen

Verdrängen oder Bewältigen?

Hassemmer, Winfried;
Starzacher*, Karl (Hrsg.)

Das „Forum Datenschutz“, 1992 vom Hessischen Datenschutzbeauftragten gemeinsam mit dem Präsidenten des Hessischen Landtages ins Leben gerufen, will Datenschutz als ein Menschenrecht zeigen: Einer breiten Öffentlichkeit soll an aktuellen Fragestellungen vermittelt werden, welche besonderen Facetten, Antworten und Konsequenzen das Recht auf Datenschutz heute haben kann. Der erste Band der Reihe enthält die – überarbeiteten – Referate der öffentlichen Veranstaltung im Hessischen Landtag vom 12. Juni 1992 über „Datenschutz und Stasi-Unterlagen – Verdrängen oder Bewältigen“ sowie die Diskussionsbeiträge.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1993, ISBN 3-7890-2863-0, 78 S., DM 24,-.

Basic Documents of International Environmental Law

Hohmann, Harald (Hrsg.)

Die 3 Bände dokumentieren: 1) die bedeutenden Umwelterklärungen der wichtigsten internationalen Umweltorganisationen (UN, UNEP, FAO, ECE, OECD, Europarat) und der Kodifikations-

Gremien (ILA, IDI und ILC), 2) die bedeutenden Umweltabkommen zum Schutz der drei Umweltmedien: Gewässer (Meere, Flüsse und Seen), Luft/Atmosphäre (saurer Regen und Ozon) und Boden einschließlich Natur- und Artenschutz. Damit sind die wichtigen Umweltdokumente der letzten 40 Jahre (über 200 Dokumente), die z.T. nirgends zugänglich waren, in einer handlichen Sammlung vereint. Anstelle einer chronologischen Reihenfolge wurden die zusammengehörigen Dokumente an der gleichen Stelle (unter einer gleichen Dokumenten-Nr.) abgedruckt, so daß sofort ersichtlich wird, welche Dokumente etwa die Nordsee schützen. Das Werk enthält Einführungen in die 1) Erklärungen/Resolutionen/Entwürfe und 2) in die Abkommen, sowie Referenzen und Basis-Daten über die Abkommen. Die Vorworte stammen von: Günter Handl (Detroit), Hans D. Genscher (Bonn) und H.R.H. the Prince of Wales (London).

Verlag: Graham & Trotman/Martinus Nijhoff, London, Dordrecht, Boston 1992, ISBN 1-85333-628-9, 1.907 S. (3 Bände), US-\$ 635,-.

Präventive Rechtspflichten und -prinzipien des modernen Umweltvölkerrechts

Zum Stand des Umweltvölkerrechts zwischen Umweltnutzung und Umweltschutz (Schriften zum Völkerrecht Band 97)

Hohmann, Harald

Das Buch untersucht umfassend sämtliche bedeutende Umweltdokumente bis 1991. Während das traditionelle „equitable use“ – Prinzip an der maximalen Nutzung der Gewässer ausgerichtet war, geht es heute um den nachhaltigen Schutz der Umweltmedien. Hierfür ist das Vorsorgeprinzip zum Leitbild geworden. Indem erstmals auch die Erklärungen, Resolutionen und Entwürfe internationaler Organisationen (UN, UNEP, ECE, OECD, Europarat) und Gremien (ILA, IDI und ILC) in die völkerrechtliche Analyse einbezogen werden, kann umfassender beantwortet werden, welche Rechtspflichten und -prinzipien das moderne Umwelt-Gewohnheitsrecht kennt. Der rechtliche Stellenwert solcher Erklärungen wird untersucht. Die Analyse der Umweltabkommen wird verglichen mit der der Erklärungen. Dabei wird gezeigt, welche Bedeutung diese Erklärungen für die Interpretation von Abkommen (und umgekehrt) haben können. Die Arbeit kommt zu dem Schluß, daß das moderne Umweltvölkerrecht erst seit kurzem weitgehend dem Vorsorgeprinzip entspricht. Weitere Stichworte: Nord-Süd-Kooperation, sustainable development, Ökologie, UVP, globale Erwärmung, Abgaben, Technologie-Transfer, Erdgipfel Rio.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1992, ISBN 3-428-07410-6, 439 S., DM 128,-.

Straßenplanung und Umweltverträglichkeitsprüfung

Die Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltverträglichkeitsprüfung bei der gestuften Fernstraßenplanung

Klößner, Bernd

Nach dem Inkrafttreten des UVPG stellt sich in Wissenschaft und Praxis die Frage nach den inhaltlichen Auswirkungen des neuen Instruments der Umweltverträglichkeitsprüfung auf Abwägungsentscheidungen. Nachdem unter Beachtung der Dogmatik zur planerischen Gestaltungsfreiheit der bisherige Berücksichtigungsrang der Umweltbelange in der Fernstraßenplanung untersucht wird, gelangt der Autor zu dem Ergebnis, daß den Umweltbelangen durch das Berücksichtigungsgebot des § 12 UVPG kein gesteigertes Gewicht an Abwägungsentscheidungen zukommen soll.

Die Monographie richtet sich an alle an Fragen des Planungsrechts und der Umweltverträglichkeitsprüfung Interessierte. Im Bereich der Fachplanung erscheint nunmehr der Umgang mit umweltschützenden Normen in einer Weise möglich, welche diesen differenziert und nachvollziehbar einen mehr oder weniger hohen Rang in der Entscheidung beimißt.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1992, ISBN 3-7890-2845-2, (Frankfurter Schriften zum Umweltrecht, Bd. 2), 261 S., DM 70,-.

Das immissionsschutzrechtliche Reststoffvermeidungs- und verwertungsgebot

Frankfurter Schriften zum Umweltrecht, Band 3

Meidrott, Dagmar

Die Entsorgung von Abfällen ist in den letzten Jahren zu einem Umweltproblem ersten Ranges geworden. Das hat seine Ursache einerseits in der erheblichen Mengensteigerung der anfallenden Abfälle und andererseits in dem Auftreten neuartiger gefährlicher schwer abbaubarer Stoffe, die zum Teil bereits in den Produkten enthalten sind oder bei deren Produktion entstehen.

Um so wichtiger ist die Vermeidung und Verwertung von Abfällen. § 5 Abs. 1 Nr. 3 BImSchG bietet eine rechtliche Möglichkeit, die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung produktionspezifischer Abfälle zu reglementieren. Die Autorin entwickelt Möglichkeiten zur Auslegung dieser Vorschrift unter Einbeziehung anderer abfallrelevanter Gesetzesvorschriften. Die Monographie ist für alle an abfallrechtlichen Fragen Interessierte bestimmt und soll insbesondere auch Verwaltungs-



Softwarehaus von Frauen für Frauen und Mädchen e.V.

Hohenstaufenstr. 8 60327 Frankfurt
Tel.: 069-7411404 FAX: 069-7410671

- ♀ DV-Kurse und Veranstaltungen
- ♀ Informationstechnologische Beratungen
- ♀ DV-Schulungen für Gruppen und Einzelpersonen
- ♀ Entwicklung von Beteiligungskonzepten
- ♀ Entwicklung von Kurzkonzepten
- ♀ Europäische Zusammenarbeit

BÜCHER AUS ENGLAND/USA

■ können wir oft schon innerhalb von etwa 2 Wochen direkt besorgen. Wir bieten Ihnen erhebliche Preisvorteile durch Eigenimport, auch bei Einzelbestellungen. Versandservice.

■ Schnelle Auskunft durch CD-ROM mit mehr als 1,8 Mio engl. Titeln. Bitte fragen Sie nach unserem Preis für Ihr Buch.



CLEMENS BECKER
INTERNATIONAL
BOOKSTORE

Frankfurter Straße 31b
61184 Karben (Kloppenheim)
Tel. 0 60 39 / 33 37 - Fax 33 36

praktikern zur Unterstützung bei der Anwendung des § 5 Abs. 1 Nr. 3 BImSchG dienen.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft,
Baden-Baden 1993, ISBN 3-7890-2876-2,
165 S., DM 48,-.

Qualitätssicherungsvereinbarungen

Zulieferverträge, Vertragstypologie,
Risikoverteilung, AGB-Kontrolle

Merz, Axel

Die Arbeit untersucht mit den Qualitätssicherungsvereinbarungen eine neue Kooperationsform zwischen den Herstellern (Assemblern) und ihren Zulieferern. Da die Qualitätssicherungsvereinbarungen aufgrund überlegener Verhandlungsmacht der Hersteller oft einseitig zu Lasten der Zulieferer ausgestaltet zu werden drohen, unternimmt es die Arbeit Modelle von Qualitätssicherungsvereinbarungen mit gerechtem Interessenausgleich aus dem Gesetz heraus zu entwickeln und sie mit den in der Praxis tatsächlich verwendeten Vereinbarungen zu konfrontieren. Dabei zeigen sich manch problematische Klauseln, die der gerichtlichen Kontrolle nicht standhalten dürften.

Verlag: Dr. Otto Schmidt KG, Köln 1992, ISBN 3-504-68002-4, 426 S., DM 96,-.

Amazônia. Realität und Recht

Umwelt- und arbeitsrechtliche
Fragestellungen

Paul, Wolf (Hrsg.), Santos*, Roberto

In der internationalen Wahrnehmung gilt die brasilianische Amazonasregion als ökologisches Notstandsgebiet. Das ist eine verkürzte Sicht. Tatsächlich ist die Amazônia Brasileira der Lebensraum von 20 Millionen Menschen und ein Wirtschaftsraum, der wegen seines großen Reichtums an natürlichen und mineralischen Ressourcen im Mittelpunkt nationaler und internationaler Interessen steht. Die aus dieser Konstellation erwachsenden Konflikte um Umwelt, Arbeit und Entwicklung sind Gegenstand abgestufter verfassungs- und gesetzesrechtlicher Normierungen und praktischer Regulierung durch regionale Politik, Verwaltung und Justiz. Dazu äußern sich in eingehenden Analysen deutsche und brasilianische Wissenschaftler verschiedener Disziplinen sowie Juristen der amazonensischen Justiz, Anwaltschaft und Jurisprudenz. Es handelt sich um Originalbeiträge, die hier in deutscher Übersetzung veröffentlicht werden.

Aus dem Inhalt: Regionalentwicklung und Umweltzerstörung, Wirksamkeit des Amazonaspakts, Internationalisierung des Regenwaldschutzes, Das Brasilianische Umweltrecht, Geschichte und Wirkung in Amazonien, Implementationsprobleme von Umweltschutzziele der Verfassung, Arbeitsrecht und arbeitsgerichtliche Praxis in Amazonas und Pará.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt 1993,
Bestell-Nr. 46524, 264 S., ca. DM 74,-.

Urkundenregesten zur Tätigkeit des deutschen Königs- und Hofgerichts bis 1451

Band 4: Die Zeit Adolfs von Nassau,
Albrechts I. von Habsburg, Heinrichs
von Luxemburg (1292-1313)

Rödel, Ute (Bearbeitung); Diestelkamp, Bernhard (Hrsg.)

Der Band ist die Fortsetzung in einer Reihe von Publikationen, durch die die Quellen zur Tätigkeit des deutschen Königsgerichts im Hoch- und Spätmittelalter dokumentiert werden sollen.

Verlag: Böhlau, Köln, Wien 1992,
ISBN 3-412-04592-6, 418 S., DM 148,-.

Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland, Zweiter Band 1800-1914

Staatsrechtslehre und
Verwaltungswissenschaft 1800-1914

Stolleis, Michael

Der zweite Band der Wissenschaftsgeschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland reicht vom Ende des Alten Reichs bis zum Ausbruch des 1. Weltkriegs. Behandelt werden das Staatsrecht des Deutschen Bundes, das allgemeine deutsche Staatsrecht, die Staatsrechte der Einzelstaaten, die Anfänge des Verwaltungsrechts bis zum staats- und verwaltungsrechtlichen Positivismus des späten 19. Jahrhunderts. Das Buch beschreibt durch das Medium des öffentlichen Rechts den Vormärz, die Revolution von 1848 und die Reichsgründung im politischen, sozialen und rechtswissenschaftlichen Zusammenhang.

Verlag: C.H. Beck München 1992,
ISBN 3-406-330614, 486 S., DM 128,-

European Employment & Industrial Relations Glossary: GERMANY

Weiss, Manfred

Der vorliegende Band ist Teil eines von der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen in Dublin initiierten Projekts. Für jedes Mitgliedsland der Europäischen Gemeinschaft soll ein Glossar erstellt werden, das die Grundbegriffe und die institutionellen Strukturen des jeweiligen Systems der Arbeitsbeziehungen erläutert. Um diese Glossare möglichst vielen Benutzern in der Gemeinschaft zugänglich zu machen, erscheinen sie in der am weitesten verbreiteten Sprache: in Englisch. Das Glossarprojekt zieht die Konsequenz aus der Erkenntnis, daß bloße Übersetzung von Begriffen zu Mißverständnissen und Verzerrungen führt, weshalb eine erläuternde Umschreibung unerlässlich ist, um dem Außenstehenden ein Eindringen in das jeweilige Begriffssystem zu ermöglichen. Inzwischen liegen sechs der zwölf Bände vor (Belgien, Frankreich, Italien, Großbritannien, Spanien und Deutschland). Bis 1995 wird die Serie komplett verfügbar sein.

Verlag: Sweet and Maxwell, London 1992, ISBN 92-826-2605-9, 396 S., 23,50 ECU.

Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften

Economic Psychology and Experimental Economics

Volume of Abstracts, IAREP/GEW
Joint-Conference, 1992

Brüggelambert, Gregor; Güth, Werner;
Kaas, Klaus-Peter; Ockenfels, Peter;
Rieck, Christian; Tietz, Reinhard und
Wendel, Markus

Der Konferenzband enthält die Zusammenfassungen von 106 eingereichten Vorträgen zur IAREP/GEW Joint-Conference 1992, die aktuelle Forschungsergebnisse aus dem Bereich der ökonomischen Psychologie und der experimentellen Wirtschaftsforschung beinhalten.

Christian Rieck-Verlag, Eschborn/Ts. 1993,
ISBN 3-924043-30-2

Konzernabschlüsse

Busse von Colbe*, Walther; Ordleheide, Dieter

In „Konzernabschlüsse“ werden alle Teilgebiete der Rechnungslegung für Konzerne nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen und den neuen Vorschriften des HGB sowie aufgrund der inzwischen gewonnenen Erfahrungen der Praxis ausführlich dargestellt.

Die Autoren gehen auf strittige Fragen intensiv ein und schlagen neue Lösungen vor. Die gesamte Rechnungslegung für konsolidierte und nach der Equity-Methode bewertete Unternehmen wird anhand von Zahlenbeispielen erläutert. Das Übungsbuch der Autoren zum Thema Konzernabschlüsse dient der Anwendung der im Buch dargestellten Methoden und Techniken.

Zielgruppen der „Konzernabschlüsse“ sind Leiter und Mitarbeiter des Konzernrechnungswesens von Unternehmen und Wirtschaftsprüfer, insbesondere Konzernabschlußprüfer, sowie Studenten der Fächer Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung, Controlling und Gesellschaftsrecht.

Verlag: Gabler, Wiesbaden 1993,
ISBN 3-409-16744-7, 639 S., DM 124,-.

Grundzüge der Volkswirtschaftslehre

Eisen, Roland

Dieses Werk versteht sich als eine Einführung in die Allgemeine Volkswirtschaftslehre, deren Leserkreis

auch interessierte Laien umfassen sollte, obwohl es speziell für Ausbildungsgänge von Versicherungskaufleuten geschrieben wurde. Nach einer Darstellung der Grundlagen des Wirtschaftsprozesses werden die Haushalts- und die Produktionswirtschaft erörtert. Über die Güternachfrage der Haushalte und das Marktangebot der Unternehmen werden dann Märkte, Wettbewerb und Preise diskutiert. Im fünften Kapitel werden die Besonderheiten des Geldes und des Kapitals herausgearbeitet. Es schließt sich die Erfassung des gesamtwirtschaftlichen Ablaufs über den Wirtschaftskreislauf und die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung an. Den Schluß bildet ein Kapitel über Wachstum und Konjunktur, die anhand der Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland illustriert werden, und die zentralen Zielkonflikte in der Wirtschaftspolitik: Inflation und Arbeitslosigkeit.

Verlag: *Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1992, 2 Bde., ISBN 3-409-92711-5, -92712-3; 83 S. und 66 S., je DM 29,80.*

Entrepreneurial Insurance

A new Paradigm for Deregulated Markets

Eisen, Roland; Müller, Wolfgang; Zweifel, Peter

Die Öffnung der Versicherungsmärkte in der Europäischen Gemeinschaft wird die europäischen Versicherungsgesellschaften einem intensivierten Wettbewerb aussetzen, selbst dann, wenn grundlegende Elemente der existierenden Marktregulierungen in Kraft bleiben. Gleichzeitig wird die zunehmende Integration von Versicherungs- und anderen Finanzdienstleistungen die Versicherungsgesellschaften vor neue Anforderungen stellen. Vor diesem Hintergrund müssen die Ziele und Instrumente der öffentlichen Regulierung ganz neu überdacht werden. Die vorliegende Studie wiederholt aber nicht das Für und Wider einer Deregulierung der Versicherungsmärkte. Vielmehr wird der Versuch unternommen, die Funktions- und Arbeitsweise einer in wesentlichen Teilen deregulierten Versicherungswirtschaft in der EG aufzuzeigen.

Das Ziel der Studie ist es, Licht auf drei zentrale Bereiche zu werfen:

- Schlüsselaspekte, einer wettbewerblichen Marktordnung der Versicherung;
- sich hieraus ergebende neue Ansätze und neue Instrumente der Regulierung im Interesse des Konsumentenschutzes;
- neue Ansprüche an und Methoden für das Management von Versicherungsgesellschaften.

Verlag: *Die Genfer Hefte, Amiet S.A., Genf 1993, ISBN 1018-5895, 56 S., Sfr. 45*

Immobilienanlage und Immobilienfinanzierung

Engels, Wolfram (Hrsg.)

Der vorliegende Band ist eine Zusammenfassung der im Rahmen des Bankwirtschaftlichen Kolloquiums gehaltenen Beiträge. Behandelt werden die Themen „Entwicklungstendenzen am deutschen Immobilienmarkt im internationalen Vergleich“ (H.E. Naumann), „Finanzierung des Wohnungsbaus in den neuen Bundesländern“ (J. Eckhoff), „Tendenzen der Immobilienfinanzierung“ (G. Krupp) und „Immobilien im Vermögensportefeuille einer Versicherung“ (H. Völker).

Verlag: *Fritz Knapp, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-7819-0540-3, 85 S., DM 46,-.*

Empirische Haushaltsforschung

Erhebungskonzepte und Analyseansätze angesichts neuer Lebensformen

Galler*, Heinz P.; Ott, Notburga

Die Publikation diskutiert systematisch auf private Haushalte bezogene Forschungsansätze aus verschiedenen Teilgebieten der Sozialwissenschaften im Hinblick auf die jeweils verwendeten Fragestellungen, die Haushaltsbegriffe und Erhebungskonzepte sowie die damit erzielten Ergebnisse. Die Beschreibung des haushaltsstatistischen Berichtssystems mit seinen wichtigsten Erhebungen und den darin enthaltenen Informationen im Vergleich mit einem theoretischen Modell des privaten Haushalts läßt Bereiche deutlich werden, über die bisher keine oder nur unzureichende empirische Informationen verfügbar sind.

Vor dem Hintergrund veränderter Haushalts- und Familienstrukturen werden in dem Band die Angemessenheit der bisher in der empirischen Haushaltsforschung üblichen Haushaltskonzepte und Erhebungskonzepte sowie deren Entwicklungsmöglichkeiten diskutiert.

Campus-Verlag, Frankfurt/New York 1993, ISBN 3-593-34890-X, 214 S., DM 49,-.

Foundations of European Central Bank Policy

Gebauer, Wolfgang (Hrsg.)

The subject of the book is an attempt to look for the theoretical foundations of the central bank policy of a future European Central Bank. In part 1, the Bundesbank's current monetary policy is described as an example for a pragmatic monetarist approach to central bank policy. This approach is criticized from an 'endogenous money' point of view, which is defined, econometrically elaborated and historically exemplified. Part 2 at first analyzes the way to stage 3 of European Monetary Union (EMU) in general and its relation to the proposed central bank policy. The economic conditions and the change in economic policy in the EC-Countries necessary in order to meet the criteria of convergence imposed by the Maastricht treaty are analyzed and controversially discussed. The role of fiscal policy for a successful EMU is stressed and a suggestion for modelling the transmission mechanism in an 'endogenous money' framework is made. Furthermore the instruments of a European Central Bank and the role of the private Ecu during the transition to stage 3 are analyzed. The contributions in part 3 discuss the widening of EC and EMS to Northern and Eastern Europe and the role of the Ecu as an international reserve currency for the countries of Eastern Europe during their transition to a market economy.

Physica-Verlag, Berlin 1993, ISBN 3-7908-0690-0, 258 S., DM 85,-.

Handbuch des Finanzmanagements

Instrumente und Märkte der Unternehmensfinanzierung

Gebhardt, Günther; Gerke*, Wolfgang, Steiner*, Manfred (Hrsg.)

Modernes Finanzmanagement muß den Anforderungen der sich ständig verändernden Umwelt ge-

wachsen sein. Dies gilt um so mehr, als die Bedeutung des finanzwirtschaftlichen Bereichs für den Gesamterfolg des Unternehmens in den letzten zwanzig Jahren stark zugenommen hat. Die gewachsenen Anforderungen legen es nahe, dem Finanzmanagement ein umfassendes Kompendium zur Verfügung zu stellen, in dem die wichtigsten Probleme der Finanzierungspraxis aufgegriffen werden.

Entsprechend dieser Konzeption ist das „Handbuch des Finanzmanagements“ in die fünf Hauptteile Finanzierungsrechnungen, Bewertung von Finanzströmen, Innenfinanzierung, Außenfinanzierung und Risikomanagement mit insgesamt 32 Beiträgen gegliedert. Als Autoren konnten renommierte Fachleute aus Wissenschaft und Wirtschaftspraxis gewonnen werden. Die Zusammensetzung der Autoren ermöglicht eine Bündelung des Know-hows aus Forschung und Praxis mit der Zielrichtung der Gestaltung eines optimalen Finanzmanagements. Außerdem bringt sie zum Ausdruck, welche Hilfestellung die Betriebswirtschaftslehre bei der Lösung finanzwirtschaftlicher Probleme zu leisten vermag, und zeigt Ansatzpunkte für weitere Forschungsbemühungen.

Verlag: *C.H. Beck, München 1993, ISBN 3-406-36552-3, 806 S., Geb. DM 168,-.*

Spieltheorie und ökonomische (Bei)Spiele

Güth, Werner

In einem strategischen Spiel gibt es stets mehrere autonom entscheidende Akteure, die ihre individuellen Interessen verfolgen. Jede soziale Konfliktsituation mit opportunistisch handelnden Individuen erweist sich daher als strategisches Spiel. In diesem Lehrbuch der Spieltheorie werden strategische Spiele exakt beschrieben und für jedes strategische Spiel das individuell rationale Entscheidungsverhalten aller Beteiligten determiniert. Um Spiele zu beschreiben, verwenden wir die Darstellung in extensiver Form, in Agentennormalform, in Normalform sowie in charakteristischer Funktionsform. Als Konzepte individuell rationalen Entscheidungsverhaltens werden vor allem das Gleichgewichtskonzept, seine Verschärfungen sowie die Gleichgewichtsauswahltheorie betont. Die kooperative Spieltheorie, die auf der charakteristischen Funktionsform basiert, wird vergleichsweise knapp abgehandelt. Alle Konzepte zur Darstellung und Lösung strategischer Spiele werden durch vielfältige ökonomische (Bei)Spiele veranschaulicht, wodurch auch das konstruktive Vorgehen bei Anwendung dieser Konzepte vorgeführt wird. Es wird gezeigt, daß erst durch die moderne Spieltheorie eine theoretische Analyse ökonomischer Institutionen möglich wird.

Verlag: *Springer, Heidelberg 1992, XII, ISBN 3-540-54921-8, 308 S., 51 Abb., Brosch. DM 45,-.*

Theorie der Marktwirtschaft

Güth, Werner

Die Theorie der Marktwirtschaft versucht, die Güterallokation auf allen Märkten einer Volkswirtschaft mit Privateigentum an Konsumgütern und Produktionsmitteln zu erklären. Nach Darstellung der Haushaltstheorie werden die wesentlichen Konzepte der Marktwirtschaftstheorie zunächst im Rahmen von Tauschökonomien vorgestellt und in ihrem Aussagegehalt diskutiert. Danach werden die technologischen Gegebenheiten einer Firma mittels des Konzepts der Technologiemenge beschrieben, das auch Mehrproduktunternehmen zuläßt. Neben der Produktions- und Kosten-

theorie werden auch stochastische Produktionsprozesse und die betriebliche Organisationsproblematik behandelt. Abschließend werden Produktionsökonomien analysiert, in denen Haushalte und Unternehmen interagieren.

Verlag: Springer, Heidelberg 1992. IX, ISBN 3-540-55176-X, 259 S., 59 Abb., Brosch. DM 37,50.

Arme unter uns

Teil 1: Ergebnisse und Konsequenzen der Caritas-Armutuntersuchung

Hauser, Richard; Hübinger, Werner

In sozialpolitischen Diskussionen ist immer wieder von der steigenden Zahl der armen und obdachlos gewordenen Menschen in der Bundesrepublik die Rede. Doch in welchem Ausmaß in den letzten Jahren die soziale Not gewachsen ist und welches die Ursachen und Erscheinungsformen der Armut sind, darüber liegen nur sehr mangelhafte Kenntnisse vor. Mit dieser Publikation legt der Deutsche Caritasverband zu diesem vielfach verdrängten Problem detaillierte Ergebnisse aus einer von 1989 bis 1992 durchgeführten Armutuntersuchung vor.

Teil 1 enthält die Befunde aus dieser Untersuchung, die von einer Frankfurter Arbeitsgruppe an der Professur für Sozialpolitik unter der Leitung von Professor Dr. Hauser durchgeführt wurde. Sie haben Eingang gefunden in Empfehlungen des Deutschen Caritasverbandes zur Bekämpfung der Armut und in Forderungen nach strukturellen Verbesserungen in der bundesdeutschen Sozialpolitik sowie in Konsequenzen für die Caritasarbeit. Verlag: Lambertus-Verlag, Freiburg 1993, ISBN 3-7841-0642-0, 460 S., DM 44,-.

Arme unter uns

Teil 2: Dokumentation der Erhebungsmethoden und Instrumente der Caritas-Armutuntersuchung

Hauser, Richard; Hübinger, Werner

In Teil 2 wird das Untersuchungsdesign vorgestellt und es werden die Erhebungsinstrumente abgedruckt.

Verlag: Lambertus-Verlag, Freiburg 1993, ISBN 3-7841-0668-4, 216 S., DM 42,-.

Alterssicherung und Alterseinkommensverteilung

Eine empirische Analyse der Einkommenslage der älteren Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland

Hirvonen, Petri

Die Publikation behandelt ein sowohl in der aktuellen Tagespolitik als auch in der empirischen Forschung immer wieder thematisiertes Analysegebiet: die Einkommenslage der älteren Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland.

Die vorliegende Arbeit stellt im Vergleich zu thematisch ähnlichen Untersuchungen ein Novum dar, weil die Vielzahl der vorgestellten empirischen Ergebnisse auf einer einzigen, in sich konsistenten Personen- und Haushaltseinkommensdatei basieren. Für die heutige ältere Generation ist hier erstmalig für die Bundesrepublik Deutschland

eine geschlossene und systematische Einkommensverteilungsanalyse durchgeführt worden, bei der alle Einkommensquellen der älteren Bevölkerung einbezogen sind; frühere Ansätze zur Bestimmung der Bedeutsamkeit z.B. von Einkommenskumulationen waren mangels geeigneter Datenquellen nur eingeschränkt möglich. Diese Untersuchung leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Verschärfung der Diskussion über die Zukunft der sozialen Alterssicherung in Deutschland.

Verlag: Campus, Frankfurt/New York 1993, ISBN 3-593-34997-3, 266 S., DM 58,-.

Interdependente Armutsbekämpfung – Das Beispiel Brasilien

Eine Studie im Auftrag des Kirchenamtes der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Karsch, Thomas; Plastino*, Carlos; Sautter, Hermann

Worin können die spezifischen Beiträge von Basisorganisationen, Nicht-Regierungs-, Regierungs- und ausländischen Geberorganisationen bzw. Staaten bei der Armutsbekämpfung in Brasilien bestehen? Von einzelnen Entscheidungsträgern isoliert vorgenommene Bemühungen zur Armutsbekämpfung nützen wenig, wenn sie nicht durch komplementäre Bemühungen anderer Entscheidungsträger ergänzt werden. Zunächst wird das „Phänomen der Armut“ erörtert. Am Falle Brasiliens werden zuerst die politischen Ursachen für die Armutsentwicklung des Landes herausgearbeitet. Nach einer Darstellung der Armutssituation Brasiliens werden mögliche Ansätze zur Armutsbekämpfung zunächst auf der Ebene der Selbsthilfegruppen, Basisorganisationen und NGOs beschrieben. Anschließend werden der Beitrag staatlicher Organisationen, sozialpolitische Maßnahmen sowie notwendige Reformen im politischen System und in der wirtschaftlichen Ordnungs- und Prozeßpolitik diskutiert. Schließlich werden die möglichen Beiträge der internationalen Staatengemeinschaft zu einer Armutsbekämpfung in Brasilien genannt.

Verlag: Dienste in Übersee, Texte 51, Hamburg 1992, 178 S. + Anhang I-XXIX.

Financial Liberalisation and Monetary Policy

Beiträge zur Theorie der Finanzmärkte, Nr. 3 (1993)

King, Mervin

Auswirkungen finanzieller Liberalisierungsprozesse – insbesondere auf die Geldpolitik.

Verlag: Institut für Kapitalmarktforschung, DM 12,80.

Deutsche Direktinvestitionen in der Tschechischen Republik

Kosta, Jiri; Stouracova, Judita; Konstantinov, Michael

Das Buch enthält die Resultate eines von der Friedrich-Ebert-Stiftung vergebenen Forschungsvorhabens. Die tschechische Volkswirtschaft be-

nötigte nach 1989 in Anbetracht des Kapitalmangels im Inland einerseits und angesichts der rückständigen Technologie sowie des marktwirtschaftlichen Bedingungen nicht gewachsenen Managements andererseits dringend den Zufluß ausländischen Kapitals. Der Vorteil der deutschen Investoren lag in deren geographischer Nähe, in der guten Kenntnis der dortigen Wirtschaft und nicht zuletzt in dem niedrigen Lohnniveau drüben.

Neben diesen Vorzügen behinderten den Zustrom von Kapital ungeklärte Eigentumsrechte, bürokratische Prozeduren und Altlasten (Umweltschäden, Verschuldung) der tschechischen Unternehmen. Dennoch ist ein steigender Strom ausländischer, insbesondere deutscher Direktinvestitionen festzustellen, die durch vielfältige empirische Daten und deren Interpretationen belegt werden. Die Arbeit kann als exemplarisches Zeugnis der Schwierigkeiten gedeutet werden, die der ökonomischen Transformation in Osteuropa eigen sind.

Verlegt als interne Publikation der Friedrich-Ebert-Stiftung, April 1993

Database Marketing und Computer Aided Selling

Strategische Wettbewerbsvorteile durch neue informationstechnologische Systeme

Link, Jörg; Hildebrand, Volker

Zwei neue informationstechnologische Systemkonzeptionen lassen für die Zukunft interessante Möglichkeiten erkennen, Kunden wirkungsvoller anzusprechen und Wettbewerbsvorteile gegenüber der Konkurrenz zu erringen: Database Marketing bezeichnet ein Marketing auf der Basis kundenindividueller, in einer Datenbank gespeicherter Informationen; es ermöglicht, den „richtigen“ Kunden zum „richtigen“ Zeitpunkt mit den „richtigen“ Argumenten ein maßgeschneidertes Informations- oder Leistungsangebot zu machen. Computer Aided Selling umfaßt demgegenüber die Vorbereitung, Auswertung und insbesondere die effiziente Durchführung des Verkaufsgesprächs mit tragbaren oder stationären EDV-Systemen. Zwischen beiden Systemkonzeptionen bestehen deutliche Unterschiede, aber auch Synergieeffekte. Die wichtigsten erzielbaren Verbesserungen bzw. Wettbewerbsvorteile durch den Einsatz solcher Systeme liegen in den Bereichen Individual-Marketing, Schnelligkeit, Lern- und Innovationsfähigkeit des Unternehmens, Verhandlungskompetenz sowie Kostensenkung.

Verlag: Franz Vahlen GmbH, München 1993, ISBN 3-8006-1783-8.

EG 94 und Versicherungsmärkte

Müller, Wolfgang (Hrsg.)

Während die Auswirkungen des europäischen Binnenmarktes für die Versicherungsunternehmen schon seit einiger Zeit diskutiert werden, sind bisher nur wenige Untersuchungen vorgelegt worden, die sich mit den Konsequenzen der neuen Wettbewerbssituation für die Nachfrager näher beschäftigen. Deshalb ist der vorliegende Band der „Schriften zur Unternehmensführung“ hauptsächlich diesem Aspekt der künftigen Versicherungsmärkte gewidmet.

Verlag: Gabler, Wiesbaden 1992, ISBN 3-409-17917-8, 116 S., DM 78,-.

Vergleichende Volkswirtschaftslehre

Theorie – Methodik – Praxis

Ritter, Ulrich Peter

Die volkswirtschaftliche Disziplin „Vergleich der Wirtschaftssysteme“ befindet sich gegenwärtig in einer Phase der Krise und Neuorientierung. Dem versucht der Verfasser in diesem Werk Rechnung zu tragen. Er geht jedoch weit über die Grenzen dieser Disziplin hinaus, indem er den Vergleich selbst in den Mittelpunkt der Betrachtung stellt. Er möchte damit zu einer Aufwertung und Auswertung des Vergleichs in der Volkswirtschaftslehre beitragen. In einem ersten Teil werden deshalb ausführlich theoretisch-methodische Fragen behandelt. Während der zweite Teil dem Systemvergleich gewidmet ist, befaßt sich der Autor in Teil 2 mit dem wirtschaftspolitischen Vergleich (Träger, Ziele, Mittel, Performanz). Im vierten Teil wird der Vergleich volkswirtschaftliche Phänomene wie z.B. Arbeitslosigkeit, Inflation, Innovation etc. behandelt. Der 5. Teil schließlich skizziert den Vorschlag des Autors, Problembearbeitungen wie z.B. den Umgang mit alternden Menschen etc. in verschiedenen Wirtschaftssystemen zu beschreiben.

Verlag: Oldenbourg, München 1992,
ISBN 3-486-22299-6, 376 S., DM 49,80.

WIR SUCHEN MITWISSENER!

DIE GROSSE BERTELSMANN LEXIKOTHEK ist umfassendes Wissen in **Wort, Bild und Ton**, und mit mehr als 13 Millionen Bänden das „meistverkaufte Großlexikon auf dem deutschsprachigen Markt“. Wir haben es geschafft, ein scheinbar „trockenes“ Thema wie **das** Wissen so interessant zu verpacken, daß es Spaß macht, in unseren Lexika zu schmökern.

Wir haben die 39-bändige **BERTELSMANN LEXIKOTHEK** entwickelt, die übersichtlich in **Fakten-, Themen- und Erlebniswissen** gegliedert ist, die aktuell und faszinierend ist, und über einen neuartigen Phonoteil mit 3.600 Tondokumenten verfügt. Wenn Sie mehr über dieses umfassende Bildungs- und Informationssystem wissen wollen, schreiben Sie uns. Jeder Interessent erhält zudem ein kleines, attraktives Buchpräsent.



Bertelsmann
LEXIKOTHEK

Verlag für Bildungssysteme GmbH C3MÖ
Carl-Bertelsmann-Str. 105-107
33311 Gütersloh · Postfach 600

Charles Babbage – Ein Pionier der industriellen Organisation

Vademecum zu einem Klassiker der Theorie der Arbeitsteilung

Schefold, Bertram (Hrsg.); Hax*, Herbert; Rosenberg*, Nathan; Steinbuch*, Karl

Die fulminante Entwicklung auf dem Gebiet elektronischer Rechenmaschinen in unserem Jahrhundert hat die Aufmerksamkeit weiter Kreise auf einen der „Väter des Computers“ gelenkt: auf Charles Babbage (1791-1871). Damit wurde zugleich der ökonomische Aspekt seines lange vergessenen Werks wieder ins Bewußtsein gerückt, das einst den Autoren John Stuart Mill und Karl Marx zahlreiche Anregungen lieferte. Die Handelsblatt-

Bibliothek nahm dies zum Anlaß, Babbages Hauptwerk „On the Economy of Machinery and Manufactures“ als Faksimile der 1832 in London erschienenen Erstausgabe neu aufzulegen. Hier vereinen sich Gedanken zum betriebswirtschaftlichen Fertigungsprozeß mit volkswirtschaftlichen Erwägungen von Arbeitsteilung und marktwirtschaftlicher Ordnung zu einer originellen Darstellung von verblüffend moderner Denkweise. Ergänzt wird diese Neuauflage durch den vorliegenden Kommentarband, in dem Babbages Leben, Werk und Wirken von zeitgenössischen Wissenschaftlern analysiert wird.

Verlag *Wirtschaft und Finanzen*,
Düsseldorf 1992, ISBN 3-87881-071-7,
192 S., DM 430,-.

Schriften des Vereins für Socialpolitik

Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Neue Folge · Band 115

Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie

- I: Neumark, F. (Hrsg.): **Klassische Themen der Dogmengeschichte**. 161 S. 1981 (3-428-04862-8) DM 48,- / öS 375,- / sFr 48,-
- II: Neumark, F. (Hrsg.): **Geschichte merkantilistischer Ideen und Praktiken**. 156 S. 1982 (3-428-05110-6) DM 44,- / öS 344,- / sFr 44,-
- III: Scherf, H. (Hrsg.): **Bedeutung und Fortwirkung der Physiokraten**. 167 S. 1983 (3-428-05450-4) DM 56,- / öS 437,- / sFr 56,-
- IV: Scherf, H. (Hrsg.): **Drei Jubiläen (1983): Karl Marx – Joseph Schumpeter – John Maynard Keynes**. 123 S. 1985 (3-428-05824-0) DM 44,- / öS 344,- / sFr 44,-
- V: Scherf, H. (Hrsg.): **Deutsche Nationalökonomie zu Beginn des 19. Jahrhunderts**. 123 S. 1986 (3-428-05913-1) DM 44,- / öS 344,- / sFr 44,-
- VI: Scherf, H. (Hrsg.): **Deutsche Nationalökonomie im 19. Jahrhundert**. 186 S. 1988 (3-428-06428-1) DM 72,- / öS 562,- / sFr 72,-
- VII: Schefold, B. (Hrsg.): **Konjunkturtheorie im ausgehenden 19. Jahrhundert**. 140 S. 1989 (3-428-06545-X) DM 62,- / öS 484,- / sFr 62,-
- VIII: Schefold, B. (Hrsg.): **Deutsche Nationalökonomie in der Zwischenkriegszeit**. 191 S. 1989 (3-428-06648-0) DM 86,- / öS 671,- / sFr 86,-
- IX: Scherf, H. (Hrsg.): **Untersuchungen zu Quesnay, Stein, Jevons und zur allgemeinen Gleichgewichtstheorie**. 125 S. 1990 (3-428-06986-2) DM 64,- / öS 500,- / sFr 64,-
- X: Schefold, B. (Hrsg.): **Friedrich List: Voraussetzungen und Folgen**. 202 S. 1990 (3-428-06978-1) DM 89,- / öS 695,- / sFr 89,-
- XI: Schefold, B. (Hrsg.): **Die Darstellung der Wirtschaft und der Wirtschaftswissenschaften in der Belletristik**. 321 S. 1992 (3-428-07345-2) DM 148,- / öS 1.155,- / sFr 148,-
- XII: Rieter, H. (Hrsg.): **Osteuropäische Dogmengeschichte**. 146 S. 1992 (3-428-07535-8) DM 78,- / öS 609,- / sFr 78,-

Duncker & Humblot · Berlin

Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin · Telefax (0 30) 79 00 06 31

Jacques Savary und sein „Le parfait négociant“

Vademecum zu einem Klassiker der Handlungswissenschaft

Schefold, Bertram (Hrsg.); Fitou*, Jean-François; Le Roy Ladurie*, Emmanuel; Schefold, Bertram; Schneider*, Dieter

Seine Bekanntheit verdankt Jacques Savary (1622-1690) vor allem der Tatsache, daß er die von Colbert durchgeführten Wirtschaftsreformen durch wesentliche Beiträge zur Gesetzgebung maßgeblich unterstützte. Seine enormen Kenntnisse des Wirtschaftslebens, die neben der wirtschaftspolitischen Tätigkeit aus seinen Erfahrungen als erfolgreicher Tuchgroßhändler erwachsen, faßte er in der Schrift „Le parfait négociant“ zusammen. Dieses Werk hebt sich von ähnlichen Veröffentlichungen seiner Zeitgenossen durch die umfassende Gründlichkeit sowie die Stringenz der Darstellung deutlich ab. Vor allem aber wurde es für mindestens ein Jahrhundert das führende Lehr- und Praxishandbuch für alle Kaufleute. In ihrer Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ legt die Handelsblatt-Bibliothek nun einen Faksimile-Neudruck der 1675 in Paris erschienenen Erstausgabe vor, den der vorliegende Band durch Kommentare zu Savarys politischem Wirken und den ökonomischen und theoretischen Aspekten seines Werks ergänzt.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1993, ISBN 3-87881-074-1, 112 S., DM 820,-.

Max Weber und seine „Protestantische Ethik“

Vademecum zu einem Klassiker der Geschichte ökonomischer Rationalität

Schefold, Bertram (Hrsg.); Kaufhold*, Karl Heinrich; Roth*, Guenther; Shionoya*, Yuichi; Schefold, Bertram

Mit seinem Werk „Die protestantische Ethik und der „Geist“ des Kapitalismus“, in dem er den Zusammenhang zwischen Konfessionszugehörigkeit und wirtschaftlichem Erfolg problematisiert und insbesondere die Affinität von Protestantismus und Kapitalismus herausarbeitet, löste Max Weber heftige und lange andauernde Debatten unter den Ökonomen seiner Zeit aus. Der vorliegende Kommentarband vereinigt die Aufsätze dreier renommierter Kenner des Weberschen Werks. Sie erörtern detailliert die Entstehungs- und Wirkungsgeschichte der „Protestantischen Ethik“, ihre Bezüge zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie Webers soziologische Sichtweise der Wirtschaft. Der Band ergänzt den Faksimile-Neudruck der im Jahre 1905 in Tübingen erschienenen Erstausgabe der „Ethik“, der in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ in der Handelsblatt-Bibliothek erscheint.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1992, 3-87881-072-5, 144 S., DM 380,-.

R. Auspitz' und R. Liebens „Untersuchungen über die Theorie des Preises“

Vademecum zu einem Klassiker der Preistheorie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Barkai*, Haim; Jäggi*, Stefan; Leube*, Kurt R.; Niehans*, Jürg

Die „Untersuchungen über die Theorie des Preises“ von Rudolf Auspitz und Richard Liebent sind als die weitaus überzeugendste Darstellung der Preistheorie des einzelnen Marktes anzusehen, die Anfang unseres Jahrhunderts verfügbar war. So erklärt sich ihr Einfluß auf so namhafte Ökonomen wie Irving Fisher, Edgeworth und Pareto. Bemerkenswert ist außerdem die Tatsache, daß sich hier wohl zum letzten Mal die Arbeit von Dilettanten einen anerkannten Platz in der wissenschaftlichen Literatur erobern kann, wengleich sie am Entstehungsort erheblichen Widerständen ausgesetzt war. Aus heutiger Sicht jedoch ist ihr hoher wissenschaftlicher Wert unumstritten. Aus diesem Grunde fand sie Aufnahme in die Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek, die die 1889 in Leipzig erschienene Erstausgabe als Faksimile-Neudruck herausgibt. Ergänzend dazu erscheint der vorliegende Band mit Kommentaren, die das Werk besonders im Zusammenhang der verschiedenen konkurrierenden ökonomischen Strömungen der damaligen Zeit analysieren.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1993, ISBN 3-87881-075-X, 120 S., DM 540,-.

Vilfredo Pareto und sein „Manuale“

Vademecum zu einem Klassiker der Ökonomie und Soziologie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Eisermann*, Gottfried; Malinvaud*, Edmond

Die eminente Bedeutung Vilfredo Paretos für die Entwicklung der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ist allseits unumstritten: Seine grundlegenden Beiträge zur Wohlfahrtstheorie, seine Anregungen für die Entwicklung der Ökonometrie und seine Arbeiten auf dem Gebiet der Soziologie haben weithin Beachtung gefunden. In seinem „Manuale di economia politica“, in dem sich bereits die Hinwendung zur Soziologie andeutet, findet sich Paretos wichtigster Beitrag zur Allgemeinen Gleichgewichtstheorie: die Überwindung der kardinalen Nutzentheorie durch Präferenzrelationen, womit eine klare Begründung der Rationalität des Wettbewerbs gelingt. Im vorliegenden Kommentarband analysiert Edmond Malinvaud die weit über Paretos Zeit hinausweisenden Aspekte des „Manuale“ im einzelnen, während Gottfried Eisermann die Einordnung des Werks in das Gesamtchaffen des Autors unter Berücksichtigung der dogmengeschichtlichen Bezüge vornimmt. Der Band begleitet die Faksimile-Neuauflage der 1906 erschienenen Erstausgabe des „Manuale“ in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1992, ISBN 3-87881-070-9, 248 S., DM 460,-.

Volkswirtschaftslehre

Schmid, Alfons; Harges, Heinz-Dieter; Krol, Gerd-Jan; Rahmeyer, Fritz

Dieser Einführung in die Volkswirtschaftslehre liegt ein problemorientierter Ansatz zugrunde. Dabei werden insbesondere kontroverse Fragen der Wirtschaftspolitik behandelt, zu denen bei Anfängern ein gewisses Vorverständnis oder Interesse zugemutet werden kann. Die Titel der einzelnen Kapitel verweisen auf gesamtwirtschaftliche Grundprobleme und ausgewählte wichtige Bereiche der Wirtschaftstheorie und -politik. Zu diesen Bereichen und Problemen werden dem Leser dann jeweils knappe Eingangsinformationen geliefert, kurze Übersichten, gängige Meinungen, statistische Daten und grundlegende Begriffe. Zu den wirtschaftspolitischen Fragen werden exemplarisch ökonomische Theorien vorgestellt, um deren Aussagefähigkeit und Lösungsbeiträge aufzuzeigen. Dabei soll eine kritische Reflexion gegenüber vereinfachten theoretischen Lösungen und einseitigen wirtschaftspolitischen Empfehlungen gefördert werden.

Verlag: J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen 1993, ISBN 3-8252-0737-4, 585 S.

The Community Budget for an Economic and Monetary Union

Spahn, Paul Bernd

Der Vertrag von Maastricht wird verschiedene Auswirkungen auch auf das Budget der EG Kommission haben, deren verschiedene Dimensionen in diesem Band beleuchtet werden. Auf der Grundlage der Theorie des Finanzföderalismus werden wichtige Aspekte zwischenstaatlicher Finanztransfers für existierende Bundesstaaten diskutiert (Australien, Deutschland, die Schweiz und die USA.)

Danach zeichnet der Autor die verschiedenen Effekte auf, die von einer Wirtschafts- und Währungsunion auf das Budget der Gemeinschaft einwirken. Eine systematische Analyse von Einnahmemeinstrumenten beschließt die Analyse.

Verlag: The Macmillan Press Ltd, Houndsmills, Basingstoke, Hampshire, UK, 1993, ISBN 0-333-58646-8, 256 S., £ 40,-.

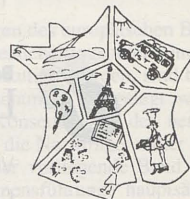
stb-reisen URLAUB IN FRANKREICH

Unser breitgefächertes Programm für individuelle, natur und kulturverbundene Frankreichurlauber: mit dem Hausboot auf den Nebenflüssen der Loire, mit dem Rad auf idyllischen Straßen durch die schönsten Gegenden, mit dem Kanu auf der Salzstraße der Vendée, auf Hochzeitsreisen als Gast im Schloß, oder zum Sprachaufenthalt ... stb-reisen bietet Ihnen Programme mit Inhalt. Wir vermitteln Ihnen auch Privatunterkünfte, Ferienhäuser oder Hotels.

stb-Reisen Ihr Frankreichspezialist - Roßmarkt 12 - 60311 Frankfurt / M. - Telefon 0 69 / 29 20 49 - Telefax 0 69 / 28 47 65

Bitte senden Sie mir den aktuellen Katalog an

Name Straße PLZ / Ort



Standardeinzelkostenrechnung für Banken

Standardeinzelkostenrechnung für den Betriebsbereich einer Großbank

Schmitt, Thomas

In dieser Arbeit wird ein Gesamtkonzept zur Standardeinzelkostenrechnung des Betriebsbereichs einer Bank dargestellt. Eingebunden in ein integriertes Controlling-Instrument liefert sie entscheidungsrelevante Steuerungsinformationen für alle wichtigen Entscheidungstatbestände und -horizonte.

Deutscher Universitäts Verlag (DUV), Wiesbaden 1993, ISBN 3-8244-0145-2, 267 S., DM 98,-.

Floating Rate Notes – Eine finanzwirtschaftliche Analyse

Beiträge zur Theorie der Finanzmärkte, Nr. 2 (1992)

Wehner, Joachim

Systematischer Gesamtüberblick über die Erscheinungsformen der Floating Rate Notes sowie ökonomische Analyse ihrer Konstruktionsmerkmale und Verwendungsmöglichkeiten.

Verlag: Institut für Kapitalmarktforschung, DM 28,20.

Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften

Der Schock der Freiheit. Ungarn auf dem Weg in die Demokratie

Bayer*, József; Deppe, Rainer (Hrsg.)

Nach den stürmischen Ereignissen von 1989 schreitet der Systemwandel in Ungarn heute eher mühsam und konfliktträchtig voran. Wenngleich Ungarn auf Grund seiner Reformtraditionen und der Konstellation seiner politischen Kräfte zu den stabileren Ländern der Region gehört, besteht zu übertriebenem Optimismus wenig Anlaß. Dafür sind die Belastungen der jungen ungarischen Demokratie in der Zange zwischen einem sich verschärfenden Nationalismus in den Nachbarländern sowie Massenarbeitslosigkeit und Armut im

eigenen Land zu groß. In diesem Band nehmen ungarische Intellektuelle und Politiker zur Entwicklung ihres Landes nach dem Systemwandel Stellung. Dabei handelt es sich allemal um authentische Stimmen, die den Verlauf des demokratischen Umbruchs unter konservativer politischer Führung kritisch verfolgen.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-518-11868-4, ca. 340 S., ca. DM 24,-.

Das Museum und die Stadt

Brauerhoch, Frank-Olaf

Bringt das heutige Kunstmuseum dem Publikum „Kunst“ überhaupt nahe? Welche Rolle spielt das Kunstmuseum bei der Definition des Kunstbegriffs, und welche Auswirkungen hatte und hat es auf das Kunstschaffen?

Diesen Fragen geht der Autor in seinem Buch nach, indem er die historische Entwicklung und Ausdifferenzierung des „Museums“ aufzeigt.

Der Text bleibt nicht in der allgemeinen theoretischen Analyse stecken, sondern er veranschaulicht Entwicklung und Bedeutungswandel von Kunst und Kultur anhand der Entstehung der Frankfurter „Museumslandschaft“.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1993, ISBN 3-924550-84-0, ca. 160 S., ca. DM 29,80.

Hegemonie und Staat

Kapitalistische Regulation als Projekt und Prozess

Demirović, Alex; Krebs, Hans-Peter; Sablowski, Thomas (Hrsg.)

Zu den Diskussionen über die gegenwärtige Umbruchsituation der kapitalistischen Gesellschaften hat die „Regulationstheorie“ mit dem Konzept der „Krise des Fordismus“ einen wichtigen und in der Bundesrepublik in seiner theoretischen Reichweite immer noch zu wenig zur Kenntnis genommenen Beitrag geleistet. In einer doppelten Frontstellung gegen die neoklassische Apologie des Marktes und gegen vulgärmarxistische Vereinfachungen wird die kapitalistische Produktionsweise als eine Folge historischer spezifischer Regulation sozialer Verhältnisse analysiert. Im Mittelpunkt der Regulationstheorie steht die Einsicht, daß selbst elementare ökonomische Verhältnisse Ergebnis von politischen Projekten, sozialen Auseinandersetzungen und kompromißhaften Institutionalisierungsprozessen sind. Der Sammelband eröffnet Neuland: Neben Alain Lipietz, Robert Boyer und Robert Delorme kommen mit Bob Jessop, Joachim Hirsch, Roger Keil, Sue Ruddick und den Herausgebern maßgebliche Vertreter der nationalen wie internationalen Diskussion zu Wort. Im Zentrum ihrer Überlegungen stehen Fragen nach der Neuordnung der politischen Kräfteverhältnisse, einer ihnen gemäßen Theorie sowie politische Handlungskonsequenzen. Anvisiert wird ein Verständnis von Regulation, das auch Wissensformen und Führungstechniken als zentrale Faktoren der Erzeugung von sozialem Konsens einen angemessenen Ort in der Analyse der kapitalistischen Entwicklung einräumt.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1992, ISBN 3-924550-66-2, 317 S., DM 39,-.

Bildungsreform in Deutschland

Geschichte und gesellschaftlicher Widerspruch
Mit einem Nachwort zur Taschenbuchausgabe 1992

von Friedeburg, Ludwig

Die Studie geht dem in langer Geschichte entstandenen Bildungswesen in Deutschland nach. Seiner Eigenart wegen widerstrebt das kulturelle System anders als die wirtschaftliche und politische Organisation einer Gesellschaft der internationalen Angleichung unter dem Druck kapitalistischer Industrialisierung. Für die konkrete Gestalt des jeweiligen Bildungssystems ist der nationale Entwicklungspfad bezeichnender als die generelle Tendenz der Verschulung aller Heranwachsenden. Er gibt Aufschluß über die Determinanten des Bildungssystems in seiner heutigen Form, so daß sich Grenzen und Möglichkeiten zukünftiger Veränderungen abschätzen lassen.

In Deutschland hat Bildungspolitik es seit langem mit einer Konstellation obrigkeitstaatlicher, kirchlicher und mittelständischer Interessen zu tun. Sie bestimmt weithin die Organisation öffentlicher Bildung. Reformpädagogik war immer bemüht, sich aus deren Korsett zu befreien, die Spannung zwischen gesellschaftlichen Qualifikationsansprüchen und den Zielen individueller Menschenbildung zu überwinden.

Ein Nachwort skizziert den Umbruch des Bildungssystems in den neuen Bundesländern.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-518-28615-3, 533 S., DM 30,-.

★ **„SÜDSEITE“**
INTERNATIONALE BUCHHANDLUNG
MÜNCHNER STR. 56
60329 FRANKFURT
☎ 0 69 / 25 29 14

ENGLISH BOOKS
LIBRI ITALIANI
LIBROS EN ESPAÑOL
LIVROS EM PORTUGUÊS
LIBRO EN ESPERANTO
LIVRES FRANÇAIS
POLSKIE KSIĄZKI
کتابهای فارسی
SRP SKOHRVAJSKE KNJIGE
E-AMNİKA BIBLIYA
TÜRKÇE KİTAPLAR
کتابخانه
SPRACHLEHRBÜCHER + LEXIKA
DEUTSCHE ÜBERSETZUNGEN
+ LITERATUR ZU DEN
LÄNDERN

NEU!

WIR BESCHAFFEN IHNEN LIEFERBARE TITEL AUS
FRANKREICH PORTUGAL
GROSSBRITANNIEN USA
SPANIEN SÜDAMERIKA
GRIECHENLAND ITALIEN

ZAMBON
Verlag & Vertrieb
Leipziger Str. 24, 60487 Frankfurt
Telefon 0 69 / 77 92 23
Telefax 0 69 / 77 30 54

Frauenpolitik in Hessen 1945 – 1955

Gerhard, Ute; Schüller, Elke;
Wischemann, Ulla (Hrsg.)

Die Zeit nach Beendigung des Zweiten Weltkrieges ist in Erinnerung als eine Zeit des Überlebenskampfes, des Hungerns und Hamsterns, des Wohnungsleids und der Heimatlosigkeit. Gleichzeitig gilt sie als „Stunde Null“, als geschichtlicher Einschnitt und demokratischer Neubeginn. Dieses Buch widmet sich den ersten zehn Jahren nach Kriegsende in Hessen und stellt dabei die bisher nicht beachtete Frage nach dem politischen Engagement von Frauen in den Mittelpunkt. Wie sah die soziale und politische Situation von Frauen in Hessen in diesen Jahren aus? Wie weit nutzten sie die Chance des Neubeginns und beteiligten sich am Wiederaufbau eines demokratischen Staates, z.B. auf kommunaler Ebene, sei es in Frauenorganisationen oder in Parteien? Warum erinnern sich die Beteiligten nicht nur an ihr frauenpolitisches Engagement? Welche Kontinuitäten und Brüche der deutschen Frauenbewegung lassen sich im Hinblick auf die Nachkriegszeit feststellen? Biographien, zeitgenössisches Schrifttum, Sekundärliteratur, Archivarien, Tagespresse, Zeitschriften und Interviews wurden als Quellen ausgewertet, um Antworten auf diese Fragen zu ermöglichen.

Verlag: Ulrike Helmer, Frankfurt 1993,
ISBN 3-927164-17-8, 280 S., DM 38,-.

Einstellungen und Lebensbedingungen in Europa

Buchreihe der Sektion Soziale
Indikatoren Band XVII

Glatzer, Wolfgang (Hrsg.), u.a.

Europa hat in den letzten Jahren neue Konturen angenommen. Sie beruhen in erster Linie auf dem fortgeführten Integrationsprozeß im Rahmen der Europäischen Gemeinschaft und im abrupten Aufbruch Osteuropas in die nachsozialistische Ära. Das Buch behandelt auf einer empirischen Basis Einstellungen zur europäischen Integration und Lebensbedingungen im europäischen Vergleich. Thema sind außerdem Wohlfahrtsentwicklungen und Modernisierungsprozesse in Europa.

Verlag: Campus, Frankfurt/New York 1993,
ISBN 3-593-34969-8, 273 S., DM 59,-.

Europa – Ende des Föderalismus?

Fachtagung des Hessischen Landtags
in Zusammenarbeit mit der
Hessischen Landeszentrale für
politische Bildung am 11. März 1993
im Hessischen Landtag

Greß, Franz (Hrsg. im Auftrag des Hessischen
Landtags)

Der Tagungsband, mit dem die dritte Fachtagung des Hessischen Landtags zu Problemen im Spannungsfeld von europäischer Integration, deutscher Bundesstaatlichkeit und Landesparlamentarismus dokumentiert wird, befaßt sich unter dem Stichwort „Europa – Ende des Föderalismus“ mit verschiedenen Aspekten der Auswirkung der fortschreitenden europäischen Integration auf den Föderalismus und insbesondere den Landesparlamentarismus in der Bundesrepublik Deutschland

sowie auf die subnationale Ebene in verschiedenen anderen europäischen Staaten. In den Einzelbeiträgen wird die Bedeutung der regionalen Ebene für die zukünftige Europäische Union und des föderativen Strukturprinzips zur Rückgewinnung politischen Willens der Gemeinschaftsbürger für den Integrationsprozeß zur Vergrößerung der Problemlösungskapazität staatlichen Handelns hervorgehoben. Hinsichtlich der konkreten Situation der föderativen Ordnung in der Bundesrepublik Deutschland befassen sich sowohl die Beiträge als auch die vollständig dokumentierte Diskussion mit dem allenthalben konstatierten weitgehenden Machtverlust der Landesparlamente, der durch die europäische Integration noch verstärkt wird, und stellen unter Anerkennung der herausragenden Bedeutung der Landesparlamente als Legitimationsbasis für die Eigenstaatlichkeit der Länder verschiedene Szenarien der Zukunft des föderativen Systems dar.

Neue Darmstädter Verlagsanstalt, Darmstadt
1993, ISBN 3-923150-09-1, 240 S.

Solidarität in der modernen Gesellschaft

Hondrich, Karl Otto;
Koch-Arzberger, Claudia

Solidarität, so die These dieses Buches, ist keine ursprüngliche, heute sich auflösende, sondern eine neu entstehende soziale Bindekraft – eine Antwort auf die Probleme moderner Gesellschaften.

Wie ist Solidarität historisch entstanden, welche Bedingungen wirken auf sie ein und verwandeln sie, wo liegen ihre Möglichkeiten und Grenzen, lassen sich mit ihrer Hilfe Probleme der Arbeitslosigkeit, der Sozialpolitik, des Generationenvertrags, der Kommunalen Netzwerke, der Partnerschaftsbeziehungen lösen? Auch die Solidaritätsanforderungen angesichts von Wohlstandsgefällen und Wanderungen im internationalen System und in der Politik der deutschen Vereinigung werden hier in die Analyse einbezogen.

Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am
Main 1992, ISBN 3-596-11246-X, 126 S., DM
16,90.

Aspekte der Fremdenfeindlichkeit

Beiträge zur aktuellen Diskussion

Institut für Sozialforschung (Hrsg.)

Der Band versammelt Aufsätze, die von Mitarbeitern des Instituts für Sozialforschung zeitgleich und in Reaktion auf den Beginn der pogromartigen Gewaltwelle im Sommer 1991 verfaßt wurden. Ihnen ist ein Memorandum des Instituts vorangestellt. Es wird in den Beiträgen, die von methodischen Überlegungen über Detailuntersuchungen bis zu juristischen Erörterungen reichen, davon ausgegangen, daß fremdenfeindliche Einstellungen ein strukturelles Phänomen unserer Gesellschaft sind. Die Autoren plädieren dafür – vor dem Hintergrund der Erfahrungen der autoritären und rassistischen Tendenzen in der deutschen Geschichte –, sich mit der gefährlichen Dynamik fremdenfeindlicher Gewalt in einer demokratischen Form auseinanderzusetzen und eine politische Kultur ziviler Konfliktaustragung zu ermöglichen.

Verlag: Campus, Frankfurt, New York 1992,
ISBN 3-593-34683-4, DM 12,-.

Die „Republikaner“

Profile einer Rechtsaußen-Partei

Jaschke, Hans-Gerd

Hans-Gerd Jaschke analysiert die „Republikaner“ aus verschiedenen Blickwinkeln: aus der Perspektive der jüngsten Geschichte der Bundesrepublik und des Vereinigungsprozesses, aus der Sicht der Wahlsoziologie, vor dem Hintergrund vergleichbarer europäischer Phänomene wie dem französischen Front National; und schließlich greift er die Frage auf, in welcher Weise die Gesellschaft mit den „Republikanern“ umgeht.

Die völlig überarbeitete, soeben erschienene und aktualisierte Neuauflage berücksichtigt vor allem den Spannungsbogen zwischen Hoyerswerda und Rostock – den Anzeichen gewalttätiger Fremdenfeindlichkeit in Deutschland – und das sich nach der Vereinigung abzeichnende neue Rechtspotential.

Verlag: J.H.W. Dietz Nachf. GmbH,
Bonn 1993; 2. aktualisierte und erweiterte
Auflage 1993, ISBN 3-8012-0156-2,
175 S., DM 19,80.

Zur Aufklärung der Demokratiethorie

Rechts- und demokratiethoretische
Überlegungen im Anschluß an Kant

Maus, Ingeborg

Der Versuch, eine „Aufklärung“ gegenwärtiger Demokratiethorie zu betreiben, indem er deren Verhältnis zur Aufklärung bestimmt, konzentriert sich auf die systematischen Fehldeutungen der Demokratiethorien des 18. Jahrhunderts in der Rezeption des 20. Jahrhunderts, an denen die Defizite heutigen Demokratieverständnisses zu erkennen sind. Am Beispiel der politischen Philosophie Kants wird gezeigt, daß deren genuin demokratischen Intentionen gegenwärtig deshalb verfehlt werden, weil an sie der Maßstab jener reduzierten politischen Beteiligung angelegt wird, die heute angesichts der Vernetzung systemisch vernetzter Entscheidungsstrukturen noch möglich erscheint. Daß so Kants demokratische Theorie am vordemokratischen Kriterium des Widerstandsrechts gemessen wird, arbeitet die Untersuchung als Misere auch der gegenwärtigen demokratischen Praxis heraus. Indem Kants Theorie als eine der Kombination institutionalisierter und nichtinstitutionalisierter Volkssouveränität interpretiert ist, die für basisdemokratische Prozesse rechtsfreie Räume zu gewinnen sucht, während umgekehrt die Macht der Staatsapparate einer totalen Verrechtlichung unterworfen werden soll, wird zugleich die heutige Entkoppelung und damit Entfunktionalisierung dieser beiden Komponenten analysiert.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt 1992,
ISBN 3-518-58130-9, 356 S., DM 52,-.

Legitimation und Parteiherrschaft

Zum Paradox von Stabilität und
Revolution in der DDR 1945-1989

Meuschel, Sigrid

Sigrid Meuschel zeigt die Widersprüche zwischen den geschichts-philosophisch abgeleiteten Zielen der SED-Herrschaft und den Strukturen auf, die die Partei in Politik, Ökonomie und Gesellschaft

schuf. Um die gesamte gesellschaftliche Entwicklung planen und steuern zu können, baute die SED die funktionale Ausdifferenzierung gewalt-sam ab, stellte damit aber zugleich die eigensinnige Dynamik der sozialen Subsysteme still. Ange-treten, alles in Bewegung zu setzen, endete die Diktatur – trotz aller Versuche, die politischen Steuerungsinstrumente zu diversifizieren – in Stagnation. Dennoch stieß die Parteiherrschaft lange Zeit auf Legitimitätsglauben und Loyalitätsbereitschaft in relevanten Teilen der Gesellschaft. Sie verdankte ihre relative Stabilität nicht allein un-mittelbarem Zwang, sondern auch einem instru-mentalisierten Antifaschismus und den antiwestli-chen Traditionen der deutschen politischen Kul-tur. Erst als die Diktatur in den 80er Jahren nicht einmal mehr soziale Gleichheit und Sicherheit mit den Mitteln eines diktatorischen Wohlfahrts-staates garantieren konnte, waren die legitimatori-schen Ressourcen erschöpft.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-518-11688-6, 499 S., DM 28,-.

Adorno in Wien

Über die (Un-)Möglichkeit von Kunst, Kultur und Befreiung

Steinert, Heinz

Die Studie befaßt sich mit dem für die Kritische Theorie bedeutsamen Zusammenhang zwischen Adornos gesellschaftskritischer Position und sei-nen musiktheoretischen Interessen. Über den bio-graphischen Kontext, in dem sich diese Interessen objektivieren, wird berichtet: Adornos Vorliebe für die Wiener Kultur der Jahrhundertwende, sei-ne Versuche Mitte der zwanziger Jahre, in Wien Fuß zu fassen, seine Kontakte zu Schönberg, Berg und Webern.

Dabei wird deutlich, wie der spätere Soziologe Adorno sich theoretischer Kategorien bediente, die ursprünglich der Sphäre des Ästhetischen an-gehörten. Adorno, der um eine Generation „zu spät“ nach Wien kam, um Schönbergs „musikali-sche Revolution“ in ihren Ursprüngen mitzuerle-ben, erhob diese zum Modell einer gesellschaftli-chen Befreiung: Im autonomen Künstler sah er den Repräsentanten des autonomen Individuums. Auch der Befreiungsschlag der Wiener Avantgar-de und deren Habitus der „öffentlichen Einsam-keit“ waren aber an bestimmte Produktionsbedin-gungen gebunden, die zu analysieren sind, wenn man Kritische Theorie als Befreiungstheorie unter heutigen Bedingungen weiterdenken will.

Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt 1993, ISBN 3-596-11468-3, 267 S., DM 24,90.

Worte sind Waffen

Aphorismen zur Gegenwart;

3. Auflage

Schmidt, Lothar

Das Buch enthält Aphorismen des Autors, 540 ins-gesamt, nach 180 Schlagworten alphabetisch ge-ordnet. Außer den Themen zu Bereichen der Poli-tik, des Rechts und der Wirtschaft ist auch das Umfeld des Alltags in diesen Aphorismen mit ein-bezogen – bis hin zum Menschlich-Allzumenschli-chen.

Nach der Definition des Autors sind Aphorismen Prosasätze, die ausdrucks-scharf und pointiert ei-nen eigenartigen Gedanken vorstellen. Sie spitzen die Dinge zu; aber gerade dadurch weisen sie auf sie hin. Sie decken sich nie völlig mit der Wahr-heit. Aphorismen sind Halbwahrheiten, die jene ir-ritieren wollen, die an die andere Hälfte glauben.

Verlag: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-924875-97-9, 96 S., Leinen DM 28,-.

Am modernen Frauenleben vorbei

Verliererinnen und Gewinnerinnen der Rentenreform 1992

Veil*, Mechthild; Prinz*, Karin; Gerhard, Ute (Hrsg.)

Dieses Buch ist mehr als eine – schon für sich dringend erforderliche – geschlechts- und fachspe-zifische Analyse der Rentenproblematik: es behan-delt die bisher ungenügende Alterssicherung von Frauen als Brennspeigel, in dem sich die vielfälti-gen Probleme der Benachteiligung von Frauen, der geschlechtshierarchischen Arbeitsteilung und der Widersprüche im weiblichen Lebenszusam-menhang bündeln. Die Verfasserinnen zeigen, wie die Frage einer eigenständigen Absicherung von Frauen aus der Rentenreform-Diskussion her-ausgedrängt wurde (mit dem Erziehungszeitenge-setz wurden die Alterssicherungsprobleme von Frauen kurzerhand als erledigt erklärt); sie weisen detailliert nach, daß die Rentendebatte, und in ih-rem Ergebnis die Rentenreform von 1992, die Veränderungen in den Lebensperspektiven und -verläufen von Frauen ebenso kraß verfehlte wie die Erfordernisse die sich aus der deutschen Verei-nigung vor allem für die soziale Sicherung der Frauen in der ehemaligen DDR ergaben. – Mecht-hild Veil wurde für ihre Analyse in diesem Band mit dem Elisabeth Selbert-Preis für Frauenfor-schung 1992 ausgezeichnet.

Verlag: rainer bohn, edition sigma, Berlin 1992, ISBN 3-89404-342-3, 301 S., DM 32,-.

BUCHIMPORT AUS GB/USA

- ◆ **Lieferzeiten: GB ca. 3 / USA ca. 6 Wo.**
- ◆ **Listen / Kataloge engl. / amerik. Verlage**
- ◆ **themenspezif. CD-ROM Recherche**

- ◆ **i.d.R. Originalpreise**
- ◆ **portofrei ab 100 DM**

- ◆ **Auslieferer für:**
Zed Books
Pluto Press
Scarlet Press



MISSING LINK

Versandbuchhandlung

Westerstraße 118
28199 Bremen

Tel.: 0421 - 50 43 48
Fax: 0421 - 50 43 16

Softwarehaus von Frauen für Frauen und Mädchen e.V.

Hohenstaufenstr. 8 60327 Frankfurt
Tel.: 069-741 1404 FAX: 069-741 0671

- ♀ DV-Kurse und Veranstaltungen
- ♀ Informationstechnologische Beratungen
- ♀ DV-Schulungen für Gruppen und Einzelpersonen
- ♀ Entwicklung von Beteiligungskonzepten
- ♀ Entwicklung von Kurzkonzepten
- ♀ Europäische Zusammenarbeit



- POOLBAR
- SAUNA
- SANARIUM
- POOL
- SPORT
- KLASS. MASSAGE
- FUSSREFLEXZONEN-MASSAGE
- REIKI
- KOMBIN. WIRBEL-SÄULENTHERAPIE NACH DORN



JEDEN TAG
7.00 UHR - 22.00 UHR

IM ARABELLA GRAND HOTEL
KONRAD-ADENAUER-STRASSE 7
D-60313 FRANKFURT/M.
TEL. 069/29819792 ODER 29819793

Otto Wels, Rede zur Begründung der Ablehnung des Ermächtigungsgesetzes durch die Sozialdemokratische Fraktion in der Reichstagsitzung vom 23. März 1933

Mit einem Essay von Iring Fetscher: „Zivilcourage eines aufrechten Demokraten“

Wels*, Otto; Fetscher, Iring

Die Reichstagsrede von Otto Wels wird in den Kontext der Entwicklung der sozialen und politischen Verhältnisse im Deutschen Reich zwischen dem 20.7.1932 und dem Sommer 1933 gestellt. Zeitgenössische Kommentare von Diplomaten und ausländischen Politikern ergänzen das Zeitbild.

Die Rede – so die These des Essays – hat zwar die „Ehre der deutschen Sozialdemokraten – nicht aber die Demokratie retten können. Neben der offenen Kapitulation der „bürgerlichen“ Parteien, die dem Ermächtigungsgesetz und damit der Selbstaufgabe des Parlaments zustimmten, stand der Anpassungskurs eines Teils der sozialdemokratischen Führung und der Gewerkschaftsleitung, die noch zum Mitfeiern des 1. Mai unter Naziparolen aufrief, um die Organisation zu „erhalten“.

Europäische Verlagsanstalt, Hamburg 1993, ISBN 3-434-50110 X, DM 26,-.

Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften

Risiko Wissenschaft

Hochschule und Wissenschaft in der ökologischen Krise

Becker, Egon; Wehling, Peter

Wissenschaft und Technik gehören zu den wesentlichen Ursachen der ökologischen Krise – zugleich werden gerade von ihnen die Lösungsvorschläge erwartet. Die Autoren machen deutlich, daß diese paradoxe Situation im doppelten Sinn eine ökologische Umorientierung erfordert: Notwendig ist nicht nur die Konzentration der Wissenschaften auf ökologische Krisenerscheinungen, sondern auch die selbstreflexive Überprüfung ihrer eigenen Gefährdungspotentiale.

Verlag: Campus, Frankfurt 1993, ISBN 3-593-34973-6, 240 S., DM 48,-.

Verständigung über das Alter oder Bildung und kein Ende

Eine gerontologische Studie

Böhme, Günther

Die Schrift ist ein Beitrag zur Sozialen Gerontologie. Sie wendet sich jedoch an Wissenschaftler nur insoweit, als sie ein Bild des Alters aus bildungsphilosophischer Perspektive bietet und ihre Thematik, die Bildung im Alter, systematisch entfaltet. Primär jedoch wendet sich die Schrift an die Betroffenen selbst, denen Anregungen zum Selbstverständnis und zum Verständnis ihrer Situation, Anregungen auch zur Bewältigung des Alters gegeben werden möchten. Schließlich sind die Probleme, die zur Diskussion stehen, die Probleme der Betroffenen selbst, der Älteren, der Altenden und der Alten. Wie dieses Subjekt ihres Handelns in einer vom Versorgungsdenken geprägten Gesellschaft bleiben können, ist die zentrale Frage. Damit wird die Schrift auch denen nützlich sein, die ihre berufliche Aufgabe in der „Altenarbeit“ sehen (oder suchen).

Schulz-Kirchner-Verlag, Idstein 1992, ISBN 3-8248-0064-0, 130 S., DM 24,80.

Zeit haben und Zeit finden

Vorträge der Gerontologischen Tage 1991 und 1992 an der Universität des 3. Lebensalters an der J.W. Goethe-Universität zu Frankfurt a.M.

Böhme, Günther (Hrsg.); Borscheid*, Peter; Fülgraff*, Barbara; Hammerstein, Notker; Saltzer, Walter

Die in diesem Buch wiedergegebenen Vorträge sind auf den Gerontologischen Tagen der Universität des 3. Lebensalters an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in den Jahren 1991 und 1992 gehalten worden. Die erste Tagung stand unter dem Thema „Des Menschen Zeit“, die andere unter dem Thema „Lust und Last des Alters“. Der Grundgedanke, der auf den Tagungen entfaltet wurde, ist im Titel wiedergegeben: Der alte Mensch hat zunehmend mehr Zeit und steht vor der Frage, wie er damit sinnvoll und auf eigene Weise erfüllt umgehen kann und auf der anderen Seite muß der Alternde Zeit, die ihm zu entswinden droht, finden, um seine Welt zu ordnen.

Der gemeinsame Ursprung aus der sozialgerontologischen Fragestellung und die gedankliche Nähe der Vorträge, zwischen denen sich unschwer Querverbindungen herstellen lassen, erlauben die gemeinsame Veröffentlichung in einem Band. Die Tagung von 1992 war zugleich die Jubiläumstagung der Universität des 3. Lebensalters; sie konnte damals auf ein zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Das wird von Böhme zum Anlaß genommen, eine Rückschau zu halten und zugleich ein Konzept von Gerontologie zu skizzieren.

Schulz-Kirchner-Verlag, Idstein 1993, ISBN 3-8248-0080-2, 116 S., DM 19,80.

Instruction Language

Foundations of a Strict Science of Instruction

Eckel, Karl

Instruction is a rather simple creation of humanity and, unlike learning, not a physiological natural process. In order to understand the logic of instruction, we need not – and indeed must not –

search in nature but should stick to man and should simply realize the rules of a game invented by man: the interplay of instruction. Instruction is an interplay of learning and teaching. The key message of this book is that it is possible to describe this interplay without saying anything about learning or teaching. The flow logic of instruction is independent of how something is taught or how it is learned. Instruction can therefore be recorded in a simple and at the same time precise manner: as an instrugram.

Instruction Language is not only an appropriate means of teacher training but also a means of communication with the machine (because of its clearness the instrugram can be fed straight into the computer; it is both script and program).

Verlag: Educational Technology Publications, 700 Palisade Avenue, Englewood Cliffs, New Jersey 07632

Mafia

Le origini e la struttura. Prefazione di Nicola Tranfaglia, postfazione di Werner Raith

Hess, Henner

Vierte erweiterte Auflage der italienischen Ausgabe, die mit dem Premio Nazionale Iglesias sowie dem Premio Nazionale Empedocle ausgezeichnet wurde. Das Buch behandelt, gestützt auf Material aus sizilianischen Archiven, die Entstehung der Mafia aufgrund von Besonderheiten der wirtschaftlichen und politischen Struktur Siziliens, die typische Karriere von Mafiosi, die Organisation mafioser Gruppen, die gesellschaftlichen Funktionen mafioser Verhaltensweisen sowie schließlich das ambivalente Verhältnis von mafioser und staatlicher Macht.

Verlag: Laterza, Roma, Bari 1993, ISBN 88-420-2435-7, 306 S., Lire 20.000.

Neubeginn und Wiederholungszwang

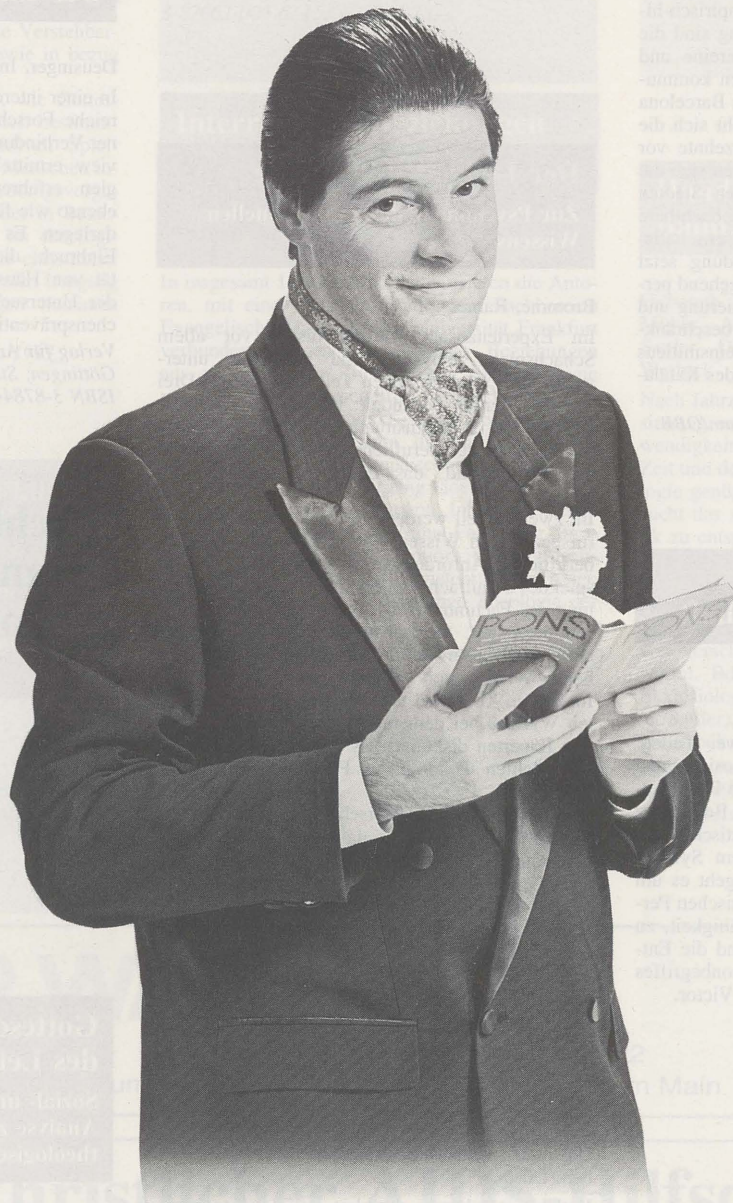
Kindheit und Christentum in der Vergangenheit

Nyssen, Friedhelm

In der vorliegenden Arbeit wird der Einfluß des Christentums auf die Geschichte der Kindheit untersucht. Dabei wird eine durchgängige Ambivalenz deutlich: einer „Nebenlehre“ vom „unschuldigen Kind“ steht eine „Hauptlehre“ von Sünde, Strafe und Verdammnis gegenüber. Als unschuldiges erfährt das Kind größeren Schutz als in vorchristlicher Zeit; als (erb)sündiges unterliegt es einer christlichen Sozialisation die gegen sein eigenes Selbst gerichtet ist. Dieser widersprüchliche Komplex läßt sich aus der kindheitshistorischen „Epoche der Kindesweggabe“ verstehen. Im Kontext der psychogenetischen Theorie zur Geschichte der Kindheit ist der Zusammenhang von Kindesweggabe und Christentum als ein evolutionärer Neubeginn im Verhältnis zur vorausgegangenen Epoche des Kindesmordes zu bewerten. Heute jedoch erscheint die tradierte Form christlicher Sozialisation als unproduktiver Wiederholungszwang.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-631-45920-3, 112 S., DM 42,-.

PONS. Oder haben Sie 220.000 Vokabeln im Kopf?



Niemand kann alles im Kopf haben. der Gestaltung ermöglicht PONS das Sprachen in jeder guten Buchhandlung.
Deshalb hilft PONS Ihnen, Ihr Wissen unbeschwerte Nachschlagen für alle,
schnell und wortreich zu ergänzen. die noch etwas lernen wollen.
Zuverlässig im Inhalt, übersichtlich in PONS Wörterbücher gibt es in vielen

PONS Klett

Volksbildung und Educación popular

Systembildungsprozesse und Vereinskulturen in Barcelona und Frankfurt am Main zwischen 1850 und 1920

Seitter, Wolfgang

Die als historisch-vergleichende Längsschnittanalyse angelegte Studie versucht, die internen Differenzierungsprozesse des volksbildnerischen Institutionengefüges zu rekonstruieren, wie sie in großstädtischen Zentren sowohl in Spanien als auch in Deutschland charakteristisch sind. Empirisch-historischer Gegenstand der Untersuchung sind die vielgestaltigen Aktivitäten privater Vereine und die erwachsenenbildnerischen Initiativen kommunaler Träger in den beiden Großstädten Barcelona und Frankfurt am Main. Zeitlich bezieht sich die Studie vor allem auf die beiden Jahrzehnte vor und nach der Jahrhundertwende, in denen sich die volksbildnerischen Strukturen in beiden Städten ausprägen. Die dabei in Frankfurt beobachtbare Ausdifferenzierung allgemeiner, wissenschaftsorientierter und öffentlicher Volksbildung setzt sich deutlich von der in Barcelona weitgehend perpetuierten traditionellen, auf Alphabetisierung und fachspezifische Kenntnisvermittlung beschränkten Volksbildung ab, die in den Vereinsmilieus der Kirche, der Arbeiterbewegung und des Katalanismus eingelagert bleibt.

Verlag: Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn/OBB, 1993, ISBN 3-7815-1112-X, 320 S., DM 39,80.

Personverständnis und demokratische Gesellschaft

Staudinger*, Hugo (Hrsg.); Krenzer, Richard Ph.

Die Veröffentlichung besteht aus zwei Teilen: Einmal der Niederschrift eines Symposiums und zum anderen einer Arbeit von Richard Ph. Krenzer über: „Der Personbegriff und seine Bedeutung für die Konsensfindung in der pluralistischen demokratischen Gesellschaft“, die diesem Symposium zugrunde liegt. In dieser Arbeit geht es um eine kritische Betrachtung des boethianischen Personbegriffes im Hinblick auf seine Fähigkeit, zu dieser Konsensfindung beizutragen; und die Entwicklung eines entsprechenden Personbegriffes aus Gedanken des Richard von Sankt-Victor.

Verlag: R. Brockhaus, Wuppertal und Zürich 1993, ISBN 3-417-26914-8, 122 S., DM 17,80.

Fachbereich 5 Psychologie

Der Lehrer als Experte Zur Psychologie des professionellen Wissens

Bromme, Rainer

Im Expertenansatz wurden bisher vor allem Schachspieler, Physiker und Mediziner untersucht. Dies wird im ersten Teil beschrieben. Drei Themen werden behandelt: Die rasche Kategorisierung von Problemsituationen durch Experten, die Struktur der beruflichen Anforderungen und das Wissensbild, das dem Expertenansatz zu Grunde liegt.

Im zweiten Teil werden Untersuchungen zum berufsbezogenen Wissen von Lehrern und zu ihren beruflichen Anforderungen vorgestellt. Am Beispiel des Schulfaches Mathematik wird die Bedeutung des Fachinhaltes für das professionelle Wissen behandelt: fachbezogene Aktivitätsszenarien sind offenbar ein wichtiges Element des professionellen Wissens von Lehrern.

Im dritten Teil wird u.a. der Begriff des impliziten Wissens bei dem raschen, intuitiven Handeln von Experten diskutiert. Es wird gefragt, ob man Unterrichten als komplexes Problemlösen betrachten kann.

Abschließend werden Vorschläge für ein erweitertes Wissensbild gemacht, das den qualitativen Besonderheiten von professionellem Wissen gerecht wird.

Verlag: Hans Huber, Bern 1992, ISBN 3-456-81991-9, 185 S., DM 49,80.

Vom Mädchen zur Frau Literarische Darstellungen – psychoanalytisch betrachtet

Dalsimer*, Katherine; Vorspohl, Elisabeth (Übers.)

Katherine Dalsimer schildert aus psychoanalytischer Sicht die Entwicklung vom Mädchen zur Frau. Dabei bezieht sie sich nicht auf Krankengeschichten, sondern auf literarische Darstellungen. Dazu gehören u.a. Werke wie „Romeo und Julia“ oder „Das Tagebuch der Anne Frank“. Der Autorin gelingt es auf diese Weise, einen anschauli-

chen Einblick in die Erlebnisse und Entscheidungen des heranreifenden Mädchens bis hin zu der rückschauenden Wertung der mittlerweile erwachsenen Frau zu vermitteln. Die literarischen Zeugnisse weiblicher Adoleszenz zeigen, wie zeitüberdauernd die Fragen dieser Entwicklungsperiode sind. Das Buch ist in der von Christa Rohde-Dachser und Wolfgang Mertens herausgegebenen Reihe „Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz“ erschienen.

Springer-Verlag, Heidelberg 1993, ISBN 3-540-55917-5, 150 S., DM 38,-.

Der Einbrecher

Deusinger, Ingrid M.

In einer interdisziplinären Arbeit werden umfangreiche Forschungsbefunde dargestellt, die, in einer Verbindung von Experiment und Intensivinterview ermittelt, Denk- und Entscheidungsstrategien erfahrener Einbrecher für Kriminologen ebenso wie für Sozial- und Rechtswissenschaftler darlegen. Es wird der Grad der Anregung zum Einbruch, die unterschiedliche Anmutungsqualität von Häusern für Einbrecher untersucht. Mit der Untersuchung wird ein Beitrag zur Verbrechensprävention geleistet.

Verlag für Angewandte Psychologie, Göttingen, Stuttgart 1993, ISBN 3-87844-030-8, 280 S.

Fachbereich 6a Evangelische Theologie

Gottesdienst: Spielraum des Lebens

Sozial- und kulturwissenschaftliche
Analyse zum Ritual in praktisch-
theologischem Interesse

Heimbrock, Hans-Günter

Der Gottesdienst, der nach alter kirchlicher Tradition einmal als „Mitte der Gemeinde“ galt, ist für viele in die Krise gekommen. Manche beklagen sinkende Besucherzahlen, andere abnehmende Vorkenntnisse zu sinnvoller Mitfeier, wieder an-

SK • COACHING

zur Optimierung Ihrer Karriere-, Lebens- und Partnerschaftsqualität.
Mehr Selbstvertrauen - weniger Streß.

Institut Kamenshine

60596 Frankfurt/Main, Städelstraße 2, ☎ 0 69 - 62 13 22, Fax 0 69 - 62 13 14

dere zu geringe politische oder gesellschaftliche Relevanz. Aller Entkirchlichung und Säkularisierung unserer Kultur zum Trotz machen Menschen bei der Gestaltung ihrer öffentlichen und privaten, ihrer alltäglichen und sonntäglichen Lebensbereiche von Symbolen und Ritualen nach wie vor regen Gebrauch.

Auf dieser scheinbar widersprüchlichen Feststellung baut der Inhalt des Buches auf. Es geht dort zunächst dezidiert um anthropologische Fragestellungen und Theorien zum Ritual, wie sie in erster Linie außerhalb des bisherigen theologischen Forschungszusammenhangs entwickelt worden sind, also in Religionswissenschaft und Kulturanthropologie, in Religionssoziologie und Religionspsychologie. Analysiert wird dabei gottesdienstliches Ritual in bezug auf Erfahrung der Wandlung, auf Gestaltung der Zeit, auf intellektuelle Verstehbarkeit auf seine Körperbezogenheit sowie in bezug auf alte und neue magische Rituale.

Insgesamt geht es darum zu fragen, wie Gottesdienst als Ritual einen anthropologisch bestimm- baren innerpsychischen und interaktiven Spielraum öffnet oder beschränkt, in dem Menschen innere Erfahrungen und kollektive Deutungsvorgaben für diese Erfahrungen miteinander in Beziehung bringen können. Dann wird im theologischen Interesse weiter formuliert, wie christlicher Gottesdienst einen Spielraum zum freien Umgang mit Gottes Bildern von zukünftigen humanen Möglichkeiten anbietet.

Deutscher Studien Verlag, Weinheim 1993, ISBN 3-89271-389-8, 165 S.

such eines Autorenpaars, die Herausforderung der Feministischen Theologie für akademische Forschung an der Universität wie für die pastorale Arbeit in der Kirchengemeinde anzunehmen. Literarisch kennzeichnend ist dabei, daß inhaltliche Fragen geschlechtsspezifischer Sozialisation von TheologInnen und entsprechend unterschiedlichen Verständnissen theologischer Theorie nicht abstrakt abgehandelt werden. Vielmehr treten sie mit den jeweiligen persönlichen und biographischen Erfahrungen der Autorin (Gemeindepfarrerin) und des Autors (Professor für Praktische Theologie) in einen offenen Dialog. Damit stellt der Band zugleich einen Beitrag zur erfahrungsbezogenen Hermeneutik des Glaubens dar.

CMZ-Verlag, Rheinbach-Merzbach 1993, ISBN 3-87062-005-6, 153 S., DM 28,-.

Interreligiöse Beziehungen

Konflikte und Konvergenzen

Stoodt, Hans Christoph; Weber, Edmund (Hrsg.)

In insgesamt 15 Beiträgen thematisieren die Autoren, mit einer Ausnahme alle dem Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Frankfurt verbunden, Fragen interreligiöser Beziehungen aus verschiedenen Blickwinkeln von Theologie und Religionswissenschaft in Geschichte und Gegenwart. Ein Schwerpunkt ist die Dokumentation einer Reihe von Beiträgen, die im August 1992 im Rahmen der 5. Europäischen Hindu-Konferenz an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt gehalten wurden. Inhaltlich stehen Themen der Fundamentalismus-Forschung, Fragen der gegenseitigen Rezeption indischer Religion im Westen oder des Christentums in Asien sowie Beiträge zu einer iranischen Theologie der Religionen im Mittelpunkt.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt/Main 1993, ISBN 3-631-46508-4, 177 S., DM 59,-.

Fachbereich 6b Katholische Theologie

Handbuch der Dogmatik Band II

Hilberath*, Bernd Jochen; Kessler, Hans; Müller*, Alois; Nocke*, Franz-Josef; Sattler*, Dorothea; Schneider*, Theodor; Werbick*, Jürgen; Wiedenhofer, Siegfried

Nach Jahrzehnten intensiver theologischer Neubestimmung und Detailforschung ergibt sich die Notwendigkeit einer neuen, den Erfordernissen der Zeit und dem Methodenbewußtsein heutiger Theologie genügender Integration. Diesem Erfordernis sucht das zweibändige Kompendium der Dogmatik zu entsprechen. Die gesamte Konzeption wurde vom Autorenteam gemeinsam erarbeitet. Alle Teiltexte wurden gemeinsam diskutiert. Die einzelnen Traktate sind – aus katholischer Perspektive, aber mit großer ökumenischer Sensibilität – von verschiedenen Autoren verfaßt und verantwortet. Bd. II enthält: Gnadenlehre (Hilberath), Ekklesiologie (Wiedenhofer), Mariologie (Müller/Sattler), Sakramentenlehre (Nocke), Eschatologie (Nocke), Trinitätslehre (Werbick)

Verlag: Patmos, Düsseldorf 1992, ISBN 3-491-77043-2, 611 S., Einzelpreis DM 58,80.

Ich schwieg wohl eine lange Zeit

Essays, Predigten, Gedichte
Zur Gemeinschaft von Frauen und
Männern in der Kirche
Mit einem Vorwort von Henning
Schröer

Heimbrock-Stratmann*, Hildegard;
Heimbrock, Hans-Günter

Der Band reflektiert mit seinen unterschiedlichen literarischen Gattungen den exemplarischen Ver-

BÜCHER WAIDE

Buchhandlung mit Direktservice

„Ihr engagierter Partner wenn's ums Lesen geht“

Alt Schwanheim 22

60529 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69 / 35 63 11

Telefax: 0 69 / 35 69 02



Christlicher AIDS-Hilfsdienst e.V.

Unsere Angebote:

1. Häuslicher Krankenpflagedienst
2. Ambulanter sozialer Hilfsdienst
3. AIDS-Beratung, Prävention, Fortbildungsangebote

Zwei Ärzte, vier examinierte Pflegekräfte und zehn ehrenamtliche Helfer sind im Einsatz für Ihre Beratung, Information und Betreuung. Informationen und Kontaktaufnahme:

CAH e.V., Postfach 600 125, 60331 Frankfurt, Tel.: 0 69 / 49 01 39, Fax: 0 69 / 49 01 59

Wir müssen den heute an AIDS Erkrankten helfen. Helfen auch Sie mit!!!

Spendenkonto: Evangelische Kreditgenossenschaft Frankfurt/Main, Kto. 4 123 000, BLZ 500 605 00

Der CAH e.V. ist als ausschließlich mildtätigen Zwecken dienend anerkannt und Mitglied im Diakonischen Werk

„Was redest du mit ihr?“

Eine Studie zur Exegese-,
Redaktions- und Theologiegeschichte
von Joh 4, 1-42

Link, Andrea

„Jesu Begegnung mit der samaritanischen Frau am Jakobsbrunnen“ (Joh 4, 1-42) ist eine literarisch und theologisch vielschichtige und zutiefst christologische Erzählung, gewachsen aus dem spannungsreichen Geflecht johanneischer Gemeinde- und Theologiegeschichte. Das zeigt diese diachrone Studie in drei Teilen: Exegesegeschichte, Redaktionsgeschichte und Theologiegeschichte.

Verlag: Friedrich Pustet, Regensburg 1992,
ISBN 3-7917-1353-1.

Fachbereich 7 Philosophie

Faktizität und Geltung

Beiträge zur Diskurstheorie des
Rechts und des demokratischen
Rechtsstaats

Habermas, Jürgen

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt 1993, 3. Auflage,
ISBN 3-518-58127-9, 667 S.

Fachbereich 8 Geschichts- wissenschaften

Intelligenz und Dissens

Die russischen Bildungsschichten
in der Sowjetunion 1917-1985

Beyrau, Dietrich

Nach dem Ende der Stalinzeit nahm die Intelligenz eine besondere gesellschaftliche Stellung

ein, mit der Stabilisierung des Regimes seit den fünfziger Jahren entwickelte sich ein Abstand zur parteiamtlichen Öffentlichkeit. Angesichts der ökonomischen und technologischen Rückständigkeit beanspruchten (wie schon im Zarenreich) Naturwissenschaftler, Ingenieure und Techniker als Träger des Fortschritts eine besondere Rolle. Schriftsteller konfrontierten die Realität der kommunistischen Herrschaft mit Normen und Werten, die dem versteinerten Klassenkampfdenken entgegenstanden. So kam es zu latenten Dauerkonflikten mit der politischen Führung.

Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht,
Göttingen 1993, ISBN 3-525-36231-5,
344 S., DM 48,-.

Die Vorlausitzer Kultur

Prähistorische Bronzefunde
Abt. XXI. Bd. 2, Regionale und
chronologische Gliederung der
prähistorischen Metallzeiten 2

Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf (Hrsg.);
Gedl*, Marek;

Die Vorlausitzer Kultur war vom 16. bis zum 13. Jahrhundert v. Chr. in weiten Teilen des westlichen und mittleren Polen, in den westlich angrenzenden Gebieten Ostdeutschlands sowie vereinzelt in der ehemaligen Tschechoslowakei verbreitet. In diesem Band werden ihre Hinterlassenschaften erstmals in deutscher Sprache systematisch dargestellt und dokumentiert.

Einleitend wird der Begriff der Vorlausitzer Kultur diskutiert und die Forschungsgeschichte dargestellt. Nach einer Charakterisierung des kennzeichnenden Formenschatzes vor allem aus Bronze (Schmuck, Waffen, Geräte) und Ton (Gefäße) werden Grabformen und Bestattungsriten, Metalldeposits, Kultanlagen und Siedlungen abgehandelt. Den Abschluß der Darstellung bildet eine zusammenfassende Charakteristik der Kultur. Darauf folgt ein knapper Katalog aller bekannten Fundstellen mit Angaben zu Fundumständen, Fundgut und Literaturnachweisen. Die Tafeln bringen eine Übersicht über den Formenschatz sowie eine Gesamtverbreitungskarte.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1992,
ISBN 3-515-05559-2, 110 S., 30 Tafeln,
DM 128,-.

Axes and Adzes from Canaan

Prähistorische Bronzefunde Abt. IX,
Bd. 2

Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf (Hrsg.);
Miron*, Eli

Vorgelegt werden in diesem Band ca. 330 Äxte und Beile sowie einige Sonderformen dieser Waffen und Geräte vom Beginn der frühen Kupferzeit bis zur entwickelten Bronzezeit aus dem canaanitischen Gebiet. Das Schwergewicht dieser Arbeit liegt in der erstmaligen Erfassung aller erreichbarer Stücke auf der Grundlage einer umfassenden typ-, chrono- und chorologischen Analyse sowie – für die Frage einer einheimischen Metallurgie von großer Bedeutung – archäo-metallurgischen Untersuchung unter Berücksichtigung funktionaler Aspekte (Kult, Status usw.). Breiten Raum nimmt die Darstellung dieser Fundgruppe in ihrer Bedeutung zwischen dem syro-anatolisch-mesopotamischen Gebiet und dem Alten Ägypten ein.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1992, ISBN
3-515-05789-7, 114 S., 24 Tafeln, DM 96,-.

Die Äxte, Beile, Meißel und Hämmer in Mähren

Prähistorische Bronzefunde Abt. IX,
Bd. 17

Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf (Hrsg.);
Ríhovsky*, Jiří

In Text und Abbildung werden alle erreich- oder nachweisbaren Beile (ohne Schaftloch), Äxte (mit Schaftloch), Meißel und Hämmer aus Kupfer oder Bronze, die in Mähren gefunden wurden, vorgelegt. Die insgesamt 1.370 Gegenstände aus dem Zeitraum vom jüngeren Teil der Jungsteinzeit im 4. Jahrtausend v. Chr. bis zum Beginn der älteren Eisenzeit in der ersten Hälfte des 1. Jahrtausends v. Chr. wurden zum größten Teil für diese Arbeit neu aufgenommen. In der Einleitung werden zeitliche Gliederung und kulturelle Stellung des mährischen Fundstoffes besprochen sowie die Forschungsgeschichte und die Prinzipien der formalen Gliederung erläutert. Im Hauptteil der Arbeit wird dann der Fundstoff entsprechend dieser Gliederung katalogartig vorgestellt und diskutiert.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1992, ISBN
3-515-05728-5, 310 S., 93 Tafeln, DM 198,-.

Lexique Migama

Migama-français et français-migama
(Guéra, Tchad) avec une introduction
grammaticale

Jungraithmayr, Herrmann; Adams*, Abakar

Das Migama, die osttschadische Sprache der Migami oder Djonkor von Abu Telfan (Guéra, Republik Tschad) wird hier zum erstenmal systematisch dargestellt. Wortschatz und grammatische Struktur stehen im Mittelpunkt der Beschreibung. Hermann Jungraithmayr ist Afrikanist, der vor kurzem verstorben Mitverfasser und hauptsächlich Gewährsmann, Abakar Adams, war Arzt am Tropen-Institut in Hamburg.

Verlag: Dietrich Reimer, Berlin 1992, ISBN
3-496-00562-9, 167 S., DM 79,-.

Divites et praepotentes

Reichtum und soziale Stellung in
der Literatur der Prinzipatszeit

Mratschek-Halfmann, Sigrid

Die Verflechtung von Reichtum und politischer Macht bestimmte die Mechanismen und Spielregeln der Gesellschaft des Imperium Romanum. Unter diesem Aspekt werden zunächst die Einbindung der zeitgenössischen Autoren in das soziale Gefüge der Kaiserzeit, sodann deren Aussagen über Erwerb, Zusammensetzung, Investitionen und Maßstäbe des Reichtums beim römischen Kaiser, bei Senatoren und Rittern untersucht. Ein Vergleich der verschiedenen sozialen Gruppen zeigt die Bedeutung, aber auch die Grenzen des Reichtums für die soziale Mobilität in einer Gesellschaft, in der Vermögen nach anderen Kriterien verteilt war als in der heutigen. Die hier erstmals vorgelegte Analyse sämtlicher lateinischer und griechischer Autoren der Prinzipatszeit versteht sich als Beitrag zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte; eine Prosopographie stellt die antiken Nachrichten über Vermögen und Einkommensquellen von 363 reichen Einzelpersonen und sozialen Gruppen chronologisch zusammen.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1993, ISBN
3-515-05973-3, 461 S., DM 126,-.

Gewerbe und Industrie im 19. und 20. Jahrhundert

Enzyklopädie der deutschen Geschichte

Pierenkemper, Toni

In einem ersten enzyklopädischen Teil werden die Strukturwandlungen der deutschen gewerblichen Wirtschaft knapp geschildert. Dabei zeigte sich bei den Betriebsformen im Übergang von Handwerk und Heimgewerbe zum zentralisierten Großbetrieb sowie das Aufkommen neuer bedeutender Gewerbegebiete. Diese Entwicklung ist mit regionalen Schwerpunktverlagerungen verbunden wie auch durch Konjunkturen und Krisen sowie Konzentrations- und Kartellierungsbewegungen beeinflusst gewesen.

Im zweiten Teil des Bandes werden einige Forschungsprobleme im Zusammenhang mit dem Strukturwandel der gewerblichen Wirtschaft diskutiert. Im einzelnen geht es um Form und Zeitpunkt des Durchbruchs der Industriewirtschaft im 19. Jahrhundert, um den Niedergang des Handwerks, die Formierung der Produzenteninteressen in Verbänden, die regionalen Differenzen der gewerblichen Entwicklung und schließlich um das sektorale Wachstum der Wirtschaft. Der Band schließt mit einer knappen Darstellung der relevanten Quellenbestände und einer ausführlichen Bibliographie.

Verlag: R. Oldenbourg, München 1993, DM 28,- (brosch.)/ DM 64,- (geb.).

Pablo Picasso. Les Femmes d'Alger (O. J. 1965)

Die Herausforderung der Avantgarde

Herding, Klaus

Kaum ein anderes Kunstwerk des 20. Jahrhunderts hat so viele unterschiedliche Deutungen herausgefordert wie Picassos „Les Femmes d'Alger“ von 1965. Im vorliegenden Text wird dieses Schlüsselbild der Moderne als ein gewaltiger und gewaltsamer Bruch mit den überkommenen Wahrnehmungsgewohnheiten begriffen: als eine Auseinandersetzung mit Nord und Süd, die von den Zeitgenossen als extreme Herausforderung erlebt wurde und heute neue Aktualität gewinnt. Provokativ bringt Picasso alte, abgelegene und außereuropäische Kunst ins Spiel, womit nicht nur die neueste französische Malerei, sondern das Kunst- und Selbstverständnis der Epoche überhaupt, ja die Überlegenheit des Alten Kontinents in Frage gestellt werden. Zugleich wird in diesem so explosiven wie fremdartigen (eher auf den Surrealismus als auf den Kubismus vorausweisenden) Gemälde die private Welt zwischenmenschlicher Beziehungen einer schonungslosen Analyse unterworfen. Den Hintergrund bildet eine intensive Einwirkung der Gedankenwelt Nietzsches, mit dem Picasso auch die Vorstellung vom Kunstwerk als einer schöpferischen Summe von Zerstörungen teilt.

Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-596-10953-1, 104 S., DM 16,90.

Das Weltüberwindungswerk

Wagners „Parsifal“ – ein szenisch-musikalisches Gleichnis der Philosophie Arthur Schopenhauers

Kienzle, Ulrike

Unter dem Einfluß seiner Schopenhauer-Lektüre entwickelt Wagner neuartige Anschauungen über die Ästhetik des musikalischen Dramas und die Bedeutung der Religion. Im „Parsifal“ transformiert Wagner Schopenhauers metaphysisches Prinzip des Weltwillens und seinen aus dessen grundsätzlicher Entzweiung und steter Selbstvernichtung erwachsenden Pessimismus auf die Ebene des Kunstwerks. Die Interpretation zeigt auf, wie philosophische Begriffe und abstrakte Gedanken in konkrete Bilder, Requisiten und Handlungen umgesetzt werden, und erhellt Wagners Vision einer weiterentwickelten Ethik im Sinne Schopenhauers. Das utopische Moment geht dabei weit über Schopenhauers konsequenten Pessimismus hinaus und führt am Schluß zu einer in sich widersprüchlichen Harmonisierung.

Laaber-Verlag, Laaber 1992, ISBN 3-89007-276-3, 236 S., DM 78,-.

Till Neu Das Projekt Mont Ventoux Le projet Mont Ventoux

Lagerwaard*, Corneliëke; Duperray*, Eve; Schulz*, Bernd; Neu, Till

In dem Katalogbuch wird das künstlerische Projekt „Mont Ventoux“ von Till Neu dargestellt. Vier Aufsätze ergänzen diese Dokumentation. C. Lagerwaard schreibt über die Ausgangspunkte und Charakteristika der künstlerischen Arbeit sowie über das Ausstellungskonzept.

E. Duperray untersucht mit Blick auf die neuere Petrarca-Forschung die allegorische Bedeutung des Petrarca-Berichts vom Aufstieg auf den Mont Ventoux.

B. Schulz geht der mythischen Bedeutung des „Berges“ nach, folgt dann der Ideengeschichte des Erhabenen und erläutert die künstlerische Konzeption Till Neus.

T. Neu gibt einen Einblick in die Genese seines Projektes, in den gedanklichen und in den künstlerischen Prozeß.

Verlag: Museum St. Wendel, 1993, ISBN 3-928810-11-1, 64 S., ca. DM 30,-.

Fremde Nachbarn

Aspekte türkischer Kultur in der Türkei und in der BRD

Matter, Max (Hrsg.)

Türken sind uns trotz ihrer langen Anwesenheit in der BRD bis heute sehr fremd geblieben. Die These von einer besonders großen kulturellen Distanz zwischen uns und den Türken, die Annahme eines quasi naturgegebenen Kulturkonflikts scheint eine ideologische Umdeutung von sozio-strukturellen in vorgeblich kulturelle Probleme zu sein, die die realen Konfliktgründe verdecken, weil man sie nicht benennen kann oder darf. Sowohl die deutsche als auch die türkische Einschätzung der jeweils anderen Gruppen basiert sehr häufig auf Unkenntnis der fremden Kultur. Mit diesem Band hoffen wir, Kenntnis und Verständnis über wenigstens einige Aspekte der Kultur der allzu lange fremd gebliebenen Nachbarn weitergeben zu können, um so zu einem besseren Verständnis und Umgang mit unseren türkischen Mitbürgern beizutragen.

Verlag: Jonas, Marburg 1992, ISBN 3-89445-145-9, 262 S., DM 36,-.

Britsch und Kornmann

Quellenkundliche Untersuchungen zur Theorie der Bildenden Kunst

Schütz, Otfried

In diesem Buch werden die Entwicklung der erkenntnistheoretischen Überlegungen Britschs, seine geistigen Ahnen und die durch die Kriegswirren bis zu seinem Tode 1924 entstandenen Originalquellen nachgezeichnet. Danach wird die Herausgebertätigkeit Kornmanns und die Rezeptionsgeschichte über die Zeit des Nationalsozialismus hinweg bis zur Einstellung der „Hausmitteilungen“ des Starnberger Institutes (1966) verfolgt.

Verlag: Königshausen und Neumann, Würzburg 1993, ISBN 3-88479-794-8, 190 S., DM 39,80.

Ästhetisches Lernen auf neuen Wegen

Staudte, Adelheid (Hrsg.)

Das Ästhetische bestimmt heute unsere Wahrnehmung der Wirklichkeit in fast allen Lebensbereichen. Überreizung des Auges und Verlust von Anschaulichkeit und Sinnlichkeit in der unmittelbaren Lebenswelt sind zwei Aspekte der gleichen technisch-medialen Entwicklung. Die Beiträge in diesem Band nehmen diese Herausforderung für die ästhetische Erziehung auf. An konkreten Praxisbeispielen aus Unterrichtssituationen und dem

Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunst- wissenschaften

Programm Musik

Analytische Untersuchungen und didaktische Empfehlungen für den Musikunterricht in der Sekundarstufe

Goebel, Albrecht (Hrsg.)

Das Buch umfaßt ca. 20 Aufsätze. Verschiedene Autoren behandeln in ihnen programmatische Kompositionen. Der zeitliche Rahmen der analysierten Werke reicht von der Barockzeit bis ins 20. Jahrhundert. Jeder werkbezogene Aufsatz schließt mit didaktischen Überlegungen. Die Folge der Aufsätze wird mit einer Arbeit eingeleitet, in der die Ästhetik der Programm Musik zur Darstellung kommt.

Verlag: Schott, Mainz 1992, ISBN 3-7957-0237-2, ca. 300 S., DM 78,-.

Alltag von Kindern entfalten und erläutern sie neue Perspektiven für ästhetisches Lernen in der Grundschule.

Verlag: Beltz, Weinheim/Basel 1993,
ISBN 3-407-62172-8, 173 S., DM 39,80.

Fachbereich 10 Neuere Philologien

Hispanorama 62 (November
1992), 63 (März 1993), 64
(Juni 1993)

Mitteilungen des Deutschen
Spanischlehrerverbands

Bemmerlein*, Anton; Schönberger, Axel
(Hrsg.)

Hispanorama zählt mit fast 2.400 festen Abonnenten weltweit zu den weitverbreitetsten hispanistischen Fachzeitschriften. Die Druckauflage von 2.500 Exemplaren ist immer bereits wenige Wochen nach Erscheinen vergriffen. Seit April 1992 wird die Gesamtdredaktion und Herstellung der Zeitschrift sukzessive von Nürnberg nach Frankfurt am Main verlegt. Nr. 64 ist der erste Band, welcher mit vollständig neuem Layout komplett in Frankfurt redigiert und gedruckt wurde. Jeder Band umfaßt ca. 180 DIN-A4-Seiten und gliedert sich in einen Schwerpunktteil (ca. 60 S.), einen Spanienteil (ca. 22 S.), einen Lateinamerikateil (ca. 27 S.), einen sprachpraktischen und didaktischen Teil (ca. 40 S.) sowie Miszellen und Verbandsnachrichten (ca. 20 S.). Buchrezensionen (vor allem zu Lateinamerika), welche in der Regel wenige Monate nach Erscheinen der jeweiligen Titel bereits veröffentlicht werden, stellen alle wichtigen hispanistischen Neuerscheinungen vor. Hispanorama ist sowohl ein Forum der deutsch- und spanischsprachigen Hochschulhispanistik als auch der mit deutschen Lernern arbeitenden Spanischlehrer an Gymnasien und Volkshochschulen. Schwerpunkte der Nr. 62-64 sind „Der spanische Film“, das „Baskenland“ und „Mexiko“. Verlag: Deutscher Spanischlehrerverband, Nürnberg und Frankfurt am Main 1992-1993, ISSN 0720-1168, DM 40,-.

Zeitschrift für Katalanistik 6 (1993)

Revista d'Estudis Catalans

Bierbach*, Christine; Schlieben-Lange*, Brigitte;
Stönberger, Axel;
Schömann, Tilbert Dídac (Hrsg.)

Die Zeitschrift für Katalanistik (ZfK) – mit einer Druckauflage von 2.500 Exemplaren eine der auf-
lagenstärksten romanistischen Fachzeitschriften –
ist ein anerkanntes Forum der internationalen Katalanistik. Der sechste Jahresband enthält folgende Beiträge: J. Molas, Die literarische Avantgarde: Imitation und Originalität. M. de la Pau Janer, La narrativa catalana a Mallorca a partir dels anys 70. P. Rosselló Bover, Mossèn Antoni M. Alcover i la novella costumista. V. Fàbrega i Escatllar, Les transformacions del poeta Ovidi segons la versió de Francesc Alegre: el mite de Pigmalí. H.-I. Radatz, „Katalanisch“ oder „Valencianisch“?: zum sprachlichen Sezessionismus im Land València. L. Gimeno Betí, Lèxic popular regional i diccionari normatiu. W. Seitter, Bildungsaspiration und Fortschrittsglaube. X.-M. Núñez Seixas, Katalanismus und Faschismus. C.J. Wittlin, Die Philologie und die Korkindustrie in der Provinz Girona: von der Methode „Wörter und Sachen“ zur modernen Landeskunde. Verschiedene Buchbesprechungen und Miszellen – darunter die Fortführung der seit 1988 erscheinenden Themenliste – runden den Band ab.

Verlag: Deutsch-Katalanische Gesellschaft e.V.,
Frankfurt am Main 1993,
ISSN 0932-2221, 282 S., DM 35,-.

Berufsperspektive: Theater- spielen für junge Zuschauer

Eine Untersuchung zum „Kinder-
und Jugendtheater im Rahmen der
Ausbildung von Schauspielerinnen
und Schauspielern“

Doderer, Klaus (unter Mitarbeit von
Knauer, Margit und Windisch, Andrea)

Das Kinder- und Jugendtheater hat im vergange-
nen Vierteljahrhundert sowohl vom Repertoire
der Stücke als auch vom Aufführungsstil her weit-
reichende Veränderungen und entscheidende Ver-
besserungen erfahren. Es fragt sich, ob bezie-
hungsweise wie weit in der Ausbildung von
Schauspielerinnen und Schauspielern das Gebiet
des Kinder- und Jugendtheaters berücksichtigt
wird.

Dozenten an Schauspielschulen in Deutschland,
Österreich und der Schweiz wurden befragt, ob
sie Kinder- und Jugendtheater im Ausbildungs-
gang beachten. Ebenso wurden Intendanten, Re-
gisseure, Dramaturgen, Theateragenten und prakti-
zierende Schauspielerinnen und Schauspieler
nach ihrer Einstellung befragt.

Ergebnis der etwa achtzig Interviews und der
schriftlich eingeholten Auskünfte ist: Der zum
Teil vehementen Forderung nach größerer Beach-
tung des Kinder- und Jugendtheaters von Seiten

verantwortlicher Theatermacher stehen eine gro-
benteils fehlende oder nur zögerliche Berücksich-
tigung in der Ausbildungspraxis gegenüber.
Die Studie endet mit einem Vorschlagskatalog
zur Verbesserung der bestehenden Verhältnisse.

Verlag: Deutscher Bühnenverein Köln, Köln
1993, Bd. VIII, Schriftenreihe des Deutschen
Bühnenvereins, ISBN 3-9802461-67, 104 S., DM
10,-.

Komik im Kinderbuch

Erscheinungen des Komischen in
der Kinder- und Jugendliteratur

Ewers, Hans-Heino (Hrsg.)

Die landläufige Vorstellung von kinderliterari-
scher Komik speist sich aus heute noch verbreite-
ten Kinderbüchern der Nachkriegszeit, aus den
Büchern von Astrid Lindgren und Otfried Preuß-
ler. Daß es sich hierbei nur um eine von vielen
Ausprägungen kinderliterarischer Komik handelt,
verdeutlichen die Beiträge dieses Bandes sowohl
im Blick auf die Geschichte der Kinder- und Ju-
gendliteratur als auch anhand neuerer und neue-
ster Kinder- und Jugendbücher. Sie handeln von
der komischen Tierdichtung für Kinder seit dem
16. Jahrhundert, vom Struwwelpeter, von Max
und Moritz, vom Kasperl und seiner wechselvol-
len Geschichte, von Pippi Langstrumpf und ande-
ren komischen Figuren der Kinderliteratur. Zur
Sprache kommen Komik und Nonsense bei Chri-
stoph Hein und der schwarze Humor, in den Kin-
derbüchern Roald Dahls. Bedacht wird schließ-
lich auch die andersartige Komik in den Jugendro-
manen Christine Nöstlingers und Aidan Cham-
bers'. Seine Aktualität bezieht der Band daraus,
daß er neuere philosophische Ansätze einer Be-
stimmung des Komischen und Bachtins Überle-
gungen zu Lachkultur und Karneval aufgreift und
für die Analyse der kinderliterarischen Komik
fruchtbar macht.

Verlag: Juventa, Weinheim 1992,
ISBN 3-7799-0447-0, 224 S., DM 29,80.

Stéphane Mallarmé, Gedichte

Übersetzt und kommentiert von
Gerhard Goebel unter Mitarbeit von
Frauke Bünde und Bettina Rommel.
Einleitung und Zeittafel von B.
Rommel

Goebel, Gerhard

66 Texte Mallarmés, in denen die Hauptetappen sei-
nes poetischen Werks dokumentiert sind, werden
hier in einer neuen Übersetzung vorgelegt, gefolgt
von ausführlichen Kommentaren. Die Übersetzung
ist, über eine möglichst getreue Wiedergabe der oft
mehrschichtigen Textbedeutung hinaus, darum be-
müht, den Rhythmus und das Tempo, in dem Bedeu-
tung bei Mallarmé sich herstellt, angemessen nach-
zubilden. Die Kommentare versuchen die Tiefendi-



deutsch-institut

Großer Hausenpfad 1, 60598 Frankfurt
Tel. 62 18 08 / 61 58 44, Fax 61 01 73

Deutschschulung durch Spezialisten

Sie haben wenig Zeit und wollen Ihr Deutsch schnell und effektiv verbessern! Dann sind wir für Sie der richtige Ansprechpartner, denn wir bieten: • Kurze, intensive Schulungen in kleinen Gruppen (max. 6 Teilnehmer) • Individualtraining entsprechend Ihrem Zeitplan • Allgemein- und Fachsprache • Abendkurse.

Alle Schulungen führen wir auch in Ihren Räumen durch.

Eine individuelle Kurskonzeption, neueste Materialien und Medien sowie speziell geschulte Dozenten sind für uns selbstverständlich.

Ihr Erfolg ist unser Ziel - rufen Sie uns an!

mension der Texte, deren Dunkelheit sich oft gerade dort verdichtet, wo sie am durchsichtigsten scheinen, hauptsächlich auf zwei Wegen zu erschließen: durch eine genaue Analyse ihrer bald verschlungenen, bald abrupt literarischen, oft klassisch mythologischen oder biblischen Bezüge aus denen sie ihren Resonanzraum gewinnen.

Verlag: Lambert Schneider, Heidelberg 1993

Fremdsprachenbeginn ab Klasse 3: Lernen für Europa

Gompf, Gundi et al.

Der vorgelegte Aufsatzband macht in insgesamt 15 Beiträgen vertraut mit dem jüngsten Entwicklungs- und Erkenntnisstand der didaktisch-methodischen Konzepte des Fremdsprachenbeginns in der Grundschule.

Es kommen sowohl Experten des Fremdsprachenfrühbeginns aus den alten als auch aus den neuen Bundesländern zu Wort.

Der Sammelband richtet sich vor allem an Studierende und Lehrkräfte für Fremdsprachen an Grundschulen, ist aber auch für Fachdidaktiker, Bildungspolitiker und Eltern informativ und anregend.

Cornelsen Verlag, Berlin 1992, ISBN 3-464-00647-6, 108 S., DM 19,80.

Here we go, Teil 1 – Lehrwerk für den Englischunterricht im 3. Schuljahr, Teil 2 – Lehrwerk für den Englischunterricht im 4. Schuljahr

Gompf, Gundi und Fromm, Renate

Here we go ist eine Materialsammlung für den Englischunterricht in 3. und 4. Klassen der Grund-

schule. Die Begegnung mit der Fremdsprache erfolgt handlungsorientiert, ganzheitlich und spielbetont, in harmonischer Verzahnung mit anderen Fächern der Grundschule. Anstelle einer grammatischen Progression steht der behutsame Aufbau von kommunikativer sprachlicher Kompetenz in vorwiegend mündlichen Fertigkeiten im Mittelpunkt (Hörverstehen und Sprechen). Das mit *Here we go* vorgelegte Konzept basiert auf langjähriger, durch die Universität Frankfurt betreuter Erprobung in über 250 Klassen pro Jahrgang (!), einschließlich einer 5-jährigen qualitativen wissenschaftlichen Untersuchung im Rahmen eines DFG-Forschungsprojektes unter Leitung von Prof. Dr. G. Gompf.

Verlag: Klett, Stuttgart 1991/92, ISBN 3-12-5863/3-12-5864-5, DM 8,90/8,50.

Rechtskultur als Sprachkultur

Zur Forensischen Funktion der Sprachanalyse

Grewendorf, Günther (Hrsg.)

Der Zusammenhang zwischen Sprache und Recht, dem in diesem Band von Juristen und Linguisten nachgegangen wird, betrifft zum einen den kriminalistischen Einsatz der Sprachanalyse in Autorschaftsnachweisen und die damit verbundene Problematik, ob man neben dem anatomischen und dem genetischen auch so etwas wie einen linguistischen Fingerabdruck annehmen kann. Er betrifft des weiteren sprachliche Tatbestände wie z.B. Äußerungsdelikte oder Plagiat, für deren Subsumption unter spezielle Gesetze bzw. Gesetzestypen wie z.B. Strafgesetze, Urhe-

berrecht oder Warenzeichenrecht die Sprachanalyse konstitutiv ist.

Schließlich kann das Gesetz insgesamt als Gegenstand eines gigantischen sprachanalytischen Unternehmens angesehen werden, das etwa im Fall des Strafrechts so gravierende Folgen hat, daß die Ausdrucksweise des Strafgesetzbuchs durch Prinzipien wie Bestimmtheitsgebot (lex certa) oder Analogieverbot (lex stricta) verfassungsmäßig restringiert ist. Dennoch werden Gesetzestexte verfaßt, deren Unverständlichkeit, Unklarheit und Mehrdeutigkeit eine objektive Auslegung unmöglich, Rechtsprechung willkürlich und damit Rechtsstaatlichkeit unwirksam macht: Wenn eine sprachdefizitäre Legislative die Fixierung des Rechts den Instanzen der Judikative und Exekutive überläßt, wird das Prinzip der Gewaltenteilung unterminiert.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt 1992, ISBN 3-518-28630-7, 376 S., DM 26,-.

Sprache, Literatur und Kultur Galiciens

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); lusitanistischer Teil; Band 1 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 1; Bd. 4)

Kabatek*, Johannes; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Zum 2. Mal fand 1992 im Ibero-Amerikanischen Institut PK in Berlin ein gemeinsames Kolloquium der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik mit insgesamt zehn Sektionen statt. Die Beiträge von acht Sektionen werden in den Akten veröffentlicht

Huss'sche

Universitäts-Buchhandlung

Wissen, worauf es ankommt
ist
Wissen, auf das es ankommt

Jura,
Wirtschafts-,
Geisteswissenschaft,
Kunst- und Literatur

Kiesstraße 41
60486 Frankfurt a. M.
Telefon 77 60 50

Wir machen uns stark für Europa Euro-Business-College

Mitglied der European Management Academy (ema), Paris

Abitur?

Super, herzlichen Glückwunsch, und nun?

Universität?

Eine wirklich traditionelle Idee, wie wär's mit einer

Alternative?

Es gibt nur wenige gute, eine aber ist das

Euro-Business-College

Semesterbeginn im Oktober, Anmeldung jetzt!

Information über Möglichkeiten und Studiengänge:

- ◆ Europa-Betriebswirt/in (ema)
- ◆ Europa-Direktionsassistent/in (ema)

Wirtschaftswissenschaften, zwei bis drei Fremdsprachen und Fachpraxis sowie eine umfassende EDV-Ausbildung.

Als Kompaktstudium in nur sechs Semestern mit internationalen Prüfungen vor der

European Management Academy (Paris), der London Chamber of Commerce and Industry (London) und der Chambre de Commerce et d'Industrie (Paris)



Euro-Business-College Frankfurt
Zeil 83, 60313 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 287760, Fax: (069) 289869

(sechs lusitanistische und zwei katalanistische Bände), weitere Vorträge werden in den Zeitschriften *Lusorama* und *Zeitschrift für Katalanistik* publiziert. Der erste Band enthält folgende Beiträge: A. Schönberger, Geleitwort. R. Lorenzo, *Algunhas considerações sobre a evolução do sistema consonántico do galego medieval ó moderno*. F. Boller, *Mundartstudien zum Problem der galicisch-portugiesisch-spanischen Kontaktzone*. B. Pöll, *Zur Verbreitung zweier Analogiephänomene des galicischen Verbums anhand des ALGa (Atlas Lingüístico Galego)*. S. Montero Küpper, *Sprachkontakt und Sprachrealität: Kastilisch in Galicien*. J. Kabatek, *Louis Lucien Bonaparte und das Galicische*. B. Voigt, „A Nosa Terra“ – eine Stimme für Galicien. M. Luyken, *Die aktuelle Verwendung des Galicischen als geschriebene Sprache*. U. Heinze de Lorenzo, *Literatura galega contemporánea*. B. Bauske, *Zur zeitgenössischen Übersetzungstätigkeit aus dem Galicischen ins Asturische*

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-29-X, ISBN 3-927884-31-6, ISSN 0937-2059, 183 S., DM 29,80.

Grammatische Strukturen – Kognitive Prozesse

Ein Arbeitsbuch

Keller, Jörg; Leuninger, Helen

Das Buch „Grammatische Strukturen – Kognitive Prozesse“ von Jörg Keller und Helen Leuninger befaßt sich mit dem Zusammenhang von Sprachstruktur, Sprachverwendung, Sprachstörung und Spracherwerb.

Anderes als in vielen der üblichen Einführungen in die Linguistik gelingt es den Autoren, auch bei der Darstellung der formalen Strukturen der Sprache psycho- und neurolinguistische Aspekte im Blick zu behalten und somit auch die Grammatiktheorie in die Kognitiven Wissenschaften einzubetten. Besonders durch die Verwendung von Versprechern und spontansprachlichen Beispielen wird dem Lesenden hierbei die Beschreibungs- und Erklärungskraft der Kognitive Linguistik auf überzeugende Weise vorgeführt.

Besonderes Merkmal dieser Einführung ist, daß die Erwerbs- und Verwendungstheorien unter einer präzisen linguistischen Theoriebildung betrachtet werden, wobei auch diskutiert wird, ob andere als lineare Zeichensysteme, z.B. die Gebärdensprache, den Lautsprachen vergleichbar kom-

plexe Strukturen haben. Das Buch enthält eine Fülle von Aufgaben und Lösungen sowie einen relevanten Ausschnitt der Forschungsliteratur zu den entsprechenden linguistischen Bereichen.

Verlag: Gunter Narr, Tübingen 1993, ISBN 3-8233-4954-6, 306 S.

Studien zur portugiesischen Lexikologie

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); lusitanistischer Teil; Band 3 (Beihefte zu *Lusorama*, Reihe 1; Band 6)

Messner*, Dieter; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält die folgenden Beiträge: R. Kiesler, *Arabismen im Portugiesischen*. T. Anderson, *Frequentielle Aspekte des portugiesischen Lexikons*. L. Hoepner, *Zum Stand der portugiesischen Lexikographie*. D. Messner, *Ein „Dicionário dos dicionários portugueses“ (nebst einem ausführlichen Anhang)*.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993, Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-31-1, ISBN 3-927884-33-2, ISSN 0937-2059, ca. 180 S., DM 88,-.

Katalanisch für Globetrotter

Für Katalonien, València und die Balearn (mit Begleitkassette)

Radatz, Hans-Ingo

Seit der Wiedereinführung der Demokratie in Spanien hat das Katalanische mit seinen über acht Millionen Sprechern nicht nur als Umgangssprache, sondern auch als Amts- und Kultursprache wieder erheblich an Bedeutung gewonnen. Das neu erwachte Interesse der deutschen Romanistik an dieser Sprache zeigt sich (außer in einer vermehrten Forschungsaktivität) auch in praxisorientierten Publikationen wie diesem Sprachführer. Auf solider philologischer Basis vermittelt das Büchlein in allgemeinverständlicher Weise sprachliche Grundkenntnisse, wie sie z.B. auf einer Reise benötigt werden. Ein

kurzer grammatischer Abriss, ein Konversationsteil mit hilfreichen Wort-für-Wort-Übersetzungen, ein Grundvokabular von etwa 1.000 Wörtern sowie zahlreiche Verhaltenstips und landeskundliche Informationen werden durch eine Begleitkassette abgerundet, auf der sämtliche katalanischen Wörter und Sätze des Buches von einer Muttersprachlerin gesprochen werden.

Verlag: Peter Rump, Bielefeld 1992 (*Kauderwelsch-Sprachführer*; Band 72), ISBN 3-89416-226-7, 144 S., DM 14,80; *Kauderwelsch-Begleitkassette „Katalanisch für Globetrotter“*, ISBN 3-89416-134-5, DM 16,80.

Vicent Andrés Estellés: Gedichte (katalanisch und deutsch)

Katalanische Lyrik; Band 1

Radatz, Hans-Ingo (Hrsg. und Übersetzer)

Der vor wenigen Monaten verstorbene valencianische Lyriker, dessen von Hans-Ingo Radatz zusammengestellte Anthologie Band 1 einer neuen, von Tilbert Dídac Stegmann initiierten und herausgegebenen Reihe „Katalanische Lyrik“ darstellt, gilt als einer der wichtigsten und originellsten Lyriker der zeitgenössischen katalanischen Literatur. In seinem ureigenen, kaum klassifizierbaren Stil verarbeitet er Eindrücke aus der finsternen Zeit des Franquismus in València. Ähnlich deutschen Lyrikern wie Peter Rühmkorf oder Robert Gernhardt ist ihm das wohlhabgewogene umgangssprachliche Element ein Gegengewicht zur eigentlichen lyrischen Sprache, wodurch ein Abgleiten seiner Dichtung in jene eskapistische Präziosität verhindert wird, die im Franquismus als Inbegriff aller Kunst propagiert wurde. So entsteht der typisch Estellésche Schwebezustand zwischen Satire und Realismus, der ihm zuweilen einen Grad von Emotionalität und Ehrlichkeit ermöglicht, der ohne diese leichte ironische Brechung vielleicht penetrant erscheinen könnte, so aber immer aufs Neue entwaffnend wirkt und damit für den Leser nachvollziehbar bleibt. Seine Sensibilität, ja zuweilen sogar Sentimentalität verbindet er mit einem rückhaltlosen Wahrhaftigkeitsanspruch zu einem Kunstwerk, das seine innere dialektische Spannung erträgt und bewahrt.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-927884-42-1, ISSN 0937-1432, 171 S., DM 29,80.

Gasthaus
«Friedberger Warte»
 Ralf Schweighardt - Ralf Wagner
 Friedberger Landstraße 360
 60389 Frankfurt am Main
 Telefon 0 69 / 59 24 65 - Telefax 0 69 / 55 99 21

Großer Sommergarten - Kolleg bis 40 Personen

Öffnungszeiten:
 Dienstag - Samstag 16 - 24 Uhr - Sonntag und Feiertag 12 - 24 Uhr
 durchgehend warme Küche
 Montag Ruhetag



BALNEUM ROMANUM

- POOLBAR
- SAUNA
- SANARIUM
- POOL
- SPORT
- KLASS. MASSAGE
- FUSSREFLEXZONEN-MASSAGE
- REIKI
- KOMBIN. WIRBEL-SÄULENTHERAPIE NACH DORN



IM ARABELLA GRAND HOTEL
 KONRAD-ADENAUER-STRASSE 7
 D-60313 FRANKFURT/M.
 TEL. 0 69 / 29 81 97 92 ODER 29 81 97 93

JEDEN TAG
 7.00 UHR - 22.00 UHR

Samstag
Ruhetag

Gaststätte

Mit Dried

Inhaber:
Christina Hochheimer

An der Wörthspitze 2-4, 65934 FRANKFURT / MAIN - NIED, Telefon 0 69 - 39 88 05

Happy Sun Sonnenstudio

60389 Frankfurt • Wilhelmshöher Straße 96 • Telefon 0 69 / 47 33 34 - Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 9.00 bis 22.00 Uhr

Bei uns liegen Sie richtig: * Kein Warten * Kein Abonnement * Klimatisierte Geräte * „Happy hour“ täglich von 9 - 12 Uhr (50% mehr Sonne - gleicher Preis!) * ständig anwesendes Personal * hauseigene Parkplätze
Ab November stehen unsere Liegen auch in der Triebstraße 24 (Bergen-Enkheim Nähe Hessen-Center) zur Verfügung.

96

Lusorama 20-22 (1993)

Zeitschrift für Lusitanistik – Revista de Estudos sobre os Países de Língua Portuguesa

Rosa, Luciano Caetano da; Schönberger, Axel; Scotti-Rosin*, Michael (Hrsg.)

Lusorama veröffentlicht wissenschaftliche Aufsätze verschiedener Art – vorzugsweise aus den Bereichen Literatur- und Sprachwissenschaft – zu Portugal, Brasilien, Angola, Mosambik, den Kapverden, Guinea-Bissau, São Tomé e Príncipe sowie zu den portugiesisch-basierten Kreolsprachen in Asien, Afrika und Lateinamerika und zu Galicien (Spanien). Der neunte Jahrgang der Zeitschrift verzeichnet vor allem sprachwissenschaftliche Arbeiten zum Portugiesischen in Europa und Afrika. Hervorzuheben ist ein Originalbeitrag des berühmten portugiesischen Schriftstellers José Cardoso Pires über die literarische Generation der 50er Jahre sowie eine Studie von Dietrich Briesemeister über José Cardoso Pires' Roman „Balada da Praia dos Cães“. Ein in Nr. 20 veröffentlichter Aufruf führte zur Gründung eines Deutschen Lusitanistenverbandes (DLV), als dessen Gründungspräsident Rainer Hess (Universität Freiburg) gewählt wurde. Die Zeitschrift enthält auch Buchbesprechungen und Miszellen. Seit dem WS 1986/87 wird in Lusorama fortlaufend die Themenliste aller lusitanistischen Lehrveranstaltungen an Universitäten des deutschsprachigen Raumes geführt. Die Beiträge erscheinen in deutscher oder portugiesischer Sprache mit einer Zusammenfassung in der jeweils anderen Sprache.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISSN 0931-9484, ca. 400 S., DM 65,-.

Die Darstellung von Lust und Liebe im Heptaméron der Königin Margarete von Navarra

Franzistische Studien aus Wissenschaft und Unterricht; Bd. 1

Schönberger, Axel

Im Rahmen einer ausführlichen sukzessiven Interpretation wird gezeigt, daß und wie die Schwester des französischen Reformationskönigs Franz I. mit ihrer scheinbar dem „Decameron“ nachempfundenen, tatsächlich aber von der italienischen Novellensammlung grundverschiedenen Novellensammlung die (nicht nur höfischen) Leser ihrer Zeit erziehen und für ein christliches, teilweise vom Neoplatonismus Ficinos beeinflusstes Liebesideal gewinnen wollte. Durch verschiedene unglückliche Umstände (Tod der Königin, mehrere die ursprüngliche Anlage ihres Textes entstellende und verdeckende Editionen, eine ihrem großangelegten Erziehungsprojekt nicht gewogene Rezeptionshaltung) führten dazu, daß lange Zeit bei der Interpretation des Werkes nebensächliche Aspekte bzw. einzelne Novellen im Vordergrund standen. Tatsächlich aber erfolgt bei diesem einzigartigen pädagogischen Experiment die eigentliche Sinnstiftung durch die Rahmenhandlung, in deren Kontext die einzelnen Novellen unmittelbar und auf vielfältige Weise gebrochen ihre Deutung erfahren. Die Bewertung des Verhaltens von Männern und Frauen verschiedenen Standes in vielfältigen exemplarischen Situationen, denen eine Liebesbeziehung oder sexuelle „concupiscentia“ zugrunde liegen, wird als Hauptthema des Werkes herausgearbeitet. Hierbei wird verschiedentlich auf Norbert Elias und seine figurative Soziologie zurückgegriffen.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-927884-30-8, ISSN 0943-8912, 489 S., DM 39,80.

Einzelfragen der portugiesischen Sprachwissenschaft

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); lusitanistischer Teil; Band 2 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 1; Band 5)

Schönberger, Axel; Scotti-Rosin*, Michael (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: E. Gärtner, Dativkonversion im Portugiesischen. G. Hammermüller, Ist die portugiesische Anredeform „o senhor“ ein Nomen, ein Pronomen oder gar ein Pro-pronomen? H. Kröll, Die Zahl Drei im Portugiesischen. B. Schäfer, Die portugiesischen Formen auf -ria und die Moduskategorie „Konditional“. M. Scotti-Rosin, Calão und gíria: Überlegungen zu portugiesischen Sondersprachen. L. Franke, Receção ao vivo: Transkription und Analyse oraler Texte. M. de Fátima Brauer de Figueiredo, Zweisprachigkeit und Mündlichkeit: einige Merkmale des gesprochenen Portugiesisch im textuell-pragmatischen Bereich. H. Kröll, Ersatz des Personalpronomens der ersten Person Singularis im Portugiesischen. J.L. de Azevedo do Campo, Kontaktive Kommunikationsverfahren und ihre Realisierung als kommunikative Formeln im Portugiesischen. M. Vilela, Tendências da língua portuguesa em África.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-30-3, ISBN 3-927884-32-4, ISSN 0937-2059, 199 S., DM 88,-.

Restaurant Hotel l'Emir



مطعم فندق الأمير

Libanesische Spezialitäten

Täglich 12:00 - 1:00 Uhr

Baseler Platz 2
60329 Frankfurt
Tel.: 0 69 - 23 01 23

Pizza Metro

Italienische Spezialitäten vom Holzofen

Täglich 11:00 - 1:00 Uhr

Paradiesgasse 38
60594 Frankfurt
Tel.: 0 69 - 61 15 76

l'Emir Sandwich

سندوتش الأمير

Libanesische Spezialitäten

Täglich 11:00 - 1:00 Uhr

Paradiesgasse 46
60594 Frankfurt
Tel.: 0 69 - 62 33 33

Carlo Goldoni

Scheible, Hartmut

Carlo Goldoni, 1706 (Venedig) bis 1793 (Paris), Rechtsanwalt und Schriftsteller, Reformator des italienischen Theaters von europäischer Wirkung. Verlag: Rowohlt, Reinbek 1993, ISBN 1090-3-499-50-462-6, 193. S., DM 10,90.

Index zu Lusorama 1-20

Indice para Lusorama 1-20

Schönberger, Axel

Der Index erschließt die Nr. 1-20 der Zeitschrift sowie die bis März 1993 in drei Reihen erschienenen Beihefte zu Lusorama. Teil A listet alle Beiträge alphabetisch nach ihren Verfassern auf, Teil B verzeichnet dieselben Beiträge gegliedert nach Themen und Ländern. Teil C besteht aus einem alphabetischen Index aller bisher in Lusorama besprochenen Bücher.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-25-7, 126 S., DM 19,80.

Meet United Germany – Handbook

Stern, Susan (Hrsg.)

Business, German Style has always differed from Business, Any Other Style, and now, after unification, more international attention than ever is being paid to the way the Germans go about their business. This fully revised and rewritten handbook updates all those interested in the country on everything under the German business sun. In addition to basic information on the structures of government, the German banking system, corporate and private taxation, franchising and setting up a company, *Handbook* contains comprehensive sections on topics from geography and population (including portraits of states and cities), to transportation, office rents and trade fairs. It contains indispensable wisdom for potential investors in the eastern German states. It provides an update on Germany's major industries and an economic forecast to the end of 1993, as well as lists of useful addresses, phone and fax numbers for further information on business-in-Germany related matters.

Verlag: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH, Informationsdienste/Atlantik-Brücke e.V., Frankfurt 1992, ISBN 3-924875-96-0, 248 S., DM 27,40.

Meet United Germany – Perspectives

Stern, Susan (Hrsg.)

The new Germany is producing one surprise after another – not least for the Germans themselves. The western economy has lost a lot of its sizzle, eastern recovery is slow and expensive, and citizens on both sides of the former divide are wailing that this is not the unification they had bargained for. Are the Germans – renowned worriers – simply running true to form? And from an outside perspective, once the dust of unification has settled, will Germany have reopened the German Question through its changed role in Europe and the world? In the revised and updated edition of *Perspectives*, professional Germany watchers take a hard look at this controversial country which willy-nilly remains in the limelight. They describe the circumstances and institutions which made West Germany the power it became, consider what unification has brought Germany so far and speculate on the country's future course in a world of changing parameters.

Verlag: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Informationsdienste, Atlantik-Brücke e.V., Frankfurt a.M. 1992, ISBN 3-924875-59-2, 356 S., DM 27,40.

Off The Wall

A Wacky History of Germany Since 1899

Stern, Susan; Neuger*, James G.

Designed primarily for Americans with an interest in Germany, but who don't necessarily know much about the country (the main actors and events in the unfolding story are identified and explained), this „wacky“ account of recent German history starts with events leading up to the Fall of the Wall and works its way through unification and what has happened since. Travelers on this unusual trip down memory lane need only bring along – well, a modicum of historical irreverence and a lively sense of humor.

Verlag: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH, Informationsdienste/Atlantik-Brücke e.V., Frankfurt 1993, ISBN 3-92-9368-11-0.

Ten Went West

East German Students Between Three Worlds

Stern, Susan; Neuger*, James G.

History shifted into fast-forward in 1989, toppling the Berlin Wall and liberating Eastern Europe from Soviet dominion. Just a few months later, the first group of East German exchange students was off for a yearlong stay in a hitherto forbidden land: the United States. Their wide range of reactions, from sheer enthusiasm to intelligent criticism, are the subject of this book. Recounted by two independent journalists, it is the story of the land they came from and the land they returned to. It is a story of innocence (and experience) abroad, of childhood dreams and adult realities, and of the meaning of freedom in an uncertain world.

Verlag: Atlantik-Brücke e.V., Bonn 1992.

Erzählte Nationalgeschichte

Der historische Roman im italienischen Risorgimento

Wolffzettel, Friedrich; Ihring, Peter (Hrsg.)

Der historische Roman ist die am meisten verbreitete Gattung im risorgimentalen Italien. Wie kommt es zu solcher Popularität? Dieser von der deutschen Romanistik – wenn man von der Manzoni-Forschung absieht – bislang weitgehend vernachlässigten Frage sind Kenner der Materie in den hier versammelten Aufsätzen nachgegangen. Sie erörtern aus unterschiedlichen Perspektiven die identitätsbildende Funktion des historischen Romans und gewichten dabei die bewußte propagandistische Intention der Gattung ebenso wie die mit dem subjektiven Lebensgefühl und dem Geschichtsbild der Autoren verbundenen Aspekte.

Verlag: Gunter Narr, Tübingen 1993, ISBN 3-8233-4127-8, 340 S., DM 96,-.

Literarische Tradition und nationale Identität

Literaturgeschichtsschreibung im italienischen Risorgimento

Wolffzettel, Friedrich; Ihring, Peter (Hrsg.); Thémelly*, Mario; Turchi*, Roberta; Ferraris*, Angiola; Neumeister*, Sebastian; Pirodda*, Giovanni; Schulz-Buschhaus*, Ulrich

Nach den Anfängen der eruditen Kulturgeschichtsschreibung des Settecento, in der sich ein noch un-



Frankfurt-Sachsenhausen

Apfelweinwirtschaft
mit Sommergarten



60594 Frankfurt, Wallstraße 7
Tel. 0 69 / 61 92 01, Fax 61 69 44



„Atschel“

Unsere gut bürgerliche Küche bietet u.a. auch
Frankfurter Spezialitäten und Fischgerichte.



Geöffnet von 17.30-24.00 täglich.

Bier vom Faß



Restaurant

BASTEI

im Hotel Palmenhof

Ihr Restaurant im Westend mit der besonderen Atmosphäre und seiner hervorragenden marktfrischen Küche.

Kulinarische Erlebniswochen mit Delikatem vom Wildbret aus heimischen Wäldern und Fischen aus hauseigenen Seen vom 01.10. bis 31.10.93.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon 0 69 / 75 30 06 70, Telefax 0 69 / 75 30 06 66, Bockenheimer Landstraße 89-91, 60325 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 11.00 - 24.00 Uhr, Küche von 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.00 Uhr

politischer Gelehrtenpatriotismus manifestiert, wird die Auseinandersetzung mit der literarischen Tradition in der Zeit nach der Französischen Revolution immer mehr zu einem Instrument nationaler Selbstvergewisserung im Zusammenhang mit der politischen Risorgimento-Bewegung. Je nach der ideologischen Ausrichtung konkurrieren verschiedene Modelle nationaler Geschichtskonstruktion miteinander. Die Aufsätze des Sammelbandes befassen sich mit dem für diese Entwicklung entscheidenden Zeitraum bis zur italienischen Einigung um 1860. Sie gehen im wesentlichen auf eine Vortragsreihe der Universität Frankfurt vom Herbst 1990 zurück.

Max-Niemeyer-Verlag, Tübingen 1991,
ISBN 3-484-50319, 232 S., DM 92,-.

Fiktionalität im Artusroman

Dritte Tagung der Deutschen Sektion
der Internationalen Artusgesellschaft

Wolfzettel, Friedrich; Mertens*, Volker; u.a.
(Hrsg.)

For some time now, Arthurian Romance has been at the heart of the "fictionality debate" in Germanic studies, and it is the theory and practice of medieval fictionality that form the central focus of the papers assembled in these proceedings. On the theoretical plane, approaches drawing upon rhetorical tradition and texts in the Latin commentary tradition stand side by side with attempts to project modern definitions of the fictional onto the Middle Ages. Alongside this, inquiry into the form of fictionality specific to Arthurian Romance represents a further major focus of attention, contrasting it with more markedly historical genres like *chanson de geste*, in which fictional elements are also operative as a means of representing reality. The third main section of the volume is a collection of studies of French, German and Catalan examples of Arthurian Romance. Individual interpretations are supplemented by systematic inquiry into the practice of fictional representation, the techniques, employed to signal this in the text, the development of strategies for "conveying" fictionality and the role of the narrator in this process.

Max-Niemeyer-Verlag,
Tübingen 1993, 3-484-10691-3, ca. 240 S., DM 98,-.

Fachbereich 11 Ost- und Außer- europäische Sprach- und Kultur- wissenschaften

Kurzgedichte chinesischer Chan-Meister

Übersetzung, Kommentierung und
Interpretation
Reihe: Frankfurter-China-Studien,
Band 4

Döhrn, Gerhard A.; Chang, Tsung-tung
(Hrsg.)

In der chinesischen Literatur spielt das Gedicht eine bedeutende Rolle, der Chan-Buddhismus (jap. Zen) beeinflusste das chinesische Geistesleben. Jedoch Gedichte chinesischer Chan-Meister wurden bisher so gut wie gar nicht beachtet. Die vorliegende Arbeit zeigt dieses Medium der Chan-Lehre anhand ausgewählter Kurzgedichte aus dem 11. bis 16. Jahrhundert. Sie erklärt ihre Thematik und ihren geistigen Gehalt unter Berücksichtigung der chinesischen literarischen Tradition und der Lehre des Mahayana-Buddhismus. Zum Schluß soll ein Vergleich mit den Gedichten und der Mystik des Christen Gerhard Tersteegen die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede zwischen Weisheits- und Liebesmystik darstellen.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt a.M. 1993,
ISBN 3-631-46257-3, 243 S.

Das Dangibon „Himpuku godô no chikamichi“ von Ippitsuan shujin (1851)

Textedition, Übersetzung und
genregeschichtliche Einordnung
(BUNKEN, Studien und Materialien
zur japanischen Literatur, Band 2)

May, Ekkehard (Hrsg.);
Waltermann, Claudia

Die Studie stellt einen Text des japanischen Literaturgenres dangibon vor, in dem allgemeine Lebensregeln und Etikettevorschriften auf unterhalt-sam-didaktische Weise abgehandelt werden. Der Verfasser Ikeda Eisen (Künstlernamen Ippitsuan shujin, 1791-1848) war zu Lebzeiten vor allem als Zeichner und Maler bekannt.

Claudia Waltermann legt hier eine Edition des 1851 postum als Blockdruck erschienenen und von Gyokuransai Sadahide reizvoll illustrierten Textes vor und fügt eine ausführliche annotierte Übersetzung an. Bei der Edition wird der handschriftliche Duktus des Holzblockdruckes in modernen japanischen Schriftstil umgesetzt. Derartige Editionen sind in der westlichen Japanologie noch die Ausnahme; in der von Ekkehard May herausgegebenen Reihe Bunken sollen sukzessive verschiedene Texte insbesondere solche aus dem Besitz des japanologischen Instituts der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in dieser Weise erstpubliziert und bearbeitet werden.

Verlag: Harrassowitz, Wiesbaden 1993,
ISBN 3-447-03333-9, ca. 230 S.,
ca. DM 128,-.

„Der Heilige“, Roman (Hijiri, 1975)

Aus dem Japanischen übersetzt und
mit einem Nachwort versehen von
Ekkehard May

Furui*, Yoshikichi; May, Ekkehard (Übers.)

Das Buch ist die Übersetzung des Romans „Hijiri“ („Der Heilige“, 1975) des bedeutenden japanischen Gegenwartsautors Yoshikichi Furui (geb. 1937). Wie in anderen Werken Furuis treffen hier das überdauernde mythische Japan und seine veränderte Gegenwartszivilisation aufeinander, das real Erfassbare und das Numinose durchdringen einander. Furui gilt als sprachlich-stilistisch sehr anspruchsvoller und schwieriger Autor, von dem hier erstmals ein Roman in einer westlichen Sprache vorgestellt wird.

Insel-Verlag, Frankfurt am Main 1993, ISBN
3-458-16552-5, 190 S., DM 39,80.

China-Restaurant BAMBUSGARTEN

Original-Küche Kanton-Shanghai - Gepflegte Speisegaststätte mit fernöstlicher Atmosphäre
Eschersheimer Landstr. 156, Nähe Miquel-, Adickesallee, Telefon 55 22 66
Täglich von 11.30 - 23.00 Uhr



Volles Programm bis Mitternacht

EINE DER SAFTIGSTEN STEAK- ADRESSEN IN DEUTSCHLAND

Welches Steak Sie auch bestellen: Knackiger Salat vorweg, Baked Potato mit Sour-Cream und das leckere Block House-Brot sind immer dabei ...

Frankfurt U-Bahnstation Westend, Bockenheimer Landstr., Tel. 0 69 / 72 39 39



Fachbereich 12 Mathematik

Exploring Mathematics with your Computer

Engel, Arthur

Der moderne PC gibt seinem Besitzer enorme Rechenmacht für experimentelle Untersuchungen und Simulationen von noch nie dagewesenem Umfang. Das Buch ist ein erster Schritt in ein neues Gebiet, das sich seit einigen Jahren stürmisch entwickelt. Es ist für Anfänger gedacht, die noch nicht lange einen PC haben und die anfangen wollen „Mini-Forschung“ zu treiben.

Es enthält 65 interessante und substantielle mathematische Themen, die zeigen, wie man Probleme mit dem PC anpacken kann. Daneben findet der Leser über 360 Themen zur Selbstbeschäftigung.

Verlag: *The Mathematical Association of America, Washington, D.C. 20036, 1993, ISBN-0-88385-636-0, 301 S., \$ 38,-.*

Fachbereich 13 Physik

Theoretische Physik, Band 1: Theoretische Mechanik I

Ein Lehr- und Übungsbuch für
Anfangssemester

Greiner, Walter

Dieser erste Band des Lehrbuchs der Theoretischen Physik erscheint bereits in der 6. überarbeiteten Auflage. Es handelt sich um den ersten Teil einer zweisemestrigen Vorlesung zur Mechanik, die sich an Studienanfänger der Physik und verwandter Fächer richtet. Das Buch beginnt mit einer elementar gehaltenen Einführung in die mathematischen Grundlagen, insbesondere in Vektorrechnung und Differentialgeometrie. Den Hauptteil bildet die ausführliche Darstellung der Newtonschen Mechanik. Zum Abschluß findet sich eine kurze Einführung in die spezielle Relativitätstheorie. Zahlreiche im Detail ausgearbeitete Aufgaben und Beispiele helfen, den dargelegten Stoff zu verstehen und die mathematischen Methoden zu erfassen. Ausführliche biographische Ergänzungen geben einen Einblick in die historische Entwicklung der Mechanik und in Leben und Werk der beteiligten Physiker und Mathematiker.

Verlag: *Harri Deutsch, Frankfurt a.M. 1992, ISBN 3-8171-1267-X, 458 S., DM 48,-.*

Theoretische Physik, Band 9: Thermodynamik und Statistische Mechanik

Ein Lehr- und Übungsbuch

Greiner, Walter; Neise, Ludwig;
Stöcker, Horst

Der vorliegende Band des Lehrbuchs „Theoretische Physik“ der in der 2. völlig überarbeiteten und erweiterten Auflage erscheint, richtet sich an Studierende am Beginn des Hauptstudiums. Der erste Teil der Vorlesungen befaßt sich mit der makroskopischen Thermodynamik und erläutert ausführlich die Begriffe Temperatur, Wärme, Entropie, Phasengleichgewicht etc. und die thermodynamischen Hauptsätze. Im zweiten Teil wird als mikroskopische Grundlage der Thermodynamik die Statistische Mechanik behandelt. Nach einer Einführung in die Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung wird die Theorie der mikrokanonischen, kanonischen und großkanonischen Ensembles entwickelt. Ein abschließender Teil des Buchs befaßt sich mit der relativistischen Thermodynamik und mit Eigenschaften verschiedener physikalischer Systeme, z.B. mit Quantengasen und mit Phasenübergängen. Das Thema der Quantenstatistik wird in einem weiteren Band der Lehrbuchreihe getrennt behandelt. Neben zahlreichen durchgerechneten Aufgaben sorgt eine reichhaltige Sammlung von Beispielen aus vielen Bereichen für die Vertiefung des Verständnisses. Biographische Fußnoten und ein geschichtlicher Anhang informieren über die historische Entwicklung der Thermodynamik

Verlag: *Harri Deutsch, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-8171-1262-9, 578 S.*

Theoretische Physik, Band 7A: Feldquantisierung

Ein Lehr- und Übungsbuch

Greiner, Walter; Reinhardt, Joachim

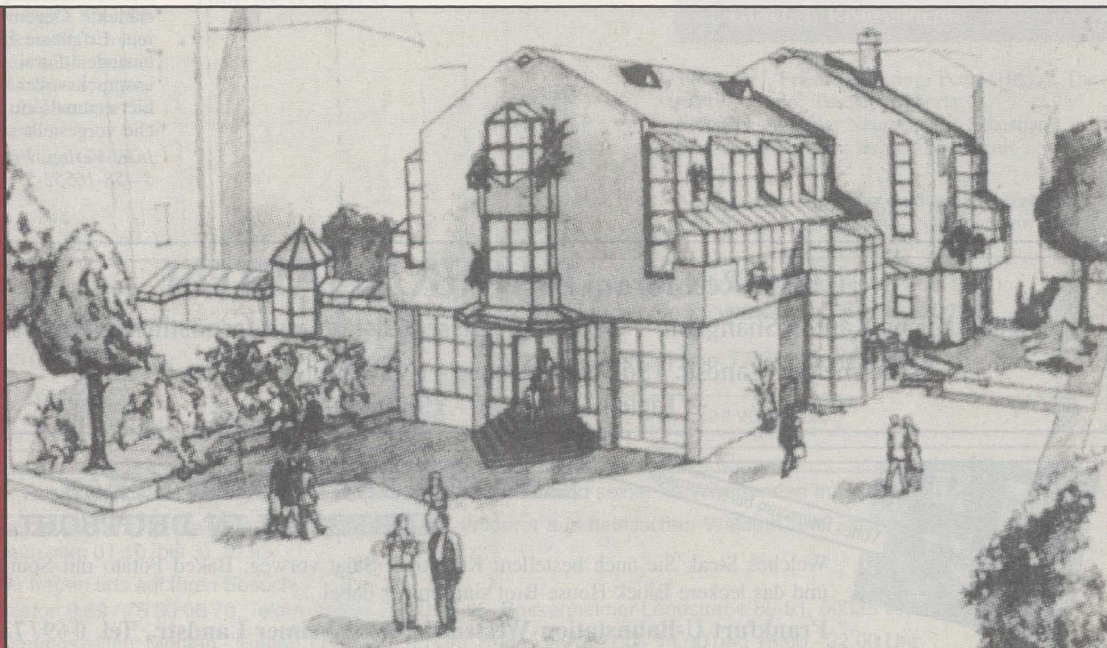
Dieser Band der Lehrbuchreihe „Theoretische Physik“ befaßt sich mit dem Übergang von der klassischen zur quantisierten Feldtheorie. Behandelt werden die Grundlagen der klassischen Feldtheorie und der Formalismus der kanonischen

Buchhandlung Harri Deutsch

Fachbücher auf
600 laufenden Metern

Mathematik
Naturwissenschaften
Technik
Antiquariat
Informatik
Bauwesen

Gräfstraße 47 / 51
60486 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 775021
Fax 069 / 7073739



Quantisierung. Dies wird für skalare, Spinor- und Vektorfelder im Detail ausgeführt. Weitere Kapitel befassen sich mit wechselwirkenden Quantenfeldern und deren störungstheoretischer Behandlung und mit diskreten Symmetrien. Ein abschließender Teil des Buchs führt ein in die moderne Methode der Quantisierung mittels Pfadintegration.

Verlag: Harri Deutsch, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-87144-975-x, 506 S., DM 78,-.

Theoretical Physics, Volume 4: Quantum Electrodynamics

Greiner, Walter; Reinhardt, Joachim

Überarbeitete englische Übersetzung des Bands „Quantenelektrodynamik“ der Lehrbuchreihe „Theoretische Physik“. Behandelt wird die Quantenelektrodynamik auf heuristischer Grundlage unter Benutzung des Propagator-Formalismus. Es werden die quantenelektrodynamischen Elementarprozesse vorgestellt und in zahlreichen Beispielen und Aufgaben ausführlich durchgerechnet. Weitere Kapitel befassen sich u.a. mit Renormierung und mit der Quantenelektrodynamik starker Felder.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1992, ISBN 3-540-55802-0 (softcover), 3-540-52078-3 (hardcover), 308 S., DM 98,-.

Fortschritte der Akustik

Plenarvorträge und Fachbeiträge der 19. Gemeinschaftstagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Akustik

Lacroix, Arild (Hrsg.); Wolf, Dietrich (Hrsg.)

Vom 29. März bis 1. April 1993 fand in Frankfurt am Main in den Räumen der Johann Wolfgang Goethe-Universität die 19. Tagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Akustik (DAGA) statt. Sie wurde mit zwei Vorkolloquien über „Neue Ansätze zur Verkehrslärmreduzierung“ und über „Verfahren und Systeme der automatischen Spracherkennung“ eingeleitet.

Der vorliegende zweiteilige Band „Fortschritte der Akustik – DAGA 93“ enthält die eingereichten Manuskripte der Plenarvorträge, der Kurzvorträge und die Posterbeiträge. Die verfügbaren Beiträge der Vorkolloquien sind ebenfalls aufgenommen. Insgesamt werden in 245 Beiträgen aus allen Gebieten der Akustik 28 Themenkomplexe behandelt, darunter Raum- und Bauakustik, Physikalische Akustik und Ultraschall, Lärmemission und -immission, Spracherkennung und -synthese, Akustik des Gehörs und Psychoakustik, Schallwandler und Beschallung, Körperschall und akustische Meßtechnik.

Verlag: DPG GmbH, Bad Honnef 1993, ISBN 3-923835-11-6, 1110 S.

Fachbereich 14 Chemie

Für den Zeitraum 1992/93 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Chemie als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie

Hagers Handbuch der Pharmazeutischen Praxis, 5., vollständig neubearbeitete Auflage

Band 4: Drogen A – D

Hänsel*, Rudolph; Keller*, Konstantin; Rimpler*, Horst; Schneider, Georg (Hrsg.)

Der Band behandelt das große Gebiet der Arzneipflanzen, Drogen und andere Rohstoffe biologischen Ursprungs, gegliedert nach Gattungen. Hierbei handelt es sich um biologische Ausgangsstoffe, die in der Therapie angewandt werden, aber auch solche, die in der Reformwaren-, Gewürz- und Parfümindustrie und in besonderen Therapie-richtungen eine Rolle spielen. – Neben den üblichen Arzneibuchdrogen der EG-Staaten und der USA sind auch wichtige Drogen des Handels aufgenommen.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1992; ISBN 3-540-52631-5; 1209 S., DM 750,-.

Propädeutikum der Arzneiformenlehre Galenik I

Herzfeldt, Claus-Dieter

Das Propädeutikum der Arzneiformenlehre lehrt die Kenntnis vom Aufbau, der Herstellung, der Qualität und der Anwendung von festen, flüssigen und halbfesten Arznei- und Darreichungsformen. Den Arzneiformen sind die physikalischen, pharmazeutisch-technologischen und physikalisch-chemischen Grundlagen der Systeme und die galenischen Grundoperationen zugeordnet. Es werden traditionelle Galenik, moderne pharmazeutische Technologie und allgemeine naturwissenschaftliche Kenntnisse verknüpft.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1992, ISBN 3-540-50963-1, 250 S., DM 49,-.

Diuretika-Prinzipien der klinischen Anwendung

Knauf*, Heinrich; Mutschler, Ernst (Hrsg.)

Diuretika sind seit vielen Jahren in Forschung und Lehre wertvolle Wirkstoffe. In der Physiologie finden sie Anwendung als Werkzeuge zur Aufklärung von Transportmechanismen der Zellmembranen. Aufgrund von Struktur-Wirkungs-Beziehungen wurden darüber hinaus logische Konzepte für die Synthese weiterer Arzneistoffe dieser Klasse entwickelt.

Das vorliegende Buch setzt sich nach ausführlichen Darstellungen zur Physiologie und Pharmakologie insbesondere mit der Art der therapeutischen Anwendung der Diuretika auseinander. Dem Leser soll dabei das Rüstzeug für eine kritische und rationale Anwendung dieser Arzneistoffe beim Patienten vermittelt werden.

Verlag: Urban & Schwarzenberg, München 1992, ISBN 3-541-11392-8, 389 S., DM 98,-.

Fachbereich 16 Biologie

DIERCKE Wörterbuch Ökologie und Umwelt

Leser*, H.; Streit, B.; Haas*, H.-D.; Huber-Fröhli*, J.; Mosimann*, T.; Paesler*, R.

Das DIERCKE-Wörterbuch Ökologie und Umwelt gibt in zwei Bänden ca. 10.000 Definitionen aus den



Sattler, Kl./Emberger, J.
Behandlung fester Abfälle
260 Seiten, 112 Bilder
3. völlig neu bearbeitete
Auflage 1992
ISBN 3-8023-1411-5
58 DM/453 öS/58 sfr

Kunz, Peter
Behandlung von Abwasser
256 Seiten, zahlr. Bilder
3. völlig neu bearbeitete
Auflage 1992
ISBN 3-8023-0243-5
58 DM/453 öS/58 sfr


Fritz, W./Kern, H.
Reinigung von Abgasen
244 Seiten, zahlr. Bilder
3. völlig neu bearbeitete
Auflage 1992
ISBN 3-8023-1454-9
59 DM/460 öS/59 sfr

Gerhard Schmid
Deponietechnik
176 Seiten, 79 Bilder
1. Auflage 1992
ISBN 3-8023-0469-1
49 DM/382 öS/49 sfr

Walter Richly
Meß- und Analyseverfahren
256 Seiten, 151 Bilder
1. Auflage 1992
ISBN 3-8023-0299-0
79 DM/616 öS/79 sfr

Günther, Irmhild
Umweltberater/in im Betrieb
168 Seiten, zahlr. Bilder
2. Auflage 1992
ISBN 3-8023-1415-8
30 DM/234 öS/30 sfr

Erhältlich im Buchhandel oder bei:

 **VOGEL
FACHBUCH**

Vogel Buchverlag
Postfach 67 40
97064 Würzburg
Telefon (09 31) 4 18-24 19
Fax (09 31) 4 18-26 60

Schwerpunktbereichen Landschaft und Umwelt, Böden, Klima, Wasser und Bios. Das Buch richtet sich schwerpunktmäßig an Interessierte der Landschaftsökologie, Landschaftspflege, Biogeographie, Physiogeographie, Natur-, Landschafts- und Umweltschutz, Humanökologie und Raumplanung.

Verlag: dtv/Westermann, Band 1: A-M (dtv 3419), Band 2: N-Z (dtv 3420), ISBN 3-423-03419-X, bzw. 3-423-03420-3, je DM 14,90.

Beiträge zur Kenntnis der Vegetation Westafrikas – aktuelle Forschungsprojekte deutscher Universitäten

Wittig, Rüdiger (Hrsg.)

Das als Band 8 der Schriftenreihe „Geobotanische Kolloquien“ erschienene Heft enthält folgende Beiträge:

- Savanntentypen im Nordwesten Benins und ihr weidewirtschaftliches Nutzungspotential – Floristische und weideökologische Analysen als Basis standortgemäßer Nutzungsstrategien (Meurer, Reif & Sturm)
- Untersuchungen zu Ackerunkraut- und Brachvegetation in Togo und Benin (Koch & Lutzeyer)
- Geo- und ethnobotanische Untersuchungen im Südosten von Burkina Faso (Wittig, Hahn, Küppers & Schöll)
- Die Chaîne de Gobnargou im SE Burkina Faso – Ein Beitrag zur Vegetationsgeschichte der Sudanzone West-Afrikas (Neumann & Ballouche)
- Struktur und Diversität der Vegetation westafrikanischer Inselberge (Poremski & Barthlott)
- Tsetsekontrolle, Landnutzungsdynamik und anthropogene Eingriffe in naturnahe Ökosysteme – Konzeption und erste Ergebnisse eines interdisziplinären Forschungsprojektes in der Côte d'Ivoire, West Afrika (Erdelen, Nagel & Peveling)
- Wirkungen und Erfolge flächenbezogener Naturschutzmaßnahmen im Pendjari-Nationalpark (Republik Benin) ermittelt auf der Grundlage von Fernerkundungsdaten (Sauerborn-Schell, Hess & Grunert)

Verlag: Natur & Wissenschaft, Solingen 1992, ISBN 3-927889-07-5, 96 S., DM 30,-.

Studien zur Flora und Vegetation von Burkina Faso und seinen Nachbarländern. Band 1

Wittig, Rüdiger; Guniko, Sita (Hrsg.)

Das Heft enthält folgende Beiträge:

- Die Rolle der Akazien in der ländlichen Entwicklung von Burkina Faso und Niger, West-Afrika (Guinko, S.)
- Ernte und Verkauf unverholzter Erzeugnisse einheimischer Baumarten im Departement Zintenga, Provinz Oubritenga, Burkina Faso (Guinko, S. & L.J. Pasgo)
- Die Trachtpflanzen der westlichen Region von Burkina Faso (Guinko, S., Guenda, W., Tamini, Z. & I. Zoungrana)
- Untersuchungen der Trachtpflanzen in der Regenzeit und einige Aspekte zur Verhaltensweise der Honig-Bienen in der Region von Ouagadougou, Burkina Faso (Guinko, S., Sawadogo, M. & W. Guenda)

Verlag: Natur & Wissenschaft, Solingen 1992, ISBN 3-927889-06-7, 56 S., DM 16,-.

Fachbereich 17 Geowissenschaften

Geologisches Wörterbuch – 9. Auflage

Murawski, Hans

Das Geologische Wörterbuch ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk für Geologen, Paläontologen, Mineralogen, Geographen, Geophysiker, Bodenkundler, Bau- und Bergingenieure, Studierende und alle Freunde der Geologie. – In diese 1992 erschienene 9. Auflage wurde eine größere Zahl weiterer Begriffe aufgenommen, z.B. der Hydrogeologie, der Fazies-/Mikrofazieskunde und der Plattentektonik. – In der deutschen geologischen Literatur häufiger verwendete englischsprachige Begriffe (mit Übersetzungen) fanden ebenfalls Aufnahme.

Enke-Verlag, Stuttgart 1992, ISBN 3-432-84-109-4 und Deutscher Taschenbuchverlag (dtv), München, ISBN 3-423-03038-0, beide: 254 S., DM 22,80.

Nur ein Stein Geologie des Spessarts

Murawski, Hans

Die Jahrtausende umfassende erdgeschichtliche Entwicklung des Spessarts wird an ihren Gesteinen geschildert, ablesbar am Schaubild einer „Geologischen Uhr“. Der zweite Teil des Buches befaßt sich mit der geologischen Erforschungsgeschichte des Spessarts seit dem 18. Jahrhundert. Der dritte Teil des Buches gibt Hinweise auf kleine geologische Exkursionen im dortigen Gebiet. 57, zu einem größeren Teil farbige Abbildungen kompletieren den Text. Ein ausführliches Register erleichtert das Auffinden von im Text erwähnten Personen, Orten und geographischen Bezeichnungen, sowie geologischer Daten.

Verlag: Museen der Stadt Aschaffenburg, Aschaffenburg 1992, ISBN 3-924436-03-7, 308 S., DM 30,- (nur beziehbar durch die Museen der Stadt Aschaffenburg).

Zur Geochemie und Petrographie der unterkarbonischen Schwarzschieferserie in Odershausen, Kellerwald, Deutschland.

Yuanrong, Ye

Es wird eine unterkarbonische Schwarzschieferserie im Kellerwald vorgestellt. Diese Serie umfaßt fünf Schichteinheiten des Unterkarbons am Ostrand des Rheinischen Schiefergebirges und besteht vorwiegend aus Ton- und Schwarzschiefern sowie Kieselschiefern. Die geochemische Elementverteilung weist ein bevorzugtes Vorkommen der Edelmetalle in den Schwarzschiefern auf. Pt, Au und Pd haben in Schwarzschiefern einen etwa zweimal höheren Mittelwert als im Kulmtonschiefer. In den Schwarzschiefern ist Pt an organische Substanz gebunden; Au tritt mit den Schichtsilikaten vergesellschaftet auf. Buntmetalle liegen im Kellerwald relativ gering vor, dagegen sind Cu, Co, Ni und Zn im Bereich Marsberg sehr stark angereichert. Die unterschiedliche Charakterisierungen der Schwarzschieferserie deutet auf eine primäre Entwicklung von Schwarzschiefern im Kellerwald hin, während in Marsberg vielfältige, sekundäre Metallumlagerungen zur Lagerstättenbildung führten.

Verlag: *Frankfurter geowissenschaftliche Arbeiten, Frankfurt a.M. 1992, ISBN 3-922540-42-2, 206 S., DM 19,-.*

Fachbereich 18 Geographie

MOBIT

Ein Simulationsprogramm zum Stadtverkehr. Handbuch

Albrecht, Volker; (Hrsg.)

MOBIT zeigt Ursachen und Auswirkungen des städtischen Verkehrs auf. Fiktive oder reale Beispielsräume werden am Bildschirm erstellt und editiert. Der städtische Verkehr wird simuliert. Simulationsergebnisse werden graphisch präsentiert. MOBIT ist für den Einsatz in der Sekundarstufe II, der Universität und der Erwachsenenbildung konzipiert. Offenheit der Lernwege, selbständiges Lernen und strategisches Denken (individuelle Strategie der Wissensaneignung) bestimmen das didaktische Konzept.

Eigenverlag, *Institut für Didaktik der Geographie, Frankfurt 1992, 149 S., DM 20,-.*

Frankfurter Beiträge zur Didaktik der Geographie, Band 12, Liber Amicorum Günter Niemz

Internationale Beiträge zur geographischen Fachdidaktik und zur Regionalgeographie

Jäger, Heinrich

Festschrift zum 65. Geburtstag von Herrn Prof. Dr. Günter Niemz.

25 Beiträge namhafter ausländischer und deutscher Geographen und Fachdidaktiker in deutscher oder englischer Sprache.

Eigenverlag, *Institut für Didaktik der Geographie, Frankfurt a.M. 1993, ISBN 3-921779-11-1, 257 S., DM 18,-.*

Der bundesdeutsche Finnland-Tourismus

Eine motiv- und verhaltensanalytische Reiseroutenuntersuchung

Steingrube, Wilhelm

Es werden die Ergebnisse der ersten umfassenden Bestandsaufnahme des bundesdeutschen Finnland-Tourismus präsentiert. Über die üblichen demographischen und sozioökonomischen Strukturmerkmale hinausgehend sind im Zuge einer motiv- und verhaltenanalytischen Erhebung detaillierte Informationen über die Reisewünsche und Urlaubsaaktivitäten sowie auch Wahrnehmungs- und Bewertungsstrukturen zusammengetragen und analysiert worden.

Darüberhinausgehend wird in dieser Arbeit ein spezielles Auswertungssystem für Reiseroutenanalysen exemplarisch vorgestellt.

Selbstverlag der *Frankfurter Geographischen Gesellschaft e.V., Frankfurt a.M. 1992, 274 S., DM 29,-.* = Heft 61 *Frankfurter Geographische Hefte.*

Geographische Stadtforschung

Perspektiven und Aufgaben

Wolf, Klaus (Hrsg.)

Der Band enthält die erweiterte Fassung der Referate der Fachsitzung „Stadtgeographie“ des 48. Deutschen Geographentags in Basel 1991.

Die Beiträge geben in theoretischer, methodischer und empirischer Hinsicht einen Überblick über Fragestellungen und Aufgabenfelder der geographischen Stadtforschung und behandeln das Thema auch aus der Sicht von Nachbardisziplinen und der Planungspraxis.

Selbstverlag der *Frankfurter Geographischen Gesellschaft e.V., Frankfurt a.M. 1992, 93 S., DM 17,-.* = Heft 60 *Frankfurter Geographische Hefte.*

Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“

Wolf, Klaus (Hrsg.), u.a.

Die Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“ besteht seit ca. 50 Jahren und stellt eines

der wichtigsten Publikationsorgane der deutschen Geographie dar. Die Beiträge behandeln in einem meso- und makroregionalen Maßstab unter dem wichtigsten geographischen, dem raumdistanziellen Grundaspekt, Fragen der naturräumlichen und sozio-ökonomischen Struktur und ihrem Wandel im deutschsprachigen Raum unter historisch-geographischer, verhaltensorientierter, aber auch prognostischer Perspektive. Die Zeitschrift hat sich zum Ziel gesetzt, die Bereitschaft zum Forschen und Veröffentlichen im regionalen Maßstab und über Deutschland anzuregen.

Selbstverlag des Zentralausschuß für deutsche Landeskunde e.V., Trier, erscheint 2 x im Jahr à 200-250 S.

Fachbereich 19 Humanmedizin

Manuale di chirurgia ortopedica

Colonna vertebrale e infezioni e difetti dello scheletro e delle parti molli

Bauer, R.; Kerschbaumer, F.; Poisel, S.

Operationsatlas der Wirbelsäulenchirurgie der operativen Therapie von Infektionen im muskuloskeletträren System sowie der orthopädischen Mikrochirurgie.

Verlag: *Ciba-Geigy Edizioni, 1992, ISBN 88-7645-101-3, 553 S.*

Cell and Tissue Culture Models in Dermatological Research

Bernd, August; Bereiter-Hahn, Jürgen; Hevert*, Frank; Holzmann, H.

In this volume the impact of cell culture models on dermatological research is discussed by scientists from medicine, physiology, biology, pharmacology, and pharmacy. The book includes the following topics: Orthology and pathology of the skin, differentiation of keratinocytes and fibroblasts, problems of the cultivation of melanocytes, biochemistry of pigment metabolism, models for wound healing and tissue renewal, fibroblast function and metabolism of collagen, models for the investigation of ageing as well as models for pharmacological and toxicological tests. Thus, a wide arch is spanned, from basic problems with cultivation and

characterization of cell cultures to examples of application.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg 1993, ISBN 3-540-55972-8, 363 S., DM 168,-.

Parkinson-Krankheit

Verlaufsbezogene Diagnostik und Therapie

Fischer, Peter-Alexander (Hrsg.)

Die rasche Entwicklung der Erkenntnisse auf dem Gebiet der Parkinson-Forschung macht es erforderlich, in kurzen Abständen das Wissen über diese Modell-Krankheit unter den degenerativen Hirnkrankheiten zu aktualisieren. Diesem Zweck dienen die in Frankfurt im 2-Jahres-Abstand durchgeführten Parkinson-Symposien. Im 8. Band der Buchreihe finden sich neue Ergebnisse zur Biochemie, Neurogenetik, Neurophysiologie, Psychopathologie und Therapie der Parkinson-Krankheit. Neben den Vorträgen enthält das Buch auch die vollständige Diskussion zu den einzelnen Beiträgen, wodurch sich der Leser ein abgerundetes Urteil zu den einzelnen Thematika bilden kann.

Schattauer-Verlag, Stuttgart, ISBN 3-7945-1600-1, DM 48,-.

Oxidative Injury in Dermatopathology

Fuchs, Jürgen

Allgemeine Einführung in die pathophysiologische Bedeutung freier Radikale und reaktiver Sauerstoffspezies, insbesondere in Hinblick auf die Dermatopathophysiologie. Darstellung dermatologisch relevanter Krankheitsbilder die eine Assoziation zu einem oxidativen Ungleichgewicht zeigen. Betrachtungen über Dermatopharmakotherapeutika mit antioxidativen und/oder prooxidativen Eigenschaften. Präsentation einer umfangreichen Literaturdatenbank.

Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1992, 3-540-54355-4, 360 S., DM 198,-.

Oxidative Stress in Dermatology

Fuchs, Jürgen; Packer, Lester

Darstellung des gegenwärtigen Wissensstandes über die klinische und pathophysiologische Bedeutung des Oxidativen Stress in der Dermatologie und Andrologie.

Verlag: Marcel Dekker, Inc., New York, Basel, Hong Kong 1993, in Druck

Zahnerhaltung beim älteren Patienten

Geurtsen*, Werner; Heidemann, Detlef

Durch die Veränderung der Alterspyramide der Bevölkerung ist bedingt, daß sich Probleme der Zahnerhaltung bis ins hohe Alter stellen. In der vorliegenden Abhandlung sind Veränderungen der Zahnhartsubstanz, des Endodonts und des Parodonts aufgeführt und spezielle Therapieansätze beschrieben.

Carl Hanser Verlag, München 1993, ISBN 3-446-15917-7, 228 S., DM 248,-.

Diagnose und Differentialdiagnose in der Chirurgie

Urologie; 2., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

Häring, Rudolf; Zilch, Hans (Hrsg.)

Zweite, völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

VCH Verlagsgesellschaft, Weinheim 1993

Chirurgie mit Repetitorium

Urologie 3., völlig neubearbeitete und erweiterte Auflage

Häring, Rudolf; Zilch, Hans; Jonas, Dietger

Das Lehrbuch mit Repetitorium wendet sich sowohl an Studenten mit besonderen Neigungen für das jeweilige Fachgebiet als auch an jene Kommilitonen, die in Examensvorbereitungen stehen. Der Lehrtext kann zunächst erst einmal gründlich durchgearbeitet werden, damit für die Prüfungsvorbereitung dann nur noch das zeitsparende Repetitorium durchzugehen ist.

Verlag: de Gruyter, Berlin 1992, ISBN 3-11-011722-3, DM 118,-.

KRANK – Was kann ich selber tun?

Der praktische Ratgeber für jedermann zur Selbstbehandlung und Selbstmedikation. Mit einem Extrakapitel über die Anwendung von Arzneimitteln.

Jork, Klaus; Beske*, Fritz; Cranz*, Hubertus

Selbstmedikation wird im Rahmen des Buches als Anwendung von industriell hergestellten Arzneimitteln durch Laien ohne vorherige Konsultation des Arztes verstanden. 10 Regeln zur Selbstmedikation leiten an, bei Hilfe zur Selbsthilfe. Es wird zur Diagnose und Behandlung angeleitet durch die Erklärung von Beschwerdebildern, was man selbst tun kann und wann man den Arzt aufsuchen sollte. Die Ausführungen leiten in verständlicher Weise zum Umgang mit Medikamenten an.

Mosaik Verlag GmbH, München 1993, ISBN 3-576-10169-1, 320 S., DM 34,-.

Stents II

Referate und Vorträge, II. Stent-Symposium vom 12.-13.10.1991

Kollath, Jürgen; Liermann, D. (Hrsg.)

Neben Neuentwicklungen von Stents haben sich auch zahlreiche Autoren mit den durch Stents verursachten Problemen und deren Lösungen beschäftigt. Vergleichende Studien zwischen den einzelnen Stenttypen und etablierten Methoden sind hinzugekommen. Neue Erkenntnisse auf dem Gebiet der Thromboseprophylaxe und der Therapie der intimalen Hyperplasie werden referiert. Erste Langzeitergebnisse insbesondere auf dem Gebiet der endovaskulären Stents liegen vor. Für nicht vaskuläre Organgebiete haben sich neue Indikationen herausgebildet. So zeichnet sich für

den vaskulären Sektor eine zunehmende Indikation für die Stentimplantation in portocavalen Anastomosen zur Therapie der portalen Hypertension ab. Auch zeigt die Implantation von Stents in viszeralen, arteriellen Gefäßen zunehmendes Interesse. Mit der Implantation von Stents im Gastrointestinaltrakt, dem Tracheobronchialsystem, dem Urogenitaltrakt und dem Pankreas sind weitere Indikationen hinzugekommen. Ein überwiegender Teil der Beiträge in diesem Buch wurde auf dem 1. Internationalen Stentsymposium in Frankfurt am Main im Oktober 1991 von den einzelnen Autoren vorgestellt. Wir möchten an dieser Stelle allen Mitautoren für ihre Mitwirkung am Zustandekommen dieses Buches danken und hoffen, daß die von zahlreichen Spezialisten auf ihren Teilgebieten auch interdisziplinär eingebrachten Beiträge dem Leser einen umfassenden Bericht über Stents vermitteln.

Verlag: Schnetztor, Konstanz 1992, ISBN 3-87018-095-1, 317 S.

Die gastroenterologische Ultraschalluntersuchung

Eine Einführung

Lembcke, Bernhard (Hrsg.), unter Mitarbeit von Clement, Thomas und Cordes, Hans-Jörg

Das aktuelle Buch führt den Leser ein in die Technik, Indikationen und charakterische Befunde der abdominalen Ultraschalluntersuchung. Mit reichhaltiger Bebilderung normaler, klassisch pathologischer sowie seltenerer eindrücklicher Befunde, Schemazeichnungen und systematisch gegliedertem Textteil stellt es ein leicht lesbares Lehrbuch und Atlas zugleich dar.

Der Leitfaden ist gedacht als thematische Einführung, Anleitung zum eigenständigen klinisch-praktischen Arbeiten. Die rasche Orientierung wird durch farblich abgesetzte, halbtabellarische Glossarien erleichtert und soll zum häufigen Nachschlagen in der Praxis anregen. Neben der Real time-B-Bild-Sonographie finden die abdominelle Doppleruntersuchung, Farbdoppler- und Endosonographie Erwähnung, ergänzt durch typische Befunde. Besonderer Wert wird auf die Möglichkeiten der intestinalen Sonographie gelegt, die als ein Arbeitsschwerpunkt des Herausgebers diagnostische Bereiche erschließt, die bisher nicht bildlich erfassbar waren.

Das Buch ist ein idealer Einstieg in die bedeutsame Methode der abdominalen Ultraschalluntersuchung für Assistenten in der Weiterbildung zum Internisten sowie für Studenten höherer Semester.

Verlag: Einhorn-Press, Reinbek 1992, ISBN 3-88756-522-3, 415 S., DM 94,-.

Gifftiere

Ein Handbuch für Biologen, Toxikologen, Ärzte, Apotheker

Mebs, Dietrich

Gifte sind im Tierreich weit verbreitet. Mittels Nesselkapsel, Stachel oder Zahn werden sie von Tieren fast aller Klassen zum Beuteerwerb und zur Verteidigung eingesetzt. Vergiftungen beim Menschen nach Biß, Stich oder nach dem Verzehr giftiger Meerestiere können nicht selten mit schweren Folgen, sogar mit tödlichem Ausgang verbunden sein.

In einem einführenden Kapitel wird die Verwendung von Giften im Tierreich dargestellt, allgemeine Hinweise zur ersten Hilfe und zur Behandlung von Vergiftungen, sowie Verhaltensregeln für Reisende und Sporttaucher gegeben. Sodann werden Gifftiere des Meeres und des Festlandes

beschrieben, ihre Biologie, Chemie und Wirkungsweise des Giftes, Vergiftungssymptomatik und Therapie. Berücksichtigt werden nicht nur Tiere Mitteleuropas, sondern auch tropischer und subtropischer Regionen. Farbabbildungen erleichtern die Identifizierung. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis ermöglicht den Zugang zur Spezialliteratur.

Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart 1992, ISBN 3-8047-1219-3, 280 S., DM 148,-.

„Diabetologie in Klinik und Praxis“

3. neubearbeitete Auflage

Mehmert*, Hellmut; Schöffling, Karl; Standl*, Eberhard; Usadel, Klaus-Henning

Auch die völlig neu bearbeitete 3. Auflage des anerkannten Standardwerks ist der Idee des im Juli 1991 verstorbenen Mitherausgebers, Professor Schöffling, verpflichtet, das umfangreiche Gebiet der Diabetologie wesentlich von einer Frankfurter und Münchener Autorengruppe darstellen zu lassen. Die Ergebnisse der diabetologischen Forschung werden in diesem Handbuch vor allem unter Beachtung interdisziplinärer Gesichtspunkte referiert und bewertet, wobei sich die Darstellung auf das klinisch Wesentliche und das praktisch Wichtige konzentriert.

Verlag: Georg Thieme, Stuttgart 1993, ISBN 3-13-512802-4, 661 S., DM 310,-.

Vitamin E in Health and Disease

Packer*, Lester; Fuchs, Jürgen

Darstellung des gegenwärtigen Wissensstandes über das natürliche Vorkommen, die Chemie, Biochemie und Zellbiologie, Pharmakologie und medizinische Anwendung von Vitamin E (Tokopherol). Betrachtungen über pathophysiologische Prozesse wie Alterung, Ischämie und Reperfusion, Atherosklerose, respiratorischer Stress und Schock in Hinblick auf Vitamin E Mangel und Supplementierung. Darstellung der medizinischen Anwendung von Vitamin E in der Dermatologie, Neurologie, Pädiatrie, Augenheilkunde, Inneren Medizin und Gynäkologie.

Verlag: Marcel Dekker Inc., New York, Basel, Hong Kong 1993, 0-8247-8692-0, 1001 S., ca. DM 360,-.

AIDS in Psychiatrie und Neurologie

Peters*, U.H.; Fischer, Peter-Alexander; Enzensberger, Wolfgang; Schifferdecker*, M. (Hrsg.)

Das Buch gibt einen umfassenden Überblick über Ätiologie, Pathogenese, Klinik, Diagnose, Differentialdiagnose, Therapie, Prognose und Epidemiologie der HIV-Krankheit auf den Gebieten der Psychiatrie und Neurologie. Zusätzlich werden spezielle Fragen wie Suizidalität, kinder- und jugendpsychiatrische sowie forensisch-psychiatrische Probleme und schließlich psychosoziale Implikationen ausführlich vorgestellt. Die Konzeption des Buches erlaubt durch in sich abgeschlossene Kapitel ein gezieltes Nachschlagen ausgewählter Themen und ermöglicht es andererseits, die durchaus unterschiedlichen Blickwinkel der verschiedenen nervenheilkundlichen Teilbereiche in einem gemeinsamen Band zusammenzuführen. Gerade durch dieses Konzept wird sich neben Psychiatern und Neurologen sicher

ein größerer Leserkreis angesprochen fühlen, der in der einen oder anderen Form mit nervenheilkundlichen Problemen von HIV-Patienten konfrontiert ist und Antworten sucht.

Deutscher Ärzte-Verlag, Köln, ISBN 3-7691-0236-3, DM 98,-.

Gefährdung der kindlichen Entwicklung

Poustka, Fritz; Lehmkuhl, Ulrike (Hrsg.)

Das Buch faßt als Grundlage sowohl theoretische als auch empirische Erkenntnisse auf dem Gebiet der Psychotherapie für Kinder und Jugendliche zusammen und entwickelt über experimentelle Modelle Wege, wie am ehesten jenen Faktoren wie belastenden Lebensereignissen, Umwelteinflüssen und genetischen Anlagen, die die kindliche Entwicklung stören, begegnet werden kann. Neben grundlegenden Voraussetzungen für psychotherapeutische Intervention bei Kindern und ihren Familien werden auch die organisatorischen Voraussetzungen, die für einen Erfolg notwendig sind, herausgearbeitet.

Quintessenz Verlags-GmbH, München 1993, ISBN 3-86128-142-2, 292 S., DM 128,-.

Individual-Prophylaxe

Ratka-Krüger, Petra

Seit dem 01.01.1991 sieht das Gesundheitsreformgesetz (GRG) zur Verhütung von Zahnerkrankun-

gen individualprophylaktische Leistungen vor. Sie gliedern sich in 4 Einzelleistungen – IP 1 bis IP 4 – und gelten für die 12- bis 19-jährigen Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen. Gegliedert in diese Abrechnungsposition stellt diese Broschüre einen praxisnahen Leitfaden für Zahnarzt, ZMF, Prophylaxehelferin und Patient dar.

Zur IP 1 werden verschiedene Plaque- und Gingivaindices vorgestellt. Unter IP 2 wird die Aufklärung über Krankheitsursachen und deren Vermeidung dargestellt. Unter IP 3 wird die Remotivation besprochen und zur IP 4 werden verschiedene Möglichkeiten der Fluoridierung aufgezeigt.

Verlag: Kern & Birner GmbH + Co., Frankfurt a.M. 1993, 53 S., DM 25,-.

Digitale Radiographie

Referate und Vorträge
5. Frankfurter Gespräch über digitale Radiographie vom 7.-10.10.92

Riemann, H.; Kollath, J.; Rienhoff, O. (Hrsg.)

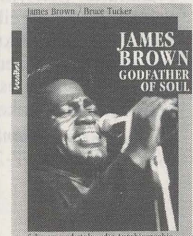
Die Entwicklung der Themen der Nauheimer Veranstaltung reflektiert den Fortschritt der technologischen und fachlichen Entwicklung. Einen für die Radiologen wichtigen Aspekt der PACS-Systeme soll auf der diesjährigen Veranstaltung erstmals angesprochen werden: neue Anforderungen aus dem chirurgischen und orthopädischen Bereich in die radiologischen Abteilungen in Zusammenhang mit rechnergestützten Behandlungsverfahren. Dieser Aspekt wird ergänzt durch einige Vorträge, die ausweisen, daß der PACS beginnt, über die Radiologie hinaus-

MUSIK ZUM LESEN

von B bis Z



280 Seiten, DM 50,-



320 Seiten, DM 45,-



328 Seiten, DM 45,-

Brazilian, Sound:

Ein illustrierter Wegweiser durch den Dschungel der Musiker und Stile.

Brown, James:

Die Autobiographie von Mr. Dynamite – laut, stolz und aus ganzer Seele!

Zeppelin, Led:

Eine freizügige Chronik der ausschweifenden 70er von ihrem Ex-Tourmanager.

HANNIBAL

JETZT NEU IM BUCHHANDEL!

Bestellungen und kostenloses Gesamtverzeichnis:
HANNIBAL Verlag, A-3423 St. Andrä-Wördern,
R.-Gebhart-Gasse 3, Fax 0043/2242/38637

zuwachsen und das Interesse von Kardiologen und Intensivmedizinern wach zu rufen. Damit wollen wir der Entwicklung Rechnung tragen, daß PACSe – wie schon während der letzten Bad Nauheimer Gespräche angesprochen – eher Teil der klinikumsweiten Kommunikationsinfrastruktur als typisch radiologische Systeme sind.

Verlag: Schnetztor, Konstanz 1993, ISBN 3-87018-100-1

Gynäkologische Strahlentherapie

Bücherei des Frauenarztes, Band 44

Roth*, S.L. und Böttcher, Heinz D.

Die Strahlentherapie hat in der Behandlung gynäkologischer Tumoren ihren festen Platz. Der Gynäkologe, der Tumorpatientinnen betreut, sollte über die Möglichkeiten und Indikationen der verschiedenen strahlentherapeutischen Verfahren informiert sein, um die Patientinnen beraten und eine sachgerechte Nachbetreuung durchführen zu können. Die notwendigen Kenntnisse vermittelt dieses aus der Zusammenarbeit von Strahlentherapeuten und Gynäkologen entstandene Buch. Auf der Basis der weltweit gesammelten Erfahrungen werden für die einzelnen Tumorentitäten die Indikationen zur Strahlentherapie in Abhängigkeit vom Tumorstadium herausgearbeitet und jeweils in den Rahmen eines umfassenden Behandlungskonzeptes gestellt.

Behandlungsergebnisse und mögliche Komplikationen werden ebenso besprochen wie die Möglichkeiten der Kombination mit Tumor Chirurgie und Chemotherapie. Die technischen Grundlagen und die Therapie und Prophylaxe der unerwünschten Strahlenreaktionen sind in eigenen Kapiteln zusammenfassend dargestellt. Besondere Berücksichtigung findet die aktuelle Technik der High-Dose-Rate-Afterloading-Therapie, die in Kombination mit der perkutanen Strahlentherapie beim Zervix- und Vaginalkarzinom Anwendung findet.

Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart 1993, ISBN 3-432-25321-4, 290 S., DM 98,-.

„Praktische Medizin von A-Z“

11. neu bearbeitete Auflage

Schettler*, Gotthard; Usadel, Klaus-Henning, unter Mitarbeit von Deppermann*, Dieter

In komprimierter Form und alphabetisch gegliedert wird auf über 1.700 Seiten die gesamte Breite der Medizin – von Anästhesiologie bis Zahnheilkunde – dargestellt. Die „Praktische Medizin von A-Z“ ist – vor allem den Bedürfnissen des Allgemeinmediziners verpflichtet – eine umfassende und nützliche Informationsquelle für alle re-

levanten Gebiete wie z.B. Herzkrankheiten, rheumatische Erkrankungen, Infektionskrankheiten, neurologische Krankheiten, Vergiftungen, einschließlich der Arzneimitteltherapie.

Verlag: Georg Thieme, Stuttgart 1993, ISBN 3-13-365011-4, 1765 S., DM 148,-.

Medizinische Virusdiagnostik

Selb, Bernhard

Der medizinisch und vor allem laboridiagnostisch orientierten Besprechung der nach Krankheitsbildern geordneten humanpathogenen Viren sind neben den virologischen, immunologischen und infektiologischen Grundlagen Grundlagen eingehende Erörterungen zu den verschiedenen serologischen und virologischen Untersuchungsmethoden vorangestellt worden. Gegliedert nach medizinisch wichtigen Krankheitsbildern und darauf abgestimmter Testauswahl sowie Befundinterpretation ist das Buch als Ratgeber für Ärztinnen/Ärzte und Medizinstudierende gedacht. Gleichwohl interessant ist es für medizinisch/molekularbiologisch arbeitende Doktoranden und (technische) Assistenten, da die dargestellten „alten“ wie auch neuen Untersuchungsmethoden (z.B. PCR, Western Blot) in breiter Form abgehandelt werden.

Umschau Verlag Breidenstein GmbH, Frankfurt a.M. 1992, ISBN 3-524-87000-7, 264 S., DM 68,-.

Geschlechtswechsel

Sigusch, Volkmar

Ziel der krankheitstheoretischen Überlegungen des Autors ist es, eigene frühere Positionen zu revidieren, vor allem aber die professionellen Haltungen zu hinterfragen, die den Geschlechtswechsel und die Geschlechtswechsler nach seinem heutigen Eindruck zwangsläufig pathologisieren und totalisieren. Das nennt Sigusch den „nosomorphen Blick“. Nach einem Rückblick auf 25 Jahre Auseinandersetzung mit dem Transsexualismus beschreibt Sigusch das Zustandekommen des Frankfurter Behandlungsprogramms Ende der 70er Jahre und erörtert das Verhältnis von Psychotherapie und Geschlechtsumwandlungsoperation, von Selbstbestimmungsrecht der Patienten und fachlicher Verantwortung. Danach revidiert er die Frankfurter Leitsymptome der transsexuellen Entwicklung, beschreibt den Symptomwandel der 80er Jahre und diskutiert die Frage, ob die Transsexuellen nicht eher Angehörige einer im Entstehen begriffenen geschlechtlich-sexuellen Minderheit sind als Kranke im bisherigen Verständnis.

Verlag: Klein, Hamburg 1992, ISBN 3-922930-07-7, 183 S., DM 34,-.

FBF Questionario dei Sintomi-Base

Manuale, Versione italiana del Frankfurter-Beschwerde-Fragebogen

Süllwold, Lilo; Stanghellini*, Giovanni; Ricca*, Valdo; Quercioli*, Leonardo; Cabras*, Pier Luigi

Das Manual ist eine Anpassung des deutschen „Frankfurter-Beschwerde-Fragebogens“ für italienische Patienten. Die Grundzüge des Basis-Störungs-Konzeptes mit den Folgerungen für die Anwendung im Kontext der Schizophreniediagnostik werden dargestellt und der italienischen Psychiatrie zugänglich gemacht. Der Fragebogen wurde in eine italienische Version übersetzt.

Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, ISBN 88-09-40048-8, Organizzazioni Speciali Firenze 1991, 35 S. u. 10 S.

Fachbereich 20 Informatik

Für den Zeitraum 1992/93 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Informatik als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

Fitness & Sauna-Paradies

Tennis Squash Badminton
Rackets in Action

Nur 15 min. bis zum Paradies

TENNIS · SQUASH · BADMINTON
Club · Schulungen · Turniere · Fitness · Saunaparadies · Solarium
Hofheim-Wallau - Nassaustr. 32 - Tel. (061 22) 1 50 91 - Fax 66 81

MULTI SPORTS
Rhein-Main Wallau

Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre

Biomechanik der Sportspiele

Teil I: Einzel- und Doppelspiele

Teil II: Mannschaftsspiele

Ballreich, Rainer;
Kuhlow-Ballreich, Angela

Teil I der zweibändigen „Biomechanik der Sportspiele“ enthält die Einzel- und Doppelspiele und Teil II die Mannschaftsspiele. Nach einleitenden Kapiteln über den biomechanischen Zugriff auf die Sportspiele sowie über spielübergreifende Bewegungsarten und Bewegungskriterien werden die einzelnen Sportspiele nach einem dreigliedrigen Schema „Technikanalysen, Techniksteuerung, Präventive Aspekte“ dargestellt. Unter der Bezeichnung „Technikanalysen“ sind biomechanische Analysen Spieltechnischer Fertigkeiten zusammengefaßt. Infolge der sich anbahnenden Intensivierung des Verbunds zwischen Technikanalyse und Techniksteuerung wird letztere weitestgehend berücksichtigt. Der dritte Gliederungspunkt trägt der vertieften Kooperation zwischen Sportmedizin und Orthopädie einerseits sowie Biomechanik andererseits Rechnung. Ziel der Kooperation ist eine verbesserte Abstimmung der mechanischen Beanspruchung des Bewegungsapparats auf seine sportmotorische Belastbarkeit und damit eine verletzungsverbeugende Belastungsgestaltung.

Verlag: Ferdinand Enke, Stuttgart 1992, Teil I: ISBN 3-432-99981-X, 159 S., DM 68,-, Teil II: ISBN 3-432-25051-7, 122 S., DM 62,-.

Sportwissenschaftliches Lexikon

6., völlig neu bearbeitete Auflage

Röthig, Peter (Hrsg.)

Standard-Lexikon der Sportwissenschaft; 1. Auflage 1972; Begriffsdefinitionen aus allen sportwissenschaftlichen Lehr- und Forschungsberreichen (Pädagogik, Didaktik, Psychologie, Soziologie, Geschichte, Philosophie, Medizin, Ökonomie, Bewegungs- und Trainingswissenschaft) bisherige Übersetzungen: Englisch, französisch, spanisch, japanisch (weitere Optionen liegen vor).

Hofmann Verlag, Schorndorf 1992,
ISBN 3-7780-4496-6, 568 S., DM 65,80.

Namensregister

| | | | |
|---------------------------|--------|---------------------------------|--------|
| Adams*, Abakar | 16 | Hartung, Sven | 2 |
| Albrecht, Peter Alexis | 2 | Hassemer, Winfried | 2, 3 |
| Albrecht, Volker | 27 | Hauser, Richard | 6 |
| Ballreich, Rainer | 31 | Hax*, Herbert | 7 |
| Barkai*, Haim | 8 | Heidemann, Detlef | 28 |
| Bauer, R. | 27 | Heimbrock, Hans-Günter | 14, 15 |
| Bayer*, József | 9 | Heimbrock-Stratmann*, Hildegard | 15 |
| Becker, Egon | 12 | Herding, Klaus | 17 |
| Bemmerlein*, Anton | 18 | Herzfeldt, Claus-Dieter | 25 |
| Bereiter-Hahn, Jürgen | 27 | Hess, Henner | 12 |
| Bernd, August | 27 | Hevert*, Frank | 27 |
| Beske*, Fritz | 28 | Hilberath*, Bernd Jochen | 15 |
| Beyrau, Dietrich | 16 | Hildebrand, Volker | 6 |
| Bierbach*, Christine | 18 | Hirvonen, Petri | 6 |
| Böhme, Günther | 12 | Hohmann, Harald | 3 |
| Böttcher, Heinz D. | 30 | Holzmann, H. | 27 |
| Borscheid*, Peter | 12 | Hondrich, Karl Otto | 10 |
| Bothe, Michael | 2 | Hübinger, Werner | 6 |
| Brauerhoch, Frank-Olaf | 9 | Huber-Fröhli*, J. | 25 |
| Bromme, Rainer | 14 | Ihring, Peter | 22 |
| Brüggelambert, Gregor | 4 | Institut für Sozialforschung | 10 |
| Busse von Colbe*, Walther | 4 | Jäger, Heinrich | 27 |
| Cabras*, Pier Luigi | 30 | Jäggi*, Stefan | 8 |
| Chang, Tsung-tung | 23 | Jaschke, Hans-Gerd | 10 |
| Clement, Thomas | 28 | Jockenhövel*, Albrecht | 16 |
| Cordes, Hans-Jörg | 28 | Jonas, Dietger | 28 |
| Cranz*, Hubertus | 28 | Jork, Klaus | 28 |
| Dalsimer*, Katherine | 14 | Jungraithmayr, Herrmann | 16 |
| Demirović, Alex | 9 | Kaas, Klaus-Peter | 4 |
| Deppermann*, Dieter | 30 | Kabatek*, Johannes | 19 |
| Deppe, Rainer | 9 | Karsch, Thomas | 6 |
| Deusinger, Ingrid M. | 14 | Kaufhold*, Karl Heinrich | 8 |
| Diestelkamp, Bernhard | 2, 4 | Keller*, Konstantin | 25 |
| Dilcher, Gerhard | 2 | Keller, Jörg | 20 |
| Döhrn, Gerhard A. | 23 | Kerschbaumer, F. | 27 |
| Doderer, Klaus | 18 | Kessler, Hans | 15 |
| Duperray*, Eve | 17 | Kienzle, Ulrike | 17 |
| Eckel, Karl | 12 | King, Mervin | 6 |
| Eisen, Roland | 4, 5 | Klößner, Bernd | 3 |
| Eisermann*, Gottfried | 8 | Knauer, Margit | 18 |
| Engels, Wolfram | 5 | Knauf*, Heinrich | 25 |
| Engel, Arthur | 24 | Koch-Arzberger, Claudia | 10 |
| Enzensberger, Wolfgang | 29 | Kollath, Jürgen | 28, 29 |
| Ewers, Hans-Heino | 18 | Konstantinov, Michael | 6 |
| Ferraris*, Angiola | 22 | Kosta, Jiri | 6 |
| Fetscher, Iring | 12 | Krebs, Hans-Peter | 9 |
| Fischer, Peter-Alexander | 28, 29 | Krenzer, Richard Ph. | 14 |
| Fitou*, Jean-François | 8 | Krol, Gerd-Jan | 8 |
| Fromm, Renate | 19 | Kubach, Wolf | 16 |
| Fülgraff*, Barbara | 12 | Kuhlow-Ballreich, Angela | 31 |
| Fuchs, Jürgen | 28, 29 | Kurzidem, Thomas | 2 |
| Furui*, Yoshikichi | 23 | Lacroix, Arild | 25 |
| Galler*, Heinz P. | 5 | Lagerwaard*, Corneliëke | 17 |
| Gebauer, Wolfgang | 5 | Le Roy Ladurie*, Emmanuel | 8 |
| Gebhardt, Günther | 5 | Lehmkuhl, Ulrike | 29 |
| Gedl*, Marek | 16 | Lembcke, Bernhard | 28 |
| Gerhard, Ute | 10, 11 | Leser*, H. | 25 |
| Gerke*, Wolfgang | 5 | Leube*, Kurt R. | 8 |
| Geurtsen*, Werner | 28 | Leuninger, Helen | 20 |
| Glatzer, Wolfgang | 10 | Liermann, D. | 28 |
| Goebel, Albrecht | 17 | Link, Andrea | 16 |
| Goebel, Gerhard | 18 | Link, Jörg | 6 |
| Gompf, Gundi | 19 | Lück*, Heiner | 2 |
| Greiner, Walter | 24, 25 | Malinvaud*, Edmond | 8 |
| Greif, Franz | 10 | Matter, Max | 17 |
| Grewendorf, Günther | 19 | Maus, Ingeborg | 10 |
| Grunsky*, Wolfgang | 2 | May, Ekkehard | 23 |
| Güth, Werner | 4, 5 | Mebs, Dietrich | 28 |
| Guniko, Sita | 26 | Mehnert*, Hellmut | 29 |
| Hänsel*, Rudolph | 25 | Meidrodt, Dagmar | 3 |
| Häring, Rudolf | 28 | Mertens*, Volker | 23 |
| Haas*, H.-D. | 25 | Merz, Axel | 4 |
| Habermas, Jürgen | 16 | Messner*, Dieter | 20 |
| Hammerstein, Notker | 12 | Meuschel, Sigrid | 10 |
| Hardes, Heinz-Dieter | 8 | Miron*, Eli | 16 |
| Harries, Anette | 2 | Mosimann*, T. | 25 |
| | | Mratschek-Halfmann, Sigrid | 16 |
| | | Müller*, Alois | 15 |
| | | Müller, Wolfgang | 5, 6 |
| | | Murawski, Hans | 26 |
| | | Muschler, Ernst | 25 |

Namensregister

(Fortsetzung)

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Neise, Ludwig | 24 |
| Neuger*, James G. | 22 |
| Neumeister*, Sebastian | 22 |
| Neu, Till | 17 |
| Nocke*, Franz-Josef | 15 |
| Nyssen, Friedhelm | 12 |
| Ockenfels, Peter | 4 |
| Ordelheide, Dieter | 4 |
| Ott, Notburga | 5 |
| Packer*, Lester | 29 |
| Packer, Lester | 28 |
| Paesler*, R. | 25 |
| Paul, Wolf | 4 |
| Peters*, U.H. | 29 |
| Pierenkemper, Toni | 17 |
| Pirodda*, Giovanni | 22 |
| Plastino*, Carlos | 6 |
| Poisel, S. | 27 |
| Poustka, Fritz | 29 |
| Prinz*, Karin | 11 |
| Quercioli*, Leonardo | 30 |
| Radatz, Hans-Ingo | 20 |
| Rahmeyer, Fritz | 8 |
| Ratka-Krüger, Petra | 29 |
| Reinhardt, Joachim | 24, 25 |
| Ricca*, Valdo | 30 |
| Rieck, Christian | 4 |
| Riemann, H. | 29 |
| Rienhoff, O. | 29 |
| Rimpler*, Horst | 25 |
| Ritter, Ulrich Peter | 7 |
| Rödel, Ute | 4 |
| Röhig, Peter | 31 |
| Rosa, Luciano Caetano da | 21 |
| Rosenberg*, Nathan | 7 |
| Roth*, Guenther | 8, 30 |
| Sablowski, Thomas | 9 |
| Saltzer, Walter | 12 |
| Santos*, Roberto | 4 |
| Sattler*, Dorothea | 15 |
| Sautter, Hermann | 6 |
| Scheffold, Bertram | 7, 8 |
| Scheible, Hartmut | 22 |
| Schettler*, Gotthard | 30 |
| Schiffedercker*, M. | 29 |
| Schlieben-Lange*, Brigitte | 18 |
| Schmidt, Christian | 2 |
| Schmidt, Lothar | 11 |
| Schmid, Alfons | 8 |
| Schmitt, Thomas | 9 |
| Schneider*, Dieter | 8, 15 |
| Schneider, Georg | 25 |
| Schöffling, Karl | 29 |
| Schönberger, Axel | 18, 19, 20, 21, 22 |
| Schüller, Elke | 10 |
| Schütz, Otfried | 17 |
| Schulz*, Bernd | 17 |
| Schulze*, Reiner | 2 |
| Schulz-Buschhaus*, Ulrich | 22 |
| Scotti-Rosin*, Michael | 21 |
| Seitter, Wolfgang | 14 |
| Selb, Bernhard | 30 |
| Shionoya*, Yuichi | 8 |
| Sigusch, Volkmar | 30 |
| Spahn, Paul Bernd | 8 |
| Standl*, Eberhard | 29 |
| Stanghellini*, Giovanni | 30 |
| Starzacher*, Karl | 3 |
| Staudinger*, Hugo | 14 |
| Staudte, Adelheid | 17 |
| Stegmann, Tilbert Dídac | 18 |
| Steinbuch*, Karl | 7 |
| Steiner*, Manfred | 5 |
| Steinert, Heinz | 11 |
| Steingrube, Wilhelm | 27 |
| Stern, Susan | 22 |
| Süllwold, Lilo | 30 |



| | |
|------------------------|--------|
| Stöcker, Horst | 24 |
| Stolleis, Michael | 4 |
| Stoodt, Hans Christoph | 15 |
| Stouracova, Judita | 6 |
| Streit, B. | 25 |
| Stürmer*, Rolf | 2 |
| Themelly*, Mario | 22 |
| Tietz, Reinhard | 4 |
| Turchi*, Roberta | 22 |
| Usadel, Klaus-Henning | 29, 30 |
| Veil*, Mechthild | 11 |
| von Friedeburg, Ludwig | 9 |
| Voß, Michael | 2 |
| Vorspohl, Elisabeth | 14 |
| Wadle*, Elmar | 2 |
| Walter*, Gerhard | 2 |
| Waltermann, Claudia | 23 |
| Weber, Edmund | 15 |
| Wehling, Peter | 12 |
| Wehner, Joachim | 9 |
| Weiss, Manfred | 4 |
| Weitzel*, Jürgen | 2 |
| Wels*, Otto | 12 |
| Wendel, Markus | 4 |
| Werbick*, Jürgen | 15 |
| Wiedenhofer, Siegfried | 15 |
| Windisch, Andrea | 18 |
| Wischermann, Ulla | 10 |
| Wittig, Rüdiger | 26 |
| Wolfzettel, Friedrich | 22, 23 |
| Wolf, Dietrich | 25 |
| Wolf, Klaus | 27 |
| Wolf, Manfred | 2 |
| Wolter*, Udo | 2 |
| Yuanrong, Ye | 27 |
| Zilch, Hans | 28 |
| Zweifel, Peter | 5 |

**Buchmessenbeilage zum
Wissenschaftsmagazin
der Johann Wolfgang Goethe-Universität**

Impressum

Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Redaktion und Gestaltung

Ulrich Thimm, Referat für Wissenschaftsberichterstattung, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1056, Telefon (069) 798-3266, Telefax (069) 798-8530, Mitarbeit: Werner Schliericke.

Titelbild

Entwurf und Foto: Simone Humml, Montage: Rudolf J. Manke

Vertrieb

Ingrid Steier, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1052, Telefon (069) 798-2472.

Anzeigenverwaltung und Herstellung

Anzeigenagentur Alpha, Informationsgesellschaft mbH, Sperrlingweg 2A, Postfach 14 80, 68623 Lampertheim, Telefon (06206) 57021, Telex 4 65 749 alpha d, Telefax (06206) 3942; Satz- und Layout-Herstellung auf CCS-Textline mit Unterstützung der Fa. Rudolf J. Manke - Softwareysteme, 68623 Lampertheim, Telefon (06241) 80904, Telefax (06241) 80670.

Bezugsbedingungen

FORSCHUNG FRANKFURT kann gegen eine jährliche Gebühr von 20,- DM, abonniert werden. Das Einzelheft kostet 5,- DM bei Versand zzgl. Porto. Einzelverkauf u.a. im Buch- und Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.

Die Beilage „FORSCHUNG FRANKFURT extra“ erscheint zur Buchmesse und wird kostenlos mit der Ausgabe 3/93 des Wissenschaftsmagazins geliefert.

Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V. sind die Abonnementgebühren für FORSCHUNG FRANKFURT im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von FORSCHUNG FRANKFURT (gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonnementverwaltung von FORSCHUNG FRANKFURT werden die erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vorname, Anschrift, Bezugszeitraum und - bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren - die Bankverbindung. Die Daten werden nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Der Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

11. Jahrgang

ISSN 0175-0992



Christlicher AIDS-Hilfsdienst e.V.

- Unsere Angebote:
1. Häuslicher Krankenpflagedienst
 2. Ambulanter sozialer Hilfsdienst
 3. AIDS-Beratung, Prävention, Fortbildungsangebote

Zwei Ärzte, vier examinierte Pflegekräfte und zehn ehrenamtliche Helfer sind im Einsatz für Ihre Beratung, Information und Betreuung. Informationen und Kontaktaufnahme:

CAH e.V., Postfach 600 125, 60331 Frankfurt, Tel.: 0 69 / 49 01 39, Fax: 0 69 / 49 01 59

Wir müssen den heute an AIDS Erkrankten helfen. Helfen auch Sie mit!!!

Spendenkonto: Evangelische Kreditgenossenschaft Frankfurt/Main, Kto. 4 123 000, BLZ 500 605 00

Der CAH e.V. ist als ausschließlich mildtägigen Zwecken dienend anerkannt und Mitglied im Diakonischen Werk



Frankfurt-Sachsenhausen

Apfelweinwirtschaft
mit Sommergarten



60594 Frankfurt, Wallstraße 7
Tel. 0 69 / 61 92 01, Fax 61 69 44



Atschel

Unsere gut bürgerliche Küche bietet u.a. auch
Frankfurter Spezialitäten und Fischgerichte.



Geöffnet von 17.30-24.00 täglich.

Bier vom Faß



SK • COACHING

zur Optimierung Ihrer Karriere-, Lebens- und Partnerschaftsqualität.
Mehr Selbstvertrauen - weniger Streß.

Institut Kamenshine

60596 Frankfurt/Main, Stadelstraße 2, ☎ 0 69 - 62 13 22, Fax 0 69 - 62 13 14

stb-reisen URLAUB IN FRANKREICH

Unser breitgefächertes Programm für individuelle, natur und kulturverbundene Frankreichurlauber: mit dem Hausboot auf den Nebenflüssen der Loire, mit dem Rad auf idyllischen Straßen durch die schönsten Gegenden, mit dem Kanu auf der Salzstraße der Vendée, auf Hochzeitsreisen als Gast im Schloß, oder zum Sprachaufenthalt ... stb-reisen bietet Ihnen Programme mit Inhalt. Wir vermitteln Ihnen auch Privatunterkünfte, Ferienhäuser oder Hotels.

stb-Reisen Ihr Frankreichspezialist - Roßmarkt 12 - 60311 Frankfurt / M. - Telefon 0 69 / 29 20 49 - Telefax 0 69 / 28 47 65



Bitte senden Sie mir den aktuellen Katalog an

Name Straße PLZ/Ort

Post - Partner für Direktwerbung.

Werbung per Post ist:

schnell • zielgenau • persönlich • leicht meßbar • einfach durchzuführen



Postdienst

Deutsche Bundespost

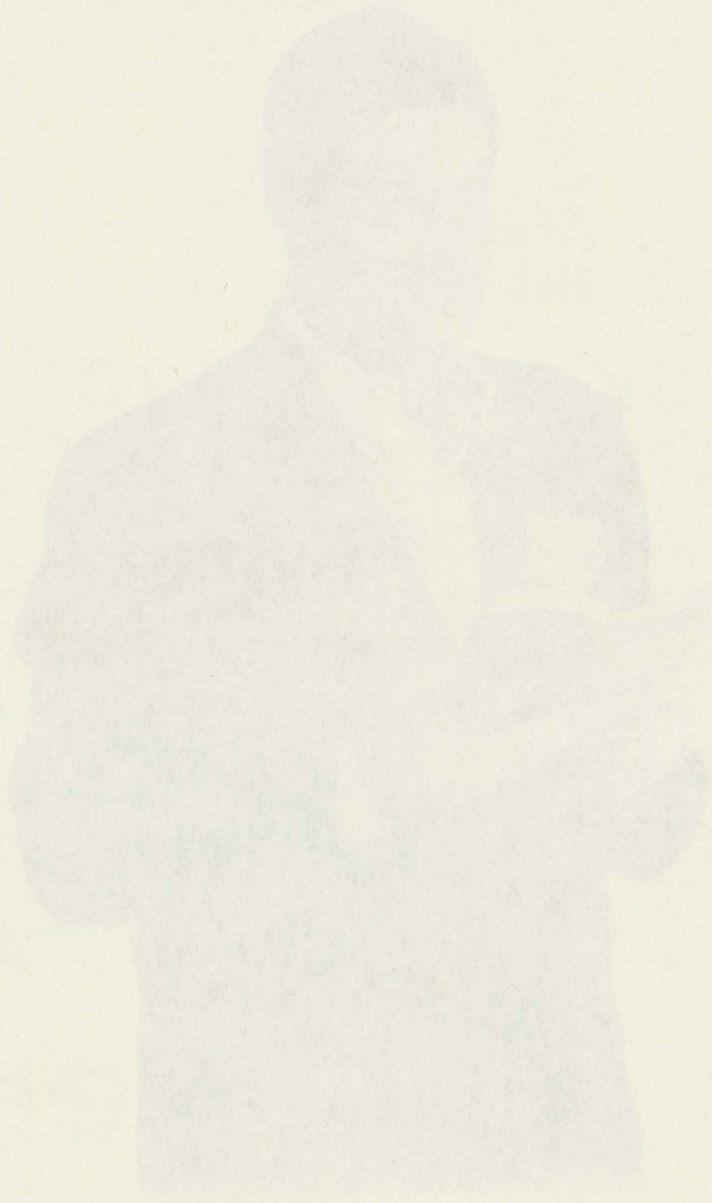
PONS. Oder haben Sie 220.000 Vokabeln im Kopf?



Niemand kann alles im Kopf haben. der Gestaltung ermöglicht PONS das Sprachen in jeder guten Buchhandlung.
Deshalb hilft PONS Ihnen, Ihr Wissen unbeschwerte Nachschlagen für alle,
schnell und wortreich zu ergänzen. die noch etwas lernen wollen.
Zuverlässig im Inhalt, übersichtlich in PONS Wörterbücher gibt es in vielen

PONS Klett

PONS. Oder haben Sie 220.000 Vokabeln im Kopf?



Handwörterbuch Englisch - Deutsch, Deutsch - Englisch, Englisch - Englisch
Duden mit PONS, vom 16. Band, welches die wichtigsten Wörter für die
Arbeit und das Leben enthält. Die neue Ausgabe ist jetzt
Arbeitsbuch im Duden, PONS - 1985 erschienen ist in PONS

PONS!

53 693 849 ✓